Deutsche Jahrhundert Ausstellung

UNTER DEM PROTEKTORAT SEINER KAISERLICHEN UND KÖNIGLICHEN HOHEIT DES DEUTSCHEN KRONPRINZEN

AUSSTELLUNG DEUTSCHER KUNST

AUS DER ZEIT VON 1775—1875

ZEICHNUNGEN, AQUARELLE
PASTELLE, ÖLSTUDIEN
MINIATUREN UND MÖBEL

KÖNIGLICHE NATIONALGALERIE
BERLIN
JANUAR BIS MAI 1906

VERLAGSANSTALT F. BRUCKMANN A.-G., MÜNCHEN

VON DIESER AUFLAGE DES KATALOGES WURDEN AUSSER DER GEWÖHNLICHEN AUSGABE SECHS EXEMPLARE AUF KAISERLICHES JAPAN GEDRUCKT UND IN PERGAMENT GEBUNDEN

[redacted]

ZEICHNUNGEN

Unter dieser Rubrik sind auch die Aquarelle, Pastelle und Oelstudien aufgeführt. — Oelstudien, die im Katalog der Gemälde geführt, aber in der Abteilung der Handzeichnungen im Neuen Museum ausgestellt sind, werden hier noch einmal unter Hinweis auf die entsprechenden Nummern im Gemäldekatalog genannt. Bei Zeichnungen und Aquarellen, die sich in der Nationalgalerie befinden, ist die betreffende Raumnummer angegeben. Die Numerierung des Kataloges schliesst sich der zweiten Auflage des Kataloges der Gemälde und Skulpturen an.

Achenbach, Andreas, geb. 1815 in Kassel, lebt in Düsseldorf. Schüler der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Düsseldorf, Holland, Hamburg, Riga, Skandinavien.

2095. Sturm. — Aquarell. B. 0,32. H. 0,22. 1842.
Bes.: Frau Wilhelmine Crous, Crefeld.

Adam, Franz, geb. 1815 in Mailand, gest. 1886 in München. Schüler seines Vaters Albrecht Adam. Tätig in Italien, Ungarn und München.

2096. Ungarischer Pferdemarkt. — Aquarellskizze. B. 0,283. H. 0,168.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Alt, Jacob, geb. 1789 in Frankfurt a. M., gest. 1872 in Wien. Schüler der Wiener Akademie. Tätig in Wien, in den Alpen und Italien.

2097. Landschaft. — Guasche. B. 0,475. H. 0,340. 1817.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2098. Studie aus Venedig. — Aquarell. B. 0,33. H. 0,20.
Bes.: Adalbert Ritter von Lanna, Prag.

2099. Rom, vom Monte Pincio aus gesehen. — Aquarell. B. 0,745. H. 0,340. 1835.
Bes.: Artaria & Co., Wien.

Alt, Rudolf von, geb. 1812 in Wien, gest. 1905 daselbst. Schüler seines Vaters Jakob Alt und der Wiener Akademie. Tätig in Wien, Tirol, der Schweiz, Italien und der Krim.

2099a. Landschaft bei Wien. — Guasche. B. 0,375. H. 0,261. 1831.
Bes.: Fräul. Julie v. Asten, Berlin

2100. Frau Louise Flach und ihre Tochter. Brustbild bez. Kopf. — Aquarell. B. 0,16. H. 0,20. 1834.
Bes.: Sammlung Eissler, Wien.

2101. Barbarakirche in Kuttenberg. — Aquarell. B. 0,355. H. 0,257. 1842.
Bes.: Adalbert Ritter von Lanna, Prag.

2102. Landschaft. — Aquarell. B. 0,47. H. 0,32. 1843.
Bes.: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

2103. Usspenskoi-Kloster b. Baktschissarai. — Aquarell. B. 0,550. H 0,375. 1860.
Bes.: Sammlung Lobmeyer, Wien.

2104. Pantheon in Rom. — Aquarell. B. 0,520. H. 0,325. 1867.
Bes.: Artaria & Co., Wien.

2105. Konstantinsbogen in Rom. — Aquarell. B. 0,55. H. 0,36. 1867.
Privatbesitz, Wien.

2106. Aigen. — Aquarell. B. 0,38. H. 0,26. 1869.
Bes.: Adalbert Ritter von Lanna, Prag.

2107. Inneres der Markuskirche. — Aquarell. B. 0,67. H. 0,40. 1874.
Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum, Wien.

2108. Trient. — Aquarell. B. 0,555. H. 0,370. 1875.
Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum, Wien.

2109. Inneres der Hofkirche zu Innsbruck. — Aquarell. B. 0,47. H. 0,35. 1886.
Bes.: Artaria & Co., Wien.

2110. Grundlsee. — Aquarell. B. 0,305. H. 0,235.
Bes.: Adalbert Ritter von Lanna, Prag.

Alt, Theodor, geb. 1846 in Ansbach, lebt daselbst. Schüler von W. Leibl. Tätig in München bis 1872.

2111. Fränkischer Tanz. — Federskizze. B. 0,278. H. 0,144. 1867.

Bes.: Rudolf Hirth du Frênes, München.

Amberg, Wilhelm, geb. 1822 in Berlin, gest. 1899 daselbst. Schüler der Akademie und von Karl Begas in Berlin, dann von Léon Cogniet in Paris. Tätig in Berlin, Paris, Italien.

2112. Dame im Lehnstuhl. — Kreide. B. 0,17. H. 0,25.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2113. Junge Mutter. — Kreide. B. 0,16. H. 0,27.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2114. Mädchen im Klappstuhl, vom Rücken gesehen. — Schwarze und farbige Kreide auf hellbraunem Papier. B. 0,22. H. 0,24. 1892.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2115. Junges Mädchen, mit einem Brief in der erhobenen Rechten über das Feld laufend. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,16. H. 0,23.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2116. Weiblicher Akt, sitzend. — Oelstudie, weiss auf braunbemaltem Papier. B. 0,238. H. 0,184. (Gem.-Kat. Nr. 33.)

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Bach, Johann Samuel, geb. in Hamburg, gest. 1778 in Rom. Schüler A. B. Krügers in Potsdam und Oesers in Leipzig. Tätig in Potsdam, Leipzig, Dresden, Rom.

2117. Entwurf zu Salomon Gessners Gedicht „Die Zephire“. — Tusche. B. 0,387. H. 0,288.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Bach, Karl, geb. 1756 in Potsdam, gest. 1826 in Breslau. Schüler von A. B. Krüger in Potsdam und von B. N. Le Sueur in Berlin. Tätig in Berlin, Rom, Breslau.

2118. Georg Wilhelm von Hessen-Darmstadt, Grossvater der Königin Luise. — Pastell. Oval. B. 0,28. H. 0,35. 1778.

Bes.: Kgl. Stadtschloss, Potsdam.

2119. Marie Luise von Hessen-Darmstadt, Grossmutter der Königin Luise. — Pastell. Oval. B. 0,28. H. 0,35. 1792.

Bes.: Kgl. Stadtschloss, Potsdam.

Bamberger, Friedrich, geb. 1814 in Würzburg, gest. 1873 in Neuenhain bei Bad Soden. Schüler der Berliner Akademie, Wilh. Krauses in Berlin und Primavesis in Kassel. Tätig in Berlin, Kassel, München, England, Frankreich, Spanien.

2120—23. Figurenstudien. 4 Blatt. — Blei. 1849.
B. 0,185. H. 0,140.
B. 0,145. H. 0,100.
B. 0,150. H. 0,120.
B. 0,175. H. 0,110.

Bes.: Stadt München.

2124. Ansicht von Starnberg. — Blei. B. 0,645. H. 0,265. 1862.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung München.

2125—27. Studien aus Granada. 3 Blatt. — Blei. 1868.
B. 0,214. H. 0,136.
B. 0,159. H. 0,100.
B. 0,213. H. 0,138.

Bes.: Stadt München.

Bardou, Paul Joseph, geb. um 1735, gest. 1814 in Berlin. Mitglied der Berliner Akademie.

2128. Selbstbildnis. — Pastell. B. 0,29. H. 0,36. 1809.

Bes.: Kgl. Akademie der Künste, Berlin.

Bendemann, Eduard, geb. 1811 in Berlin, gest. 1889 in Düsseldorf. Schüler der Akademie in Berlin und Düsseldorf. Tätig in Berlin, Italien, Frankreich, Dresden, Düsseldorf.

2129. Bildnis Gottfried Schadows. — Blei. B. 0,075. H. 0,095.
Bes.: Gerichtsassessor K. Friedländer, Kottbus.

Bendixen, Siegfried, geb. 1784 in Kiel, gest. in London. Bis Anfang der dreissiger Jahre in Hamburg tätig, später in London.

2130. Studie bei Lauenburg. — Blei. B. 0,373. H. 0,242. 1829.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Blechen, Karl, geb. 1798 in Kottbus, gest. 1840 in Berlin. Schüler der Berliner Akademie. Tätig in Berlin und Italien.

2131. Landschaft mit belebter Strasse. — Oelstudie auf Papier. B. 0,303. H. 0,211. (Gem.-Kat. Nr. 122.)
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2132. Bauernmädchen. Studie, unvollendet. — Oel auf Leinwand. B. 0,283. H. 0,437. (Gem.-Kat. Nr. 124.)
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2133. Küche eines Zauberers. Entwurf zu einer Theaterdekoration. — Feder, Tusche und Aquarell. B. 0,29. H. 0,24.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2134. Stube im Empirestil. Entwurf zu einer Theaterdekoration. — Feder, Tusche und Aquarell. B. 0,20. H. 0,22.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2135. Bäume am Wasser. Entwurf zu einem Bühnenhintergrund. — Blei und Aquarell. B. 0,27. H. 0,22.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Blechen, Karl.

2136. Kirche am Wege. (Arienzo.) — Sepia. B. 0,19. H. 0,27. 1828/29.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2137. Brunnen, Häuser und Kirche in Assisi. — Sepia. B. 0,35. H. 0,24. 1828/29.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2138. Hochgebirgslandschaft. — Sepia. B. 0,40. H. 0,27.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2139. Italienerin. — Blei, Sepia. B. 0,21. H. 0,30.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2140. Häuser auf steilem Bergeshang. — Oel auf Papier. B. 0,305. H. 0,209. (Gem.-Kat. Nr. 123.)
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Böcklin, Arnold, geb. 1827 in Basel, gest. 1901 in Fiesole bei Florenz. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Schirmer. Tätig in Düsseldorf, Brüssel, Paris, Rom, München, Weimar, Basel, Florenz.

2141. Liebesszene. — Bleiskizze. B. 0,120. H. 0,079. 1848.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2142. Ziege und Gemsenkopf. — Kreide. B. 0,414. H. 0,236. 1848/49.
Bes.: Stadt München.

2143. Landschaft mit Felsen und Baum. — Farbige Kreide auf gelbbraunem Papier. Rückseite: Baumsilhouette bei Abend. — Schwarze und weisse Kreide. B. 0,17. H. 0,20. 1851.
Bes.: Gottfried-Keller-Stiftung, Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2144. Landschaft bei Rom. — Blei. B. 0,205. H. 0,155. 1851.
Bes.: Gottfried-Keller-Stiftung, Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Böcklin, Arnold.

2145. Tannen im Schnee. — Tusche und Kohle auf gelbgrauer Pappe, weiss gehöht. B. 1,04. H. 0,73. 1852 (?).

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2146. Waldlandschaft mit zwei Reitern. — Blei. B. 0,207. H. 0,212. (1852—57?)

Bes.: Stadt München.

2147. Baumstudie. — Blei auf blaugrauem Papier. B. 0,243. H. 0,390. 1852—57.

Bes.: Stadt München.

2148. Landschaftsstudie. — Blei auf blaugrauem Papier. B. 0,283. H. 0,182. 1852—57.

Bes.: Stadt München.

2149. Frau Böcklin, Brustbild. — Bleiskizze. B. 0,208. H. 0,248. 1853.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2150. Römische Landschaft. — Blei. B. 0,41. H. 0,22. Um 1853.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2151. Centaur, eine Nymphe durch das Wasser schleppend. Entwurf zu dem 1855 ausgeführten Bild in der Nationalgalerie, Berlin. — Aquarell und Deckfarben auf gelber Pappe. B. 0,211. H. 0,194. 1853/55.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2152. Baumstämme. — Blei auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,36. H. 0,25.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2153. Landschaft mit Faun und Nymphe am Waldesrand. Entwurf zu dem 1856 ausgeführten Bild im Göteborgs Museum. (Vergl. Nr. 140 des Gem.-Kat.) — Blei und farbige Kreide auf graublauem Papier. B. 0,28. H. 0,32. 1855/56.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Böcklin, Arnold.

2154. Weiblicher Akt: Oberkörper, liegend. Mit Detail-Studie zum „Frühling", im Besitz von R. Wackernagel, Basel. — Rötel auf gelbbraunem Papier. B. 0,285. H. 0,243. 1862.
Bes.: Stadt München.

2155. Aktstudie zum flötenden Jüngling auf dem ebengenannten Bilde. — Rötel. B. 0,200. H. 0,145. 1862.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2156. Studie zur „Jagd der Diana", in der Oeffentlichen Kunstsammlung, Basel. — Feder. B. 0,400. H. 0,245. 1862.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2157. Liebesszene. — Blei, Aquarell und Deckfarben. B. 0,253. H. 0,165. 1864.
Bes.: Oberst v. Heyl, Darmstadt.

2158. Liebesszene. — Aquarell. B. 0,254. H. 0,167. 1864.
Bes.: Oberst v. Heyl, Darmstadt.

2159. Petrarca an der Quelle. Entwurf zu dem 1867 ausgeführten Bild in der Oeffentlichen Kunstsammlung, Basel. — Blei, Aquarell und Deckfarben. B. 0,260. H. 0,175. 1864.
Bes.: Oberst v. Heyl, Darmstadt.

2160. Frühlingslied. Entwurf zu dem Bild „Frühlingslandschaft", im Besitz der Gräfin Zeppelin-Aschhausen, Baden-Baden. — Aquarell. B. 0,302. H. 0,202. 1865.
Bes.: Geh. Kommerzienrat Eduard Arnhold, Berlin.

2161. Leichnam Christi. Studie zu dem Bild „Trauer der Magdalena", in der Oeffentlichen Kunstsammlung, Basel. — Kohle und rote Kreide auf grauer Pappe. B. 1,315. H. 0,595. ca. 1868.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Böcklin, Arnold.

2162. Studie zur linken Hand des „König David“, Fresko im Sarasinschen Gartenhaus in Basel. — Kreide auf blaugrauem Papier. B. 0,385. H. 0,295. 1868.

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2163. Aktstudie zur „Magna Mater“, Fresko im Treppenhaus des Baseler Museums. — Kreide auf graublauem Papier, weiss gehöht. B. 0,24. H. 0,46. ca. 1868.

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2164. Kopfstudie zum Triton im „Meeresidyll“ (1875). (Vergl. Nr. 168 des Gem.-Kat.) — Kreide auf graugrünem Papier, weiss gehöht. B. 0,302. H. 0,398.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2165. Skizze zur „Beweinung Christi“ (Kreuzabnahme) in der Nationalgalerie, Berlin. (Vergl. Nr. 170 des Gem.-Kat.) — Tusche auf grauem Papier. B. 0,220. H. 0,175. 1876.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2166. Gottfried Keller, Kopf im Profil. — Feder. B. 0,085. H. 0,080. 1890.

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung Basel.

2167. Entwurf zu „Armut und Sorge“ in der Grossherzoglichen Kunsthalle, Karlsruhe. — Blei. B. 0,27. H. 0,18. 1890.

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung Basel.

2168. Paolo Malatesta und Francesca da Rimini. Entwurf. — Feder und Tusche. B. 0,148. H. 0,223. 1893.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Boenisch, Gustav Adolf, geb. 1802 in Soppau (Schlesien), gest. 1887 in Breslau. Schüler der Berliner Akademie unter Wach. Tätig in Berlin, Düsseldorf und in Skandinavien.

2169. Brückenweg, von einer alten Eiche überschattet. — Blei und Schabpapier. B. 0,32. H. 0,24. 1855.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Brandt, Otto, geb. 1828 in Berlin, gest. 1892 in Olevano bei Rom. Schüler der Berliner Akademie und von Léon Cogniet in Paris. Tätig seit 1855 in Rom.

2170. Campagnalandschaft. — Guasche. B. 0,223. H. 0,138. Zw. 1860 und 75.
Bes.: Frau Geh. Justizrat Lehnert, Berlin.

2171. Aus den Sabiner Bergen. – Guasche. B. 0,255. H. 0,179. Zw. 1860 und 75.
Bes.: Frau Geh. Justizrat Lehnert, Berlin.

Bräuer, Albrecht, geb. 1830 in Breslau, gest. 1897 daselbst. Schüler seines Vaters Karl Bräuer, von Mächtig und Resch in Breslau, von Hübner an der Dresdner Akademie und von Steinle am Staedelschen Institut. Tätig in Dresden, Frankfurt a. M., Italien und Breslau.

2172. Landschaft im Riesengebirge. — Oelstudie. B. 0,205. H. 0,112. (Gem.-Kat. Nr. 187.)
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2173. Italienische Gebirgslandschaft. — Oelstudie. B. 0,355. H. 0,115. (Gem.-Kat. Nr. 188.)
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2174. Saul und David. — Bleiskizze. B. 0,15. H. 0,17.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2175. Desgl. — Blei. B. 0,13. H. 0,15.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

Bräuer, Albrecht.

2176. Desgl. — Skizze in Blei und Feder. B. 0,16. H. 0,11.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2177. Desgl. — Federskizze. B. 0,07. H. 0,07.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2178. Allegorie. — Blei und Tusche. B. 0,15. H. 0,16.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2179. Gott Thor. — Aquarellskizze. B. 0,09. H. 0,09.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2180. Ritter zu Ross mit Hund. — Bleiskizze auf Pauspapier, quadriert. B. 0,19. H. 0,32.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2181. Susanna im Bade. — Blei und Tusche. B. 0,23. H. 0,23.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2182. Schnitterin. — Blei und Tusche. B. 0,10. H. 0,18.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2183. Frau, sich entkleidend. — Blei und Tusche. B. 0,07. H. 0,11.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2184. Allegorie. — Blei. B. 0,17. H. 0,23.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2185. Das Gewitter. — Blei und Tusche. B. 0,20. H. 0,15.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2186. Desgl. — Blei und Tusche, weiss gehöht. B. 0,31. H. 0,17.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

2187. Figürliche Studien zum „Gewitter“. — Tusche. B. 0,33. H. 0,23.
Bes.: Fräul. Magdalena Bräuer, Breslau.

Brendel, Albert, geb. 1827 in Berlin, gest. 1895 in Weimar. Schüler der Berliner Akademie, Coutures und Palizzis in Paris und Steffecks in Berlin.

2188. Schweine auf dem Felde. — Aquarell. B. 0,551. H. 0,378.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2189. Schafe, sich in die Scheune drängend. — Kreide, Aquarell und Deckfarben. B. 0,243. H. 0,186.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Buchholz, Karl, geb. 1849 auf Schloss Vippach im Weimarischen, gest. 1889 in Oberweimar. Schüler der Weimarer Kunstschule. Tätig in Weimar.

2190. Eiche. — Blei. B. 0,36. H. 0,40. 1868.
Bes.: F. Hoffmann-Fallersleben, Steglitz bei Berlin.

2191. Belvedere-Allee bei Weimar. — Aquarell. B. 0,28. H. 0,19. 1873.
Bes.: F. Hoffmann-Fallersleben, Steglitz bei Berlin.

Buchhorn, Karl Ludwig, geb. 1770 in Halberstadt, gest. 1856 in Berlin. Schüler von Daniel Berger. Professor der Kupferstechkunst an der Berliner Akademie.

2192. Bildnis des Herrn L. W. Wittich in ganzer Figur. — Aquarellierte Silberstiftzeichnung auf Kreidegrund. B. 0,20. H. 0,34. 1813.
Bes.: Frau Geh. Regierungsrat E. Schottmüller, Berlin.

2193. G. Schadow in ganzer Figur. — Aquarellierte Silberstiftzeichnung auf Kreidegrund. B. 0,265. H. 0,320. 1815.
Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

Bürkel, Heinrich, geb. 1802 in Pirmasens (bayr. Rhein-Pfalz), gest. 1869 in München. Schüler der Münchner Akademie unter P. von Langer. Tätig in Rom (1829—32) und München.

2194. Gebirgslandschaft mit weidendem Vieh. — Oelskizze. B. 0,335. H. 0,280.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2195. Landschaft mit Regenbogen nach dem Gewitter. — Oelskizze. B. 0,31. H. 0,21.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2196. Gebirgslandschaft mit Ruine. — Oelskizze. B. 0,36. H. 0,26.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2197. Hirschabladen vor dem Wirtshaus. — Bleiskizze. B. 0,30. H. 0,20.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2198. Vor dem Wirtshaus. — Bleiskizze. B. 0,228. H. 0,176.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2199. Lastwagen vor dem Wirtshaus. — Bleiskizze. B. 0,300. H. 0,185.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2200. Der Pflug. — Bleiskizze, weiss gehöht. B. 0,244. H. 0,215.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2201. Postwagen in Nöten. — Bleiskizze. B. 0,307. H. 0,207.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2202. Der steile Weg. — Bleiskizze. B. 0,280. H. 0,205.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2203. Osteria. — Bleiskizze. B. 0,34. H. 0,21.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

2204. Lastwagen an der Schmiede. — Bleiskizze. B. 0,282. H. 0,193.
Bes.: Dr. L. v. Bürkel, München und Florenz.

Bundsen, Jess, geb. 1766 in Assens auf Fünen, gest. 1829 in Altona. Schüler der Kopenhagener und Dresdner Akademie. Tätig in Altona.

2205. Landschaft. — Blei. B. 0,25. H. 0,18.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Camphausen, Wilhelm, geb. 1818 in Düsseldorf, gest. 1885 daselbst. Schüler der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Düsseldorf.

2206. Sitzung. — Blei. B. 0,171. H. 0,078.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2207. Friedrich der Grosse und die letzten Tischgenossen in Sanssouci 1786. — Feder und Tusche, weiss gehöht. B. 0,386. H. 0,442. 1870.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Carstens, Asmus Jakob, geb. 1754 in der St. Jürgener Mühle bei Schleswig, gest. 1798 in Rom. Kurze Zeit Schüler der Kopenhagener Akademie, im wesentlichen Autodidakt. Tätig in Kopenhagen, Lübeck, Rom.

2208. Selbstbildnis. — Pastell. B. 0,21. H. 0,33.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2209. Antikisierende Reliefdarstellung. — Feder auf braunem Papier, weiss gehöht. Oval. B. 0,510. H. 0,385.
Bes.: Major a. D. C. Geisberg, Berlin.

2210. Die Parzen. — Kreide mit unvollendeter Schattierung auf braunem Papier. B. 0,48. H. 0,35. 1794.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2211. Die Ueberfahrt des Megapenthes. — Kreide und Aquarell. B. 0,95. H. 0,65. 1794.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2212. Die Schlägerei der Philosophen. — Feder und Aquarell. B. 0,21. H. 0,14. 1795.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

Carstens, Asmus Jakob.

2213. Helena, Priamus und die Aeltesten von Troja. — Feder und Aquarell. B. 0,26. H. 0,17. 1795.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2214—18. Fünf Studien einzelner Gruppen zu der Komposition: „Homer singt seine Lieder im Kreise des Volkes". — Rötel. 1796.

2214. Gruppe zuhörender Männer. B. 0,355. H. 0,560.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2215. Greis und Jüngling, sitzend. B. 0,41. H. 0,42.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2216. Zwei Jünglinge und ein Greis, stehend. B. 0,380. H. 0,555.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2217. Gruppe dreier Männer. B. 0,295. H. 0,405.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2218. Homer mit der Leier, dahinter Volk. B. 0,305. H. 0,545.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2219. Die Ueberfahrt des Megapenthes. — Deckfarben auf Leinwand. B. 0,915. H. 0,636. 1796.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2220. Erstürmung des Olymp. — Feder und Aquarell. B. 0,275. H. 0,357.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Catel, Franz, geb. 1778 in Berlin, gest. 1856 in Rom. Autodidakt. Tätig in Berlin, Paris, der Schweiz und in Italien.

2221. Strasse am Golf von Palermo. — Oelstudie zu dem Bilde in der Neuen Pinakothek in München. B. 0,202. H. 0,118. (Gem.-Kat. Nr. 265.)
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Chandelle, Andreas Joseph, geb. 1743 in Frankfurt a. M., gest. 1820 daselbst. Autodidakt. Tätig in Frankfurt a. M.

2222. Wilhelm Heinse. (Ardinghello.) — Rötel. B. 0,175. H. 0,215. 1794.

Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

Chodowiecki, Daniel, geb. 1726 in Danzig, gest. 1801 in Berlin. Autodidakt und an französischen Vorbildern gebildet. Tätig in Berlin.

2223. Drei Enkelkinder Chodowieckis. – Pastell. B. 0,55. H. 0,49. 1789.

Bes.: Fräul. Marie Chodowiecka, Berlin.

2224. Die Malerin Susanne Henry, geb. Chodowiecka, als Kind. — Blei. B. 0,14. H. 0,16. 1763.

Bes.: Frau Dr. Ewald, Berlin.

2225. Prinzessin Reuss. — Rötel. B. 0,39. H. 0,52. 1773.

Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2226. Madame Catel, née Rousset. — Rötel. B. 0,44. H. 0,56.

Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2227. Isaak Jacob Chodowiecki, zweiter Sohn des Künstlers. — Rötel. B. 0,440. H. 0,585.

Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2228. Henriette Chodowiecka, jüngste Tochter des Künstlers. — Rötel. B. 0,44. H. 0,56. 1773.

Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2229. Gräfin Kaiserling. — Rötel. B. 0,38. H. 0,50. 1773.

Bes.: Museum, Danzig.

2230. Bildnis einer Dame. — Rötel. B. 0,330. H. 0,395. 1773.

Bes.: Museum, Danzig.

Chodowiecki, Daniel.

2231. Bildnis eines Herrn. — Rötel auf gelbem Papier. B. 0,225. H. 0,260. 1778.
Bes.: Professor Dr. E. Ehlers, Göttingen.

2232. Dekorative Landschaft. — Aquarell. B. 0,43. H. 0,25.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

2233. Desgl. — B. 0,43. H. 0,25.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

2234. Frau Chodowiecka. — Blei. B. 0,087. H. 0,126. 1758.
Bes.: Museum, Danzig.

2235. Desmoiselles Quantin.—Blei. B. 0,110. H. 0,125. 1758.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2236. Dieselben. — Blei. B. 0,080. H. 0,112. 1758.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2237. Garn einfädelnde, sitzende Frau. — Blei. B. 0,087. H. 0,095. 1758.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2238. Sitzende, Mandoline spielende Dame. — Blei. B. 0,07. H. 0,11. 1758.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2239. Sitzende Dame. — Blei. B. 0,090. H. 0,125. 1758.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2240. Drei sitzende Frauen. — Blei. B. 0,175. H. 0,120. 1758.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2241. Dame im Sessel mit aufgestütztem linken Arm.— Blei. B. 0,11. H. 0,11. 1761.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2242. Frau, einem Kinde das Haar reinigend. — Blei. B. 0,08. H. 0,10. 1769.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

Chodowiecki, Daniel.

2243. Schliesser des Calas. — Blei auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,19. H. 0,24.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2244. Madame Kwilicka. (Von der „Reise nach Danzig“.) — Blei. B. 0,068. H. 0,117. 1773.
Bes.: Museum, Danzig.

2245. Offizier. (Von der „Reise nach Danzig“.) — Feder auf gelbem Papier. B. 0,117. H. 0,138. 1773.
Bes.: Museum, Danzig.

2246. Offizier. (Von der „Reise nach Danzig“.) — Feder. B. 0,103. H. 0,156. 1773.
Bes.: Museum, Danzig.

2247. Offizier. (Von der „Reise nach Danzig“.) — Feder. B. 0,101. H. 0,152. 1773.
Bes.: Museum, Danzig.

2248. Alter Mann mit einer Rolle unter dem Arm. — Blei. B. 0,118. H. 0,138.
Bes.: Museum, Danzig.

2249. Drei Husarenköpfe, auf einem Blatt. — Blei. B. 0,118. H. 0,103.
Bes.: Museum, Danzig.

2250. Zwei Männer, einen dritten davontragend. Blei und Feder. B. 0,129. H. 0,092.
Bes.: Museum, Danzig.

2251. Alithea. — Feder und Rötel. B. 0,10, H. 0,16.
Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2252. Werthers Lotte. — Rötel. B. 0,113. H. 0,198.
Bes.: Frau Dr. Ewald, Berlin.

2253. Stehende Dame. — Rötel und Blei. B. 0,094. H. 0,168.
Bes.: Frau Dr. Ewald, Berlin.

2254. „Die Schauspielerin“. — Rötel. B. 0,141. H. 0,187.
Bes.: Frau Dr. Ewald, Berlin.

Chodowiecki, Daniel.

2255. Dame, auf einen Stuhl gelehnt. — Blei, Feder und Kreide auf braunem Papier. B. 0,137. H. 0,171. 1772

Bes.: Frau Dr. Ewald, Berlin.

2256. Herr im Schlafrock. — Rötel und Kreide auf gelbem Papier. B. 0,078. H. 0,170.

Bes.: Museum, Danzig.

2257. Stehender Knabe. — Rötel. B. 0,920. H. 0,158.

Bes.: Museum, Danzig.

2258. Herr bei Tisch, das Glas erhebend. — Rötel und Blei; und ähnliche Darstellung. — Rötel. Auf einem Blatte. B. 0,160. H. 0,117.

Bes.: Museum, Danzig.

2259. Gehender Herr, den Hut in der Hand. — Rötel. B. 0,074. H. 0,170.

Bes.: Museum, Danzig.

2260. Stehender Mann. — Rötel und Blei. B. 0,088. H. 0,150.

Bes.: Museum, Danzig.

2261. Mann mit Giesskanne. — Rötel. B. 0,087. H. 0,147.

Bes.: Museum, Danzig.

2262. Kind mit Helm und Panzer. — Rötel. B. 0,091. H. 0,145.

Bes.: Museum, Danzig.

2263. Karikatur eines dicken Mannes und eines Jungen. — Rötel. B. 0,091. H. 0,142.

Bes.: Museum, Danzig.

2264. Mädchen und Knaben an einem Tisch. — Rötel. B. 0,216. H. 0,180.

Bes.: Museum, Danzig.

2265. Johann Huss. — Rötel. B. 0,147. H. 0,255.

Bes.: Museum, Danzig.

2266. Sitzende Dame. — Rötelskizze. B. 0,11. H. 0,16.

Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

Chodowiecki, Daniel.

2267. Abschied zweier Freunde. — Rötelskizze. B. 0,17. H. 0,21.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

2268. König Lear und der arme Thomas. — Rötel. B. 0,19. H. 0,20.
Bes.: Professor Dr. E. Ehlers, Göttingen.

2269. Toilette du matin. — Blei, Feder und Aquarell. B. 0,075. H. 0,105.
Bes.: Museum, Danzig.

2270. Venus, Amor tränkend. — Feder und Blei. B. 0,060. H. 0,098.
Bes.: Museum, Danzig.

2271. Venus und Amor. — Feder und Blei. B. 0,057. H. 0,100.
Bes.: Museum, Danzig.

2272. Amor, von einem Jüngling entwaffnet. — Feder und Blei. B. 0,066. H. 0,097.
Bes.: Museum, Danzig.

2273. Ein alter Schimmel. — Feder und Aquarell. B. 0,148. H. 0,087.
Bes.: Museum, Danzig.

2274. Prinz Heinrich von Preussen. — Feder und Tusche. B. 0,147. H. 0,270.
Bes.: Museum, Danzig.

2275. Reiterangriff. — Feder und Tusche. B. 0,092. H. 0,135.
Bes.: Museum, Danzig.

2276. „Die Mausefalle“ (Hamlet, Akt III, 2). — Rötelskizze zu dem von D. Berger radierten Blatte. B. 0,230. H. 0,177. 1778.
Bes.: Museum, Danzig

2277. Brockmann als Hamlet. — Rötel. B. 0,111. H. 0,193. 1778.
Bes.: Frau Dr. Ewald, Berlin.

Chodowiecki, Daniel.

2278. Herzogin von Angoulème. Studie zu dem von Eberhard Henne gestochenen Blatte: „Ludwig XVI. entlässt seine Familie am Tage seiner Enthauptung". — Blei auf blauem Papier, weiss gehöht. B. 0,22. H. 0,32. 1793.

Bes.: Dr. Wichern, Wiesbaden.

2279. Moses Mendelsohns Examen am Berliner Tor in Potsdam. — Feder und Tusche. B. 0,05. H. 0,09.

Bes.: C. M. Horsfall, Berlin.

2280. Entwurf für „Die ökonomische Trophäe von Labes". — Feder und Blei. B. 0,735. H. 0,270. 1770. (Engelmann, Chodowiecki, 67.)

Bes.: Museum, Danzig.

2281. Sebaldus Nothanker vor dem Consistorium. — Feder und Tusche. B. 0,070. H. 0,127. 1773. (E. 92.)

Bes.: Museum, Danzig.

2282. 3 Entwürfe für die Titelvignette zu Martinis „Geschichte der Natur" 1774. — Feder und Rötel. B. 0,088. H. 0,073.— B. 0,110. H. 0,082.— B. 0,092. H. 0,072. (E. 108.)

Bes.: Museum, Danzig.

2283. 12 Entwürfe zu den „Natürlichen und affectierten Handlungen des Lebens". (Göttinger Taschenkalender 1779.) — Feder und Tusche. Je B. 0,050. H. 0,065. (E. 256.)

Bes.: Museum, Danzig.

X 2284. 3 Blatt Entwürfe zu Schulze: „Lateinisches Elementarbuch". — Feder. Je B. 0,095. H. 0,145. 1779. (E. 323a u. b und 324.)

Bes.: Museum, Danzig.

2285. 12 Entwürfe zu Shakespeares „Coriolan". (Lauenburger Kalender 1787.) — Feder und Blei. Je B. 0,05. H. 0,09. (E. 571.)

Bes.: Museum, Danzig.

Chodowiecki, Daniel.

2286. Titelvignette zu „Blumenbachs Bildungstrieb". (Göttingen 1789.) — Feder und Tusche. B. 0,067. H. 0,068. (E. 586.)

Bes.: Museum, Danzig.

2287. „Die auf Rosen sanft schlummernde Unschuld". — Feder und Tusche. B. 0,072. H. 0,058. (E. 651.)

Bes.: Museum, Danzig.

2288. 4 Blatt zu den „Anekdoten von Friedrich II". (Genealogischer Kalender für 1794.) — Feder und Tusche. Je B. ca. 0,055. H. ca. 0,075. 1793. (E. 714, 1, 2, 3, 5.)

Bes.: Museum, Danzig.

2289. Entwurf zu der Radierung „Der junge Mann mit der Silhouette". — Feder. B. 0,117. H. 0,082. 1793. (E. 722.)

Bes.: Museum, Danzig.

Chodowiecki, D., angeblich.

2290. Bildnis Anton Graffs. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,28. H. 0,35. Wahrscheinlich ein Selbstbildnis Graffs.

Bes.: Bernhard Lippert, Magdeburg.

Chodowiecki, Wilhelm, geb. 1765 in Berlin, gest. 1805 daselbst. Sohn und Schüler Dan. Chodowieckis. Tätig in Berlin.

2291. Gefangene Franzosen in Stettin 1792. — Aquarell. B. 0,185. H. 0,110.

Bes.: Frau Auguste Chodowiecki, geb. Fischer, Berlin.

Cornelius, Peter von, geb. 1783 in Düsseldorf, gest. 1867 in Berlin. Schüler der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Düsseldorf, Cöln, Frankfurt, Rom, München, Berlin.

2292—95. Die Jugend Raffaels. 4 Blatt. — Feder. Je B. 0,360. H. 0,325.

Bes.: Fräul. Eckhardt, Darmstadt.

Cornelius, Peter von.

2296. Sitzendes kleines Mädchen. — Blei. B. 0,195. H. 0,250. ca. 1811.
Bes.: Carl Sohn, Düsseldorf.

2297. Gretchen vor der Mater dolorosa. Aus dem Faust-Cyklus. — Feder. B. 0,430. H. 0,565. 1811.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2298. Faust und Mephisto am Richtplatz vorüberreitend. Aus dem Faust-Cyklus. — Federskizze. B. 0,520. H. 0,345. 1811.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2299. Totenklage. — Blei und Feder. B. 0,45. H. 0,36.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2300. Beweinung Christi. — Feder. B. 0,41. H. 0,33.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2301. Daniel lässt die beiden Aeltesten und Susanna vor sich kommen. — Blei. B. 0,61. H. 0,44.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2302. Joseph gibt sich seinen Brüdern zu erkennen. Entwurf für das Fresko in der Casa Bartholdy. — Blei. B. 0,43. H. 0,35. Um 1816.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2303. Letzte Szene aus „Romeo und Julia." — Feder. B. 0,46. H. 0,40. 1819?
Bes.: Geheimrat Dr. Volmer, Berlin.

2304. Studie zur „Julia" in der ebengenannten Szene. — Rückseite: Aktstudie einer älteren Frau, Oberkörper. — Blei. B. 0,232. H. 0,171. 1819?
Bes.: Geheimer Oberregierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

(Siehe auch Nr. 2876.)

Cunningham, Edward Francis, geb. 1741 oder 1742 in Kelso, Schottland, gest. 1795 in London. Schüler von Rafael Mengs und Pompeo Battoni in Rom. Tätig in Italien, Paris, Russland, Berlin.

2305. Hans Joachim von Zieten — Pastell. B. 0,515. H. 0,680. 1787.
Bes.: Graf Zieten-Schwerin, Wustrau

Daffinger, Moritz Michael, geb. 1790 in Wien, gest. 1849 daselbst. Schüler seines Vaters (Maler an der K. K. Porzellanfabrik), dann der Wiener Akademie, von Th. Lawrence beeinflusst. Tätig in Wien.

2306. Bildnis eines Herrn. — Aquarell. B. 0,130. H. 1,057. 1821.
Bes.: Paul Fürst Metternich, Wien.

2307. Bildnis des Baron de Binder. — Aquarell. B. 0,125. H. 0,163. 1836.
Bes.: Paul Fürst Metternich, Wien.

2308. Bildnis des Baron Nolleny. — Aquarell. B. 0,125. H. 0,163. 1837.
Bes.: Paul Fürst Metternich, Wien.

Dahl, Johann Christian Claussen, geb. 1788 in Bergen (Norwegen), gest. 1857 in Dresden. Schüler der Kopenhagener Akademie. Tätig in Kopenhagen, Italien, seit 1818 in Dresden.

2309. Die Mutter des Künstlers. — Blei, zum Teil aquarelliert. B. 0,33. H. 0,23. 1826.
Bes.: Kupferstich- u. Handzeichnungskabinett, Kristiania.

Decker, Albert. Tätig in Wien.

2310. Bildnis der Gräfin Rosmannsdorf. — Aquarell. B. 0,20. H. 0,26. 1843.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Decker, Georg, geb. 1818 in Budapest, gest. 1894 in Wien. Schüler seines Vaters Johann Stephan Decker und der Wiener Akademie. Tätig in Wien.

2311. Die Schwester des Künstlers. — Guasche. B. 0,157. H. 0,218. 1837.
Privatbesitz, Wien.

Defregger, Franz von, geb. 1835 in Stronach (Tirol), lebt in München. Schüler der Münchner Akademie unter Anschütz und Karl v. Piloty. Tätig in Innsbruck, Paris, München.

2312. Bauernstube. — Aquarell. B. 0,309. H. 0,193. 1860.

Bes.: Professor Franz v. Defregger, München.

2313. Wirtsstube. — Aquarell. B. 0,28. H. 0,17. 1860.

Bes.: Professor Franz v. Defregger, München.

2314. Besuch. — Aquarell. B. 0,30. H. 0,22. 1860.

Bes.: Professor Franz v. Defregger, München.

Deger, Ernst, geb. 1809 in Bockenem (Hannover), gest. 1885 in Düsseldorf. Schüler der Akademie in Berlin und Düsseldorf. Tätig in Berlin, Rom, Düsseldorf.

2315. Marienkopf, Profil. Skizze zum Fresko der „Kreuzigung“ in der Apollinariskirche bei Remagen. — Farbige Kreide. B. 0,203. H. 0,288. 1845.

Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

Dielmann, Jacob Fürchtegott, geb. 1809 in Sachsenhausen bei Frankfurt a. M., gest. 1885 in Cronberg am Taunus. Schüler des Staedelschen Instituts unter Prestel und der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Frankfurt a. M., Düsseldorf, Cronberg.

2316. Dorfstrasse in Rhense. — Blei, z. T. aquarelliert. B. 0,134. H. 0,130.

Bes.: Dr. J. Sievers, Berlin.

2317. Desgl., in anderer Ansicht. — Blei. B. 0,133. H. 0,192.

Bes.: Dr. J. Sievers, Berlin.

2318. Auszug aus einer Stadt. — Blei. B. 0,42. H. 0,24. 1832.

Bes.: Fräul. Nerenz, Berlin.

Dietler, Joh. Friedrich, geb. 1804 in Solothurn, gest. 1874 in Bern. Schüler von Charles Germann in Solothurn und seit 1822 von Gros in Paris. Tätig in Italien (1834–1835), Solothurn und Bern.

2319. Bildnis des Malers Hieronymus Hess. — Aquarell. B. 0,175. H. 0,225.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Dillis, Johann Georg von, geb. 1759 in Giebing (Oberbayern), gest. 1841 in München. Schüler der Münchner Akademie und von Oeffele. Weiter gebildet in Italien, der Schweiz, Frankreich, Spanien. Tätig in München.

2320. Blick auf die Peterskirche in Rom vom Arco scuro aus. — Aquarell. B. 0,51. H. 0,36.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2321. Ansicht von Starnberg. — Aquarellskizze. B. 0,383. H. 0,275.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2322. Ansicht von Neuburg a. D. — Aquarellskizze. B. 0,420. H. 0,287.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2323. Ansicht von Schliersee. — Aquarellskizze. B. 0,368. H. 0,235.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2324. Ansicht von München an der Isarbrücke. — Aquarellskizze. B. 0,261. H. 0,211.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2325. Bei Seefeld am Ammersee. — Aquarellskizze. B. 0,365. H. 0,243.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Dillis, Johann Georg von.

2326. Die Theatinerkirche in München. — Tusche. B. 0,210. H. 0,142. 1788.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2327. Landschaft aus dem Wiener Prater. — Sepia und Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,330. H. 0,403.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2328. Harlaching bei München. — Sepia und Kreide auf graubraunem Papier, weiss gehöht. B. 0,276. H. 0,216.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Dorner, Johann Jacob, geb. 1775 in München, gest. 1852 daselbst. Schüler seines Vaters Jac. Dorner und Mannlichs. Tätig in München, im bayr. Gebirge und in der Schweiz.

2329. Waldpartie bei Dannkirchen. — Kreide, aquarelliert. B. 0,284. H. 0,214. 1837.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2330. Kloster Reitberg und Umgebung. — Aquarell. B. 0,242. H. 0,192. 1842.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2331. Ausblick auf den Ammersee. — Aquarell. B. 0,486. H. 0,340.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Dreber, Karl Heinrich, gen. Franz, geb. 1822 in Dresden, gest. 1875 bei Rom. Schüler der Dresdner Akademie und Ludwig Richters. Tätig in Dresden, München, Rom.

2332. Albano. — Blei und Aquarell auf blaugrauem Papier. B. 0,435. H. 0,245.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

Dreber, Karl Heinrich.

2333. Olevano. — Federskizze, z. T. aquarelliert. B. 0,545. H. 0,375.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2334. Nemisee. — Aquarellierte Federskizze. B. 0,527. H. 0,370.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

Ebert, Karl, geb. 1821 in Stuttgart, gest. 1885 in München. Schüler der Kunstschule in Stuttgart. Tätig in Italien, Holland, Frankreich und München.

2335. Waldausgang mit Schafherde. — Tusche und Aquarell. B. 0,510. H. 0,324. 1873.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Enhuber, Karl von, geb. 1811 in Hof (Oberfranken), gest. 1867 in München. Schüler der Münchner Akademie. Tätig in München.

2336. Bürgergardist und Lehrjunge. Studie zu dem Bilde in der Nationalgalerie. — Blei. B. 0,240. H. 0,302. 1844.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Erhard, Joh. Christoph, geb. 1795 in Nürnberg, gest. 1822 zu Rom. Schüler der Nürnberger Zeichenschule, des Kupferstechers Ambrosius Gabler. Tätig in Nürnberg, Wien, Rom seit 1819.

2337. Eingang in die Burg zu Nürnberg. — Feder auf bräunlichem Papier. B. 0,14. H. 0,10.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin

2338. Bauernhäuser in bergiger Landschaft. — Blei. B. 0,21. H. 0,13.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2339. Landschaft mit Waldung und Ruine. — Blei. B. 0,22. H. 0,17.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Erhard, Joh. Christoph.

2340. Fluss- und Berglandschaft bei Glocknitz. — Aquarell. B. 0,21. H. 0,16.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2341. Bauernfamilie vor einem Hause in der Oberpfalz. — Aquarell. B. 0,154. H. 0,149. 1815.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2342. Vor der Haustür eines Bauernhauses. — Blei und Tusche. B. 0,24. H. 0,19. 1816.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2343. Der Künstler mit seinen Freunden Wilder und Wiener auf der Wanderschaft im Wirtshause. — Blei auf Pauspapier. B. 0,21. H. 0,16. 1816.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2344. Der Maler J. A. Klein im Atelier vor der Staffelei im Gräflich Chotekschen Hause in Wien. — Aquarell. B. 0,279. H. 0,229. 1818.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2345. An der Via Nomentana. — Blei. B. 0,22. H. 0,15. 1820.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2346. Landschaft bei Ponte Nomentana. — Blei. B. 0,22. H. 0,17.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2347. An der Via Nomentana. — Blei- und Aquarellskizze. B. 0,32. H. 0,25.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2348. Aussicht vom Monte Mario bei Rom gegen Ponte Molle. — Blei- und Aquarellskizze. B. 0,31. H. 0,21. 1820.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2349. Landschaft mit Aquädukt und Kirche bei Rom. — Blei. B. 0,24. H. 0,19.
Bes.: Nationalgalerie Berlin.

2350. Häuser und Garten in Rom. — Blei. B. 0,20. H. 0,14.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Feddersen, Hans Peter d. Ae., geb. 1788 in Wester-Schnatebüll, Kreis Bendra, gest. 1860 daselbst. Autodidakt. Tätig in Holstein, Hamburg, Lübeck, Bremen, Dänemark.

2351. Profilkopf einer Dame. — Blei und Feder. B. 0,085. H. 0,110.

Bes.: H. P. Feddersen, Kleiseer Koog bei Niebüll.

2352. Elf Profilköpfe in einem Rahmen. — Feder, Blei und Tusche. B. 0,515. H. 0,375.

Bes.: H. P. Feddersen, Kleiseer Koog bei Niebüll.

Fendi, geb. 1796 in Wien, gest. 1842 daselbst. Schüler der Wiener Akademie unter Fischer, Hubert, Maurer und Lampi. Tätig in Wien, Salzburg, Venedig.

2353. Gräfin Esterhazy. — Aquarell. Oval. B. 0,08. H. 0,09.

Privatbesitz, Wien.

2354. Kind mit Puppe. — Aquarell. B. 0,070. H. 0,105. 1838.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2355. Mädchen, nähend. — Blei. B. 0,115. H. 0,162.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2356. Mädchen, Blumen begiessend. — Blei. B. 0,12. H. 0,16.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2357. Frau mit Tuch. — Blei. B. 0,123. H. 0,172.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2358. Knieendes Mädchen. — Blei. B. 0,123. H. 0,172.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2359. Frau, ein Kind tragend. — Aquarell. B. 0,07. H. 0,09.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Feuerbach, Anselm, geb. 1829 in Speyer, gest. 1880 in Venedig. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Schadow, Rahls in München, Wappers' in Antwerpen und Coutures in Paris. Tätig in Düsseldorf, München, Antwerpen, Paris, Venedig, Rom, Wien.

2360. Drei Kompositionen zu Shakespeares „Sturm". — Blei auf hellgelbem Papier, sämtlich B. 0,705. H. 0,478. 1846.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2361. Bildnis des Professors Cannstatt. — Blei. B. 0,20. H. 0,30. 1848.

Bes.: Frau Professor Laura Cannstadt, Wiesbaden.

2362. Frau mit Kindern an einem Springbrunnen. — Kohle auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,55. H. 0,42. 1858.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2363. Dantes Tod. — Kreide auf graublauem Papier, weiss gehöht. B. 0,48. H. 0,60. 1857/58.

Bes.: Frau Professor Braun, München.

2364. Badende Kinder. Studie zu dem Bilde in der Schack-Galerie. — Kreide auf getöntem Papier, weiss gehöht. B. 0,575. H. 0,290. 1858.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2365. Zwei ringende Putten. Studie zu dem 1860 ausgeführten Bilde „Der Herbst", im Besitz des Kunstvereins in St. Gallen. (Vergl. Nr. 458 des Gem.-Kat.) — Kreide auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,275. H. 0,210. 1858.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2366. Stehender Putto, an einem Tuch ziehend. Vielleicht ursprünglich eine Studie zum ebengenannten Bilde. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,13. H. 0,21. 1858.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

Feuerbach, Anselm.

2367. Hockender Putto. Studie zu dem unter Nr. 2365 genannten Bilde. — Kreide auf gelbem Papier. B. 0,19. H. 0,26. 1858.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2368. Akt eines stehenden Kindes. Seiten- und Rückenansicht. — Blei auf braunem Papier. B. 0,165. H. 0,250.

Bes.: Grossherzogliche Kunsthalle, Karlsruhe.

2369. Akt eines liegenden schlafenden Kindes. — Blei auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,155. H. 0,250.

Bes.: Grossherzogliche Kunsthalle, Karlsruhe.

2370. Vier Engelsköpfe. — Kreide. Je B. 0,162. H. 0,152.

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2371. Kinderkopf, Halbprofil nach rechts. — Kreide auf braunem Papier. B. 0,09. H. 0,09. 1858.

Bes.: Frau Generalmusikdirektor Mary Levi, Partenkirchen.

2372. Kinderköpfchen. — Kreide auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,09. H. 0,09. 1858.

Bes.: Frau Generalmusikdirektor Mary Levi, Partenkirchen.

2373. Kopf eines Mädchens. — Kreide auf braunem Papier. B. 0,09. H. 0,09. 1858.

Bes.: Frau Generalmusikdirektor Mary Levi, Partenkirchen.

2374. Schwebender Engel, männlicher Kopf und Detailstudien. — Blei. B. 0,16. H. 0,23.

Bes.: Grossherzogliche Kunsthalle, Karlsruhe.

2375. Der Nemisee. — Kreide auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,569. H. 0,342. 1857/58.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Feuerbach, Anselm.

2376. Tote Krähe. — Tusche auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,42. H. 0,30.

Bes.: Grossherzogliche Kunsthalle, Karlsruhe.

2377. Iphigenie. — Kreide und Deckfarbe auf braunem Papier, quadriert. B. 0,390. H. 0,475. 1862.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2378. Francesca da Rimini. Studie zu dem Bilde in der Schack - Galerie. (1864.) — Kreide, weiss gehöht. B. 0,322. H. 0,385. 1863.

Bes.: Kgl. Graphische Sammmlung, München.

2379. Medea. — Skizze in Tempera auf Papier. B. 0,90. H. 0,41. 1866.

Bes.: Schlesisches Museum der bildenden Künste, Breslau.

2380. Zwei Studien zur Amazonenschlacht. — Kreide. B. 0,460. H. 0,495. 1870.

Bes.: Geheimrat Haenel, Kiel.

2381. Studie zur Amazonenschlacht. — Kreide auf braunem Papier. B. 0,355. H. 0,480.

Bes.: Geheimrat Haenel, Kiel.

2382. Kopf einer Amazone. Studie zur Amazonenschlacht. — Schwarze und farbige Kreide auf rotbraunem Papier. B. 0,375. H. 0,470. 1870.

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2383. Weiblicher Studienkopf mit gelöstem Haar zur Amazonenschlacht. — Braune und farbige Kreide auf grauem Papier. B. 0,413. H. 0,430. 1871.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2384. Weiblicher Studienkopf zur Amazonenschlacht. — Braune und farbige Kreide auf grauem Papier. B. 0,41. H. 0,49. 1871.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Feuerbach, Anselm.

2385. Drei berittene Amazonen. Studie zu der Amazonenschlacht. — Schwarze und farbige Kreide auf rotbraunem Papier. B. 0,434. H. 0,505. 1871.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2386. Zwei Pferdestudien zur Amazonenschlacht. — Schwarze Kreide auf rotbraunem Papier. B. 0,406. H. 0,521.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2387. Reitende Amazone. Studie zur Amazonenschlacht. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,33. H. 0,42.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2388. Berittene Amazone mit Schlachtbeil. Studie zur Amazonenschlacht. — Schwarze und farbige Kreide auf rotbraunem Papier. B. 0,400. H. 0,495.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2389. Verwundete Amazone. Studie zur Amazonenschlacht. — Schwarze und farbige Kreide auf rotbraunem Papier. B. 0,406. H. 0,546.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2390. Jugendliche Amazone, ins Knie gestürzt. Studie zur Amazonenschlacht. — Schwarze und farbige Kreide auf braunem Papier. B. 0,30. H. 0,46.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2391. Weiblicher Kopf mit Epheukranz. Studie zum Gastmahl des Plato. — Kreide und Deckfarben auf rötlichbraunem Papier. B. 0,398. H. 0,483. 1871.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2392. Weibliche Gewandfigur. Studie zum Gastmahl des Plato. — Schwarze und farbige Kreide auf braunem Papier. B. 0,190. H. 0,445.

Bes.: Städtische Kunstsammlung, Basel.

Feuerbach, Anselm.

2393. Studie zur Gäa. Zu dem Deckenbild in der Aula der neuen Akademie der bildenden Künste in Wien. — Rötel. B. 0,475. H. 0,620. 1875.
Bes.: Geheimrat Haenel, Kiel.

2394. Der gefesselte Prometheus. Studie zu dem ebengenannten Deckenbild. — Braune und farbige Kreide auf blaugrauem Papier. B. 0,56. H. 0,42. 1875.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2395. Tritonen, zu Prometheus ziehend. Studie zu dem ebengenannten Deckenbild. — Braune und farbige Kreide auf blaugrauem Papier. B. 0,56. H. 0,43. 1875.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2396. Liegende Venus mit Amor. Studie zu dem ebengenannten Deckenbild. — Braune und farbige Kreide auf blaugrauem Papier. B. 0,33. H. 0,49. 1875.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2397. Parkinneres. — Kreide und Deckfarben auf braunem Papier. B. 0,255. H. 0,267.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2398. Baumstudie. — Blei und Deckfarben auf braunem Papier. B. 0,203. H. 0,275.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2399. Sitzende Frauengestalt. — Kreide und Buntstift. B. 0,41. H. 0,49.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2400. Bacchantischer Tanz. — Feder, Kreide und Deckfarbe auf grauem Papier. B. 0,20. H. 0,27.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2401. Pietà. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,472. H. 0,326.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2402. Entwurf zu einer Grablegung. — Kreide auf graubraunem Papier. B. 0,27. H. 0,20.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Flatz, Johann Gebhard, geb. 1800 in Wolfurt bei Bregenz, gest. 1881 in Bregenz. Schüler der Wiener Akademie, schloss sich in Rom an Overbeck an. Tätig in Wien, Rom, Bregenz.

2403. Damenbildnis. – Guasche. B.0,165. H.0,200. 1830.
Bes.: Hofrat v. Wieser, Innsbruck.

Fohr, Karl Philipp, geb. 1795 in Heidelberg, gest. 1818 in Rom. Schüler der Münchener Akademie. Tätig in München und Rom.

2404. Baumstudie. — Aquarell auf blaugrauem Papier. B. 0,191. H. 0,198.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Darmstadt.

2405. Desgl. — Aquarell auf grünem Papier. B. 0,117. H. 0,141.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Darmstadt.

2406. Wasserfall. Studie. — Aquarell. B. 0,217. H. 0,308.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Darmstadt.

2407. Gebirgs-Landschaft mit einem Einsiedler. — Aquarell. B. 0,295. H. 0,313.
Bes.: Karl Sohn, Düsseldorf.

2408. Landschaft bei Subiaco. — Blei und Tusche auf blaugrauem Papier. B. 0,480. H. 0,218.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2409. Bewaldete Berglandschaft. — Feder. B. 0,305. H. 0,197.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2410. Werfen am Pass Lueg. — Feder und Tusche. B. 0,438. H. 0,345.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2411. Alpenlandschaft. — Aquarell. B. 0,34. H. 0,21.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2412. Ritter Hagen und die Donaunixen. — Feder. B. 0,270. H. 0,468. 1818.
Bes.: Frau v. Heinz, Berlin.

Friedrich, Kaspar David, geb. 1774 in Greifswald, gest. 1840 in Dresden. Schüler der Kopenhagener Akademie 1794—98. Tätig seit 1798 in Dresden.

2413. Landschaft aus der Sächsischen Schweiz. (Amselgrund?) — Sepia, weiss gehöht. B. 0,698. H. 0,507.
Bes.: A. Langguth, Greifswald.

2414. Felsentor im Uttewalder Grund. (Sächsische Schweiz.) — Sepia. B. 0,495. H. 0,700.
Bes.: A. Langguth, Greifswald.

2415. Kirchdorf. — Feder. B. 0,378. H. 0,235. 1799.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2416. Musizierende Kinder. — Feder und Aquarell. B. 0,12. H. 0,10. 1801.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2417. Weibliches Brustbild (Philippine Heldberg). — Blei. B. 0,125. H. 0,180.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2418. Felslandschaft aus der Sächsischen Schweiz. — Feder und Tusche. B. 0,261. H. 0,177.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2419. Ruine. — Feder und Tusche. B. 0,371. H. 0,242.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2420. Fichten auf Steinmassen. — Blei. B. 0,234. H. 0,365.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2421. Am Meer. — Feder und Tusche. B. 0,365. H. 0,232.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2422. Stuhlschlitten, Seiten- und Rückansicht. — Feder und Aquarell. B. 0,384. H. 0,233.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2423. Fluss mit Schiffen und Kähnen. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,205. H. 0,090.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg

Friedrich, Kaspar David.

2424. Landweg. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,182. H. 0,115. 1802.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2425. Ruine. — Feder und Aquarell. B. 0,12. H. 0,12.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2426. Strandbild. — Feder und Sepia, laviert. — B. 0,205. H. 0,093. 1802.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2427. Strandbild. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,205. H. 0,093.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2428. Adolf Gottlieb Friedrich, Vater des Künstlers, lesend. — Kreide. B. 0,310. H. 0,355. Greifswald 1802.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2429. Bildnis einer 102 Jahre alten Frau mit Sanduhr und Bibel. — Kreide. B. 0,290. H. 0,325. 1802.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2430. Alte Frau, am Tisch sitzend, mit Sanduhr und Bibel. Studie zu der Ausführung in Kreide. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,074. H. 0,096. 1802.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2431. „Krähenhütte“ (Carola-See, Dresden). — Sepia, laviert. B. 0,18. H. 0,12. 1802.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2432—35. Die vier Jahreszeiten. — Vier Blatt in Sepia, laviert. Je B. 0,274. H. 0,193. 1803.

2432. Frühling. — (Weite Tallandschaft mit Gebirge in der Ferne. Rechts vorn ein Liebespaar in einer Laube.)
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

Friedrich, Kaspar David.

2433. Sommer. — (Sonnige Landschaft mit flachen Hügeln. Rechts in der Ferne weidende Schafe, im Vordergrund unter Bäumen spielende Putten und Lämmer.)
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2434. Herbst. — (Landschaft mit hohem Schneeberg in der Ferne und einem baumumsäumten Teich im Vordergrund.)
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2435. Winter. — (Friedhof am Meer mit der Ruine einer gotischen Kirche, durch deren Fenster die untergehende Sonne ihre letzten Strahlen wirft. Auf einem Grabhügel sitzt ein Greis.)
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2436. Winter. Entwurf zu der ebengenannten Darstellung, mit geringen Abweichungen. — Blei. B. 0,275. H. 0,190.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2437. Hünengrab bei Mondschein. — Blei und Sepia, laviert. B. 0,299. H. 0,218.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2438. Ostseestrand bei Mondschein. — Blei und Sepia, laviert. B. 0,295. H. 0,250.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2439. Kirche im Laubwald. — Aquarell. B. 0,207. H. 0,146.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2440. Landschaft mit zwei Bäumen. — Aquarell. B. 0,207. H. 0,146.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2441. Harzlandschaft (?). — Aquarell. B. 0,366. H. 0,260.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M König Friedrich August II., Dresden.

Friedrich, Kaspar David.

2442. Felsenpartie in der Sächsischen Schweiz. — Aquarell. B. 0,357. H. 0,267.

Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2443. Burgruine. — Aquarell. B. 0,207. H. 0,162.

Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2444. Baumstudien. — Blei und Aquarell. B. 0,357. H. 0,255.

Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2445. Drei Eichen auf einem Hünengrab am Meer. — Sepia. B. 0,95. H. 0,65.

Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2446. Eine Haube. — Feder, aquarelliert. B. 0,180. H. 0,255. 1806.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2447. Zwei Hauben. — Feder, aquarelliert. B. 0,180. H. 0,256. 1806.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2448. Baumstudie. (Eiche mit Storchnest.) — Blei. B. 0,205. H. 0,287. 1806.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2449. Studie nach einer kahlen Eiche. — Blei. B. 0,255. H. 0,350. 1806.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2450. Desgl. — Blei. B. 0,255. H. 0,360. 1809.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2451. Tannenbaumstudie. — Aquarell. B. 0,354. H. 0,255. 1810.

Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2452. Kirchenruine. — Aquarell. B. 0,36. H. 0,26. 1810.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Friedrich, Kaspar David.

2453. Der Greifswalder Markt. — Aquarell. B. 0,665. H. 0,542. ca. 1813.

Bes.: Frau Johanna Friedrich, Greifswald

2454. Hügelige Landschaft. — Aquarell. B. 0,205. H. 0,145.

Bes.: Assessor Bull, Kristiania.

2455. Landschaft bei einem Dorf. — Aquarell. B. 0,20. H. 0,07.

Bes.: Assessor Bull, Kristiania.

2456. Zwei stehende Damen in Rückenansicht und eine kleinere weibliche Gestalt mit Kopftuch, ebenso. — Feder und Tusche auf Pauspapier. B. 0,225. H. 0,263.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2457. Stehende weibliche Figur, halb vom Rücken gesehen, mit verhülltem Kopf. — Alter Mann mit Schirmmütze hinter einem Bretterzaun. — Pinselzeichnung auf Pauspapier. B. 0,093. H. 0,091.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2458. Zwei Herren im Mantel und Barett, vom Rücken gesehen. — Feder auf Pauspapier. B. 0,078. H. 0,100.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2459. Herr und Dame, nach rechts gehend. — Zwei Mädchen, vom Rücken gesehen. — Mädchen, am Fenster sitzend. — Pinselzeichnung auf braunem Papier. B. 0,28. H. 0,41.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2460. Zwei Herren im Mantel mit Pelerine, vom Rücken gesehen. Staffage zu dem Bilde „Nordlicht“ im Besitz von Prof. H. Friedrich, Hannover. (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 536 a.) — Herr mit Zylinder, durchs Gras gehend. — Mädchen und Kinder im Grase. — Landschaft. — Mit Detail. — Pinselzeichnung auf Pauspapier. B. 0,295. H. 0,250.

Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

Friedrich, Kaspar David.

2461. Mädchen mit Schal, in Seitenansicht. — Pinselzeichnung auf Pauspapier. B. 0,185. H. 0,325.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2462. Mädchen mit Schal, in Rückenansicht. — Pinselzeichnung auf Pauspapier. B. 0,205. H. 0,355.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2463. Bewaldeter Talkessel. — Feder. B. 0,375. H. 0,255.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2464. Ruine, Kirche und Wohnhaus (Tharandt bei Dresden). — Blei und Tusche. B. 0,375. H. 0,24.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2465. Sitzende Frauen, von der Seite gesehen. — Pinselzeichnung. B. 0,085. H. 0,150. Studie zu dem Bild „Mondaufgang am Meere“ in der Nationalgalerie zu Berlin.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2466. Sitzender Mann, von der Seite gesehen. — Pinselzeichnung. B. 0,06. H. 0,10. Studie zu dem ebengenannten Bild in der Nationalgalerie.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2467. Sitzende Frau und Mann und stehendes Mädchen. — Pinselzeichnung. B. 0,205. H. 0,245. Studie zu dem Bild „die Heuernte“ in der Dresdner Galerie.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2468. Hünengrab. — Blei und Sepia, laviert. B. 0,307. H. 0,227.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2469. Verfallenes Schloss. — Blei und Sepia, laviert. B. 0,238. H. 0,177.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

Friedrich, Gustav Adolf, Sohn von Kaspar David Friedrich, geb. 1824 in Dresden, gest. 1889 daselbst. Schüler der Dresdner Akademie. Tätig in Dresden.

2470. Pferde am Wagen. — Oelstudie. B. 0,255. H. 0,175. (Gem.-Kat. Nr. 503.)
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2471. Landschaft. — Oelstudie. B. 0,325. H. 0,195. (Gem.-Kat. No. 504.)
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2472. Pferde am Wagen. — Tusche auf Pauspapier, z. T. aquarelliert. B. 0,22. H. 0,26.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

Fries, Ernst, geb. 1801 in Heidelberg, gest. 1833 in Karlsruhe. Schüler von Rottmann und K. Kuntz in Karlsruhe und der Münchner Akademie. Tätig in Heidelberg, München, am Rhein, in Tirol und Italien.

2473. Landschaft mit Frauen an einem Wäschetrog. — Feder und Tusche. B. 0,37. H. 0,43.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2474. Römische Landschaft. — Aquarell. B. 0,32. H. 0,17. Rom 1826.
Bes.: Geschwister Marie und Anna Fries, Heidelberg.

2475. Blick auf Tivoli. — Blei. B. 0,30. H. 0,21. 1826.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2476. Italienische Stadtansicht. — Blei. B. 0,295. H. 0,198.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2477. Salzburg an der Salzach. — Blei und Tusche. B. 0,30. H. 0,22.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Füger, Heinrich Friedrich, geb. 1751 in Heilbronn, gest. 1818 in Wien. Studierte in Dresden, in Stuttgart unter Guibal, in Leipzig unter Oeser und in Wien. Tätig in Rom und Wien.

2478. Venus und Amor. — Kohle auf graublauem Papier. B. 0,332. H. 0,523.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2479. Kreuzigung. — Blei und Sepia. B. 0,298. H. 0,475. 1818.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2480. „In memoriam." Zwei Musen bekränzen eine Aschenurne. — Feder und Tusche auf graugrün getöntem Papier, weiss gehöht. B. 0,232. H. 0,331.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2481. Tod der Virginia. — Feder und Tusche auf graugrünem Papier, weiss gehöht. Oval. B. 0,577. H. 0,416.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Führich, Joseph Ritter von, geb. 1800 in Kratzau (Böhmen), gest. 1876 in Wien. Schüler der Prager Akademie und Jos. Berglers. Tätig in Prag, Dresden, Wien, Rom.

2482. Abschied Joseph Thürmers von Rom. — Feder und Tusche. B. 0,284. H. 0,433. 1827.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2483. Die trauernden Juden. Entwurf zu dem 1837 ausgeführten Bilde. (Vergl. Nr. 557 des Gem.-Kat.) — Blei. B. 0,310. H. 0,207. 1836.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2484. Die Segnungen der Kirche. — Blei. B. 0,71. H. 0,52. 1838.

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Führich, Joseph Ritter von.

2485. Vision des Gekreuzigten. — Blei. B. 0,23. H. 0,33.
Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum, Wien.

2486. Erwartung. — Blei. B. 0,218. H. 0,285.
Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum Wien.

2487. Madonna mit dem heiligen Franziskus und Elisabeth. — Blei. B. 0,19 H. 0,20.
Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum, Wien.

2488. Illustration zu Dante, Purgatorio, Canto X. — Blei. B. 0,52. H. 0,37. 1871.
Bes.: Sekundogeniturbibliothek, Dresden.

Füssli, Heinrich, geb. 1742 in Zürich, gest. 1825 in Putney Hill bei London. Tätig in Zürich, Rom, London.

2489. Weibl. Figur vom Rücken. — Aquarell. B. 0,06. H. 0,09.
Bes.: Carfax & Co., London.

2490. Weibl. Gestalt am Fenster. — Aquarell. B. 0,170. H. 0,205.
Bes.: Carfax & Co., London.

2491. Weibl. Kopf. — Feder und Aquarell. B. 0,195. H. 0,300.
Bes.: Carfax & Co., London.

2492. Medusa. — Aquarell. B. 0,205. H. 0,340.
Bes.: More Adey, London.

Gärtner, Eduard, geb. 1801 in Berlin, gest. 1877 daselbst. Schüler von Karl Gropius in Berlin. Tätig in Berlin, Paris, Petersburg, Moskau.

2493. Die neue Wache in Berlin mit Umgebung. — Aquarell. B. 0,40. H. 0,24. 1829.
Bes.: Märkisches Provinzial-Museum, Berlin.

Gauermann, Friedrich, geb. 1807 in Miesenbach (Niederösterreich), gest. 1862 in Wien. Schüler seines Vaters Jacob Gauermann und der Wiener Akademie. Tätig in Tirol, Steiermark, Wien.

2494. Ueberfall. — Blei, Feder und Tusche. B. 0,24. H. 0,19.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Gaupmann, Rudolf, geb. 1811, gest. 1877. Tätig in Wien.

2495. In Gedanken. — Aquarell. B. 0,115. H. 0,155.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Genelli, Bonaventura, geb. 1798 in Berlin, gest. 1868 in Weimar. Schüler von Fr. Bury und der Berliner Akademie unter Hummel. Tätig in Berlin, Rom, Leipzig, München, Weimar.

2496. Selbstbildnis mit Preller und Fr. Dorn. — Blei. B. 0,81. H. 0,60. 1834.
Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat a. D. Dr. M. Jordan, Steglitz.

2497. Abraham und die Engel. — Aquarell. B. 0,86. H. 0,48.
Bes.: Museum, Leipzig.

2498. Herzog Ludwig der Eiserne. — Feder. B. 0,635. H. 0,430.
Bes.: J. F. Lahmann, Bremen.

2499. Der Poet auf klassischem Boden. Karikatur auf Waiblinger. — Blei. B. 0,225. H. 0,267.
Bes.: Major a. D. Geisberg, Berlin.

2500. Karikatur auf J. A. Koch. — Blei. B. 0,210. H. 0,258.
Bes.: Major a. D. Geisberg, Berlin.

2501. Aesop erzählt seine Fabeln. — Blei. B. 1,000. H. 0,585.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2502. Aesop erzählt seine Fabeln. — Aquarell. B. 0,97. H. 0,59.
Bes.: Museum, Leipzig.

Genelli, Bonaventura.

2503. Homer trägt dem Volke seine Gesänge vor. — Blei. B. 1,000. H. 0,588.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2504. Centaurenfamilie. (Kopie.) — Feder und Sepia, laviert. B. 0,523. H. 0,375.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2505. Skizze zur Bacchusschlacht. — Feder. B. 0,44. H. 0,18.
Bes.: Museum, Leipzig.

2506. Dryade. — Blei. B. 0,166. H. 0,225.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2507. Eros und Löwin im Walde. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,524. H. 0,365.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2508. Fahrt zur Walpurgisnacht. — Blei. B. 0,47. H. 0,33. Aus der Folge „Das Leben einer Hexe". 1842/43.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2509. Traum. — Blei. B. 0,47. H. 0,33. Aus der Folge „Das Leben einer Hexe". 1842/43.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2510. Jugendeindrücke. — Blei. B. 0,47. H. 0,33. Aus der Folge „Das Leben einer Hexe". 1842/43.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Gensler, Jacob, geb. 1808 in Hamburg, gest. 1845 daselbst. Schüler Wilh. Tischbeins in Eutin und der Münchner und Wiener Akademien. Tätig in Hamburg, München, Wien, Holland und Belgien.

2511. Der alte Waffenschmied am Paehl. — Oelstudie. B. 0,129. H. 0,157. 1829. (Gem.-Kat. Nr. 587.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2512. Bildnis der Agei Meier. — Oelstudie. B. 0,136. H. 0,178. 1829. (Gem.-Kat. Nr. 588)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Gensler, Jacob.

2513. Kloster Neuburg. — Aquarell. B. 0,275. H. 0,360. 1829.

National-Galerie, Raum 8.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2514. Oberbayrische Landschaft. — Aquarell. B. 0,32. H. 0,15. 1829.

National-Galerie, Raum 8.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2515. Blankeneserin, sitzend. — Blei und Aquarell. B. 0,247. H. 0,335. 1835.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2516. Blankeneser. — Aquarell. B. 0,255. H. 0,375. 1835.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2517. Blankeneserin. — Aquarell. B. 0,245. H. 0,363. 1835.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2518. Süllberg. — Oelstudie. B. 0,467. H. 0,285. 1836. (Gem.-Kat. Nr. 597.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2519. Weidengruppe im Flottbecker Park. — Aquarell. B. 0,288. H. 0,218. 1837.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2520. Elbstrand. — Tusche auf graublauem Papier. B. 0,520. H. 0,468. 1840.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2521. Strand von Scheveningen. — Blei. B. 0,475. H. 0,280. 1841.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2522. Fischer aus Scheveningen. — Aquarell. B. 0,285. H. 0,345. 1841.

National-Galerie, Raum 8.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2523. Blankeneserin mit Kind. — Tusche, laviert und weiss ge[illegible] B. 0,265. H. 0,380. 1842.

Bes.: Ku[illegible]halle, Hamburg.

Gensler, Martin, geb. 1811 in Hamburg, gest. 1881 daselbst. Bruder und Schüler von Günther und Jacob Gensler. Tätig in Hamburg, München, Holland.

2524. Werkstatt. — Feder und Aquarell. B. 0,200. H. 0,239. 1827.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2525. Die Rückseite des Marien-Magdalenen-Klosters in Hamburg. — Aquarell. B. 0,22. H. 0,31. 1828.

National-Galerie, Raum 8.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2526. Alte Finkenwärderin. — Aquarell. B. 0,190. H. 0,347. 1839.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2527. Nonne. — Oelstudie. B. 0,237. H. 0,320. 1853. (Gem.-Kat. Nr. 599.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Geselschap, Friedrich, geb. 1835 in Wesel, gest. 1898 in Rom. Schüler der Dresdner Akademie und von Mintrop und Bendemann in Düsseldorf. Tätig in Italien (1866) und Berlin.

2528. Männlicher Akt mit Stab in der Rechten, nach links schwebend. Darunter links ein männlicher Akt, auf dem Rücken liegend. Rechts Oberkörper eines Mannes, Schulter- und Armstudie. — Rötel auf Pauspapier. B. 0,449. H. 0,290.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2529. Männlicher Akt, nach links schwebende Rückenfigur. Darüber Schulter- und Beinstudien. — Rötel auf graublauem Papier. B. 0,458. H. 0,294.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Geselschap, Friedrich.

2530. Oberkörper eines Mannes, nach links vorgeneigt, die Hände auf dem Rücken. Rechts daneben die rechte Körperhälfte eines sitzenden Aktes. — Rötel auf blaugrauem Papier. B. 0,295. H. 0,233.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2531. Männlicher Akt, knieend, von vorn, die Hände über dem Kopf zusammengebunden. In kleinerem Format wiederholt. — Rötel auf graubraunem Papier. B. 0,225. H. 0,344.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Gessner, Konrad, geb. 1764 in Zürich, gest. 1826 daselbst. Schüler der Dresdner Akademie unter Graff und Zingg. Tätig in Zürich, Dresden, Italien, England.

2532. Die Wachtparade. — Aquarell. B. 0,272. H. 0,290. 1785.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M König Friedrich August II., Dresden.

Gessner, Salomon, geb. 1730 in Zürich, gest. 1788 daselbst. Idyllendichter, Maler und Radierer. Tätig in Berlin und Zürich.

2533. Ideale Landschaft. — Kreide auf getöntem Papier, weiss gehöht. B. 0,520. H. 0,394.
Bes.: Dr. Th. Engelmann, Basel.

Glaeser, Gotthelf Leberecht, geb. 1760, gest. 1844. Tätig in Darmstadt.

2534. Bildnis des Geh. Oberforstrats Lichthammer. — Pastell. B. 0,43. H. 0,53. 1815.
Bes.: Fräul. Eckhardt, Darmstadt.

2535. Bildnis einer alten Dame. — Pastell. B. 0,445. H. 0,540.
Bes.: Rentner Brill, Darmstadt.

2536. Bildnis eines Knaben. — Pastell. B. 0,19. H. 0,24.
Bes.: Frau Ober-Landgerichtsrat Hallwachs, Darmstadt.

Goebel, Karl, geb. 1824 in Wien. Schüler der Wiener Akademie unter Klieber und Gsellhofer. Tätig in Wien, Russland, Ungarn, Spanien, Frankreich, Italien.

2537. Familienszene. — Blei. B. 0,267. H. 0,212.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Graff, Anton, geb. 1736 in Winterthur, gest. 1813 in Dresden. Schüler von Joh. Ulrich Schellenberg in Winterthur, Joh. Jac. Haid in Augsburg und Schneider in Ansbach. Tätig in der Schweiz, in München, Regensburg und Dresden.

2538. Kupferstecher Haid. — Oel auf Papier. B. 0,26. H. 0,32. 1766.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2539. Profilbildnis eines Herrn. — Blei. B. 0,063. H. 0,098.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2540. Kapellmeister Benda. — Rötel. B. 0,414. H. 0,505.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2541. Adrian Zingg. — Kreide auf gelbem Papier, weiss gehöht. B. 0,275. H. 0,315.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2542. Männliches Bildnis. — Kreide. B. 0,25. H. 0,34. 1794.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

2543. Männliches Bildnis. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,29. H. 0,38.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2544. Männliches Bildnis. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,280. H. 0,386. 1809.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2545. Landschaft. — Kohle auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,345. H. 0,281.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

Siehe auch Nr. 2290.

Grützner, Eduard, geb. 1846 in Grosskarlowitz (Reg.-Bez. Oppeln), lebt in München. Schüler der Münchner Akademie und Pilotys. Tätig in München.

2546. Spitzweg vor der Staffelei. — Blei. B. 0,240. H. 0,288. 1884.
Nationalgalerie, Raum 25.
Bes.: Künstlergenossenschaft, München.

Haehnel, Ernst, geb. 1811 in Dresden, gest. 1891 daselbst. Studierte in München und Florenz. Tätig in Dresden, München, Florenz und Rom.

2547. Bacchuszug. Entwurf für ein Friesrelief. — Blei. B. 0,774. H. 0,142.
Bes.: J. F. Lahmann, Bremen.

2548. Desgl. — B. 0,762. H. 0,140.
Bes.: J. F. Lahmann, Bremen.

2549. Desgl. — B. 0,45. H. 0,14.
Bes.: J. F. Lahmann, Bremen.

Haeselich, Georg, geb. 1806 in Hamburg, gest. 1894 daselbst. Schüler Gerdt Hardorffs in Hamburg, setzte seine Studien in München fort. Tätig in Hamburg und München.

2550. Flusslandschaft. — Oelstudie. B. 0,219. H. 0,112. (Gem.-Kat. Nr. 661.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Hasenclever, Joh. Peter, geb. 1810 in Remscheid, gest. 1853 in Düsseldorf. Schüler von Schadow. Tätig in Remscheid, Düsseldorf, München.

2551. Szene am Wirtshaustisch. — Tusche. B. 0,185. H. 0,140.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2552. Matt im Schachspiel. — Tusche. B. 0,19. H. 0,14.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Hausmann, Friedrich Karl, geb. 1825 in Hanau, gest. 1886 daselbst. Schüler der Hanauer Zeichenakademie unter Pelissier und der Antwerpener Akademie unter Dykmans. Darauf arbeitete er in Paris selbständig. Tätig in Hanau, Antwerpen, Paris, Italien und Frankfurt a. M.

2553. Illustration zu „Hermann und Dorothea". — Feder und Tusche. B. 0,130. H. 0,105.
Bes.: Hermann Hausmann, Altona-Ottensen.

2554. Illustration zu „Hermann und Dorothea". — Feder und Tusche. B. 0,165. H. 0,135.
Bes.: Hermann Hausmann, Altona-Ottensen.

2555. Weiblicher Akt, sitzend. — Kohle und weisse Kreide auf grauem Papier. B. 0,30. H. 0,25. 1850.
Bes.: Ernst Hausmann, Berlin.

2556. Mädchenkopf. — Kohle und weisse Kreide. B. 0,26. H. 0,35. 1852.
Bes.: Ernst Hausmann, Berlin.

2557. Italienische Landschaft. — Blei auf graugrünem Papier. B. 0,78. H. 0,43. 1854.
Bes.: Ernst Hausmann, Berlin.

2558. Italienerin in rotem Gewand und grünem Kopftuch, vom Rücken. — Oelstudie. B. 0,195. H. 0,300. 1855. (Gem.-Kat. Nr. 684.)
Bes.: Hermann Hausmann, Altona-Ottensen.

2559. Drei Frauen. — Kohle und weisse Kreide auf graubraunem Papier. B. 0,425. H. 0,280. 1856.
Bes.: Ernst Hausmann, Berlin.

2560. Mutter und Kind. — Kohle auf graugrünem Papier, weiss gehöht. B. 0,43. H. 0,25. 1856.
Bes.: Ernst Hausmann, Berlin.

Heinlein, Heinrich, geb. 1803 in Weilburg (Nassau), gest. 1885 in München. Studierte in München. Tätig in München, Oesterreich, der Schweiz, Italien.

2561. Partie aus dem Isartale. — Kohle, Tusche und Deckweiss. B. 0,354. H. 0,461.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2562. Partie bei Paiting. — Kohle, Tusche und Deckweiss. B. 0,475. H. 0,354.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2563. Gebirgssee. — Kohle, Tusche und Deckfarbe. B. 0,532. H. 0,373.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Heinrich, August, geb. 1794 in Dresden, gest. 1822 in Innsbruck auf dem Wege nach Italien. Schüler der Dresdener Akademie (1810—12) und von Kaspar David Friedrich, dann in Wien (1812—18); daselbst Schüler von Ludwig Schnorr v. Carolsfeld. Tätig in Dresden, Wien und in Steiermark.

2564. Ansicht der Ruinen von Guttenstein. — Feder, teilweise aquarelliert. B. 0,44. H. 0,28.
Bes.: Kupferstich- u. Handzeichnungen-Sammlung, Kristiania.

2565. Schloss. — Aquarell. B. 0,395. H. 0,250.
Bes.: Kupferstich- u. Handzeichnungen-Sammlung, Kristiania.

2566. Gebirge. — Aquarell. B. 0,26. H. 0,20.
Bes.: Kupferstich- u. Handzeichnungen-Sammlung, Kristiania.

2567. Ferne bei Aland mit dem Schneeberg. — Aquarell. B. 0,20. H. 0,11.
Bes.: Kupferstich- u. Handzeichnungen-Sammlung, Kristiania.

Heinrich, August.

2568. Landschaft. (Loschwitz bei Dresden.) — Blei. B. 0,39. H. 0,29.

Bes.: Kupferstich-u. Handzeichnungen-Sammlung, Kristiania.

2569. Felsen- und Baumstudie. — Blei und Tusche. B. 0,450. H. 0,347.

Bes.: Kupferstich-u. Handzeichnungen-Sammlung, Kristiania.

Henseler, Ernst, geb. 1852 in Meseritz bei Landsberg, lebt in Zehlendorf bei Berlin Schüler der Berliner Akademie und der Kunstschule in Weimar unter Gussow und A. Baur. Tätig in Zehlendorf bei Berlin.

2570. Dorf Klein-Sassen. — Blei auf braunem Papier. B. 0,273 H. 0,210. 1875.

Bes.: E. Henseler, Zehlendorf.

Herrmann, Alexander, geb. 1814 in Glauchau, gest. in Rom. Studierte in Dresden Tätig in Dresden und Italien.

2571. Italienische Landschaft. — Blei, teilweise aquarelliert. B. 0,57. H. 0,41.

Bes.: Otto Hettner, Florenz.

Hess, Peter von, geb. 1792 in Düsseldorf, gest. 1871 in München. Schüler seines Vaters Karl Ernst Christoph Hess und der Münchner Akademie. Tätig in Frankreich, Wien, in der Schweiz, in Italien, Griechenland, St. Petersburg, Moskau und München.

2572. Lagerszene vor Paris 1814. — Sepia. B. 0,367. H 0,232.

Bes.: Stadt München.

2573. Pferdemarkt. — Feder und Tusche. B. 0,350. H. 0,215.

Bes.: Stadt München.

2574. Verwundeter Kürassier, neben ihm ein Kamerad knieend. — Blei. B. 0,316. H. 0,272.

Bes.: Stadt München.

Hildebrandt, Eduard, geb. 1817 in Danzig, gest. 1868 in Berlin, Schüler von Wilhelm Krause und Isabey. Tätig in Paris und Berlin, Weltreise 1862—64.

2575. Der Vater des Künstlers. Brustbild von vorn. — Blei. B. 0,089. H. 0,127. 1841.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2576. Die Mutter des Künstlers. Brustbild nach rechts. — Blei. B. 0,089. H. 0,127. 1841.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2577. Pic de Teneriffa. (Madeira.) — Aquarell. B. 0,276. H. 0,153. 1844.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2578. Partie aus Baltimore. — Aquarell. B. 0,189. H. 0,246. 1844.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2579. Strasse und Kirche in Janeiro. — Aquarell. B. 0,364. H. 0,257. 1844.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2580. Flussufer. — Oel auf Papier. B. 0,187. H. 0,246. 1844.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2581. Floss auf dem Wasser, von Negern geführt. — Blei. B. 0,297. H. 0,219. 1844.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2582. Die Insel Madeira vom Meere gesehen. — Aquarell. B. 0,275. H. 0,148. 1844.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2583. Flachlandschaft. — Aquarell. B. 0,28. H. 0,19.
Bes.: Dr. Johannes Sievers, Berlin.

Hoechle, Johann Nepomuk, geb. 1790 in München, gest. 1835 in Wien. Schüler W. von Kobells in München, Fügers in Wien und Duviviers in Paris. Tätig in München, Wien, Paris, Italien.

2584. Parade der Lothringer Kürassiere. — Feder und Aquarell. B. 0,67. H. 0,43. 1820.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Hoguet, Charles, geb. 1821 in Berlin, gest. 1870 daselbst. Schüler von Wilh. Krause, Berlin, E. Ciceri, Isabey, Paris. Tätig in Berlin, Paris, England, Holland, Nord-Frankreich.

2585. Holländische Windmühle. — Aquarell. B. 0,23. H. 0,34.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2586. Steinbrücke. — Kreide. B. 0,304. H. 0,193.
Bes.: Frau E. Hedinger, Berlin.

2587. Holzbrücke. — Kreide. B. 0,240. H. 0,175.
Bes.: Frau E. Hedinger, Berlin.

Horny, Franz, geb. 1797 in Weimar, gest. 1824 in Olevano. Schüler J. H. Meyers in Weimar und J. A. Kochs in Rom. Tätig in Italien.

2588. Tiroler Landschaft. — Aquarell. B. 0,345. H. 0 215.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2589. Campagnalandschaft bei Olevano. — Feder. B. 0,338. H. 0,220. 1817.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2590. Italienische Landschaft (Pastorale). — Aquarellskizze. B. 0,595. H. 0,425.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

Horschelt, Theodor, geb. 1829 in München, gest. 1871 daselbst. Schüler der Münchner Akademie, dann von Hermann Anschütz und Albrecht Adam. Tätig in Spanien, Frankreich, Algier, im Kaukasus und in München.

2591. Ansicht von Constantine. — Blei, weiss gehöht. B. 0,454. H. 0,289. 1854.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2592. Junger Tscherkesse. — Aquarell. B. 0,192. H. 0,311. 1862.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Hosemann, Theodor, geb. 1807 in Brandenburg a/H., gest. 1875 in Berlin. Schüler der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Düsseldorf und Berlin.

2593. Grossvater mit seinem Enkelchen. — Aquarell. B. 0,044. H. 0,080. 1839.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2594. Droschkenkutscher. — Aquarell. B. 0,960. H. 0,124. 1840.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2595. Rinderhirt unter einem Baum. — Aquarell. B. 0,096. H. 0,126. 1864.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2596. Der Graf führt Genoveva aus dem Wald heim. — Aquarell. B. 0,110. H. 0,077. 1874.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2597. Trödler. — Blei und Aquarell. B. 0,108. H. 0,135.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2598. Gesellschaft im Gartenlokal. — Aquarell. B. 0,39. H. 0,28. 1861.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2599. Der Stralauer Fischzug. — Aquarell. B. 0,29. H. 0,16.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2600. Lesende Frau auf dem Sofa. — Blei und Aquarell. B. 0,088. H. 0,126.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Hübsch, Heinrich, Architekt, geb. 1795 in Weinheim, gest. 1863 in Karlsruhe. Schüler Weinbrenners. Tätig in Karlsruhe, Frankfurt a. M., Rom.

2601. Deutsche Maler in Rom. — Feder und Aquarell. B. 0,23. H. 0,12. (Vor 1819.)
Bes.: P. Hessemer, Darmstadt.

Janssen, Victor Emil, geb. 1807 in Hamburg, gest. 1845 daselbst. Schüler Bendixens, bildete sich um 1828 auf der Münchner Akademie, trat später in Italien in Beziehung zu den Nazarenern.

2602. Knabenkopf. — Kreide. B. 0,221. H. 0,237. Rom 1834.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2603. Gewandstudie. — Oel. B. 0,222. H. 0,314. 1842. (Gem.-Kat. Nr. 777.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Ittenbach, Franz, geb. 1813 in Königswinter, gest. 1879 in Düsseldorf. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Th. Hildebrandt und Wilh. v. Schadow. Tätig in Düsseldorf und Italien.

2604. Maria Virgo. Studie zu einem Bilde. — Pastell. Oval. B. 0,25. H. 0,31. 1860.
Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

Kaiser, Ernst, geb. 1803 in Rain (Bayern), gest. 1865 in München. Schüler der Münchner Akademie. Tätig in München.

2605. Waldkapelle im Gebirge. — Oelstudie. B. 0,242. H. 0,316. (Gem.-Kat. Nr. 788.)
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2606. Am Gebirgssee. — Oel u. Aquarell. B. 0,332. H. 0,264.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2607. In den bayrischen Vorbergen. — Blei und Aquarell, unvollendet. B. 0,438. H. 0,282.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Kalckreuth, Stanislaus Graf von, geb. 1821 in Kozmin (Prov. Posen), gest. 1894 in München. Schüler Gust. Wegeners und Wilh. Krauses in Berlin und J. W. Schirmers in Düsseldorf. Tätig in Berlin, Düsseldorf, Weimar, Kreuznach, München.

2608. Gebirgslandschaft. — Kohle und Deckweiss auf graugrünem Papier. B. 0,510. H. 0,348. 1864.

Bes.: Grossherzogliches Schloss, Weimar.

Kaltenmoser, Kaspar, geb. 1806 in Horb (Württemberg), gest. 1867 in München. Schüler der Münchner Akademie. Tätig in Istrien, im Schwarzwald und in München.

2609. Bayrischer Veteran von 1813/15. — Blei und Aquarell. B. 0,217. H. 0,314.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2610. Zwei Schwarzwälder Bauernburschen, zum Fenster hinaussehend. — Blei und Aquarell. B. 0,206. H. 0,320.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2611. Zwei Schwarzwälder Bauernburschen, sich die Nase putzend. — Blei und Aquarell. B. 0,201. H. 0,306.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Kauffmann, Hermann, geb. 1808 in Hamburg, gest. 1889 daselbst. Schüler von Hardorff in Hamburg, von 1827—33 an der Münchner Akademie. Tätig in Hamburg, bereiste das bayrische Hochland, Tirol, Norwegen und Deutschland.

2612. Fahrt aus der Sandgrube. — Aquarell. B. 0,274. H. 0,194

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Kauffmann, Hermann.

2613. Gebirgslandschaft. — Oelstudie. B. 0,258. H. 0,130. (Gem.-Kat. Nr. 807.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg

2614. Flachlandschaft. — Oelstudie. B. 0,300. H. 0,115. 1829. (Gem.-Kat. Nr. 808.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2615. Bauer Franz Riesch. — Blei. B. 0,257. H. 0,330. 1831.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2616. Profilkopf eines alten Mannes. — Blei. B. 0,095. H. 0,118. 1831.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2617. Bauernknabe. — Blei. B. 0,125. H. 0,163. 1831.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2618. Landschaft, Ober-Sendlingen. — Blei. B. 0,344. H. 0,245. 1831.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2619. Ostseestrand. — Aquarell. B. 0,29. H. 0,18. 1834.

National-Galerie, Raum 8.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2620. Bauernjunge. — Aquarell. B. 0,15. H. 0,25. 1834.

National-Galerie, Raum 8.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2621. Sitzender Bauernjunge aus Eggenbüttel. — Aquarell. B. 0,155. H. 0,199. 1834.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2622. Bauernjunge aus Borstel. — Aquarell. B. 0,115. H. 0,153. 1835.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2623. Dorf Stein. — Aquarell. B. 0,405. H. 0,282. 1835.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Kauffmann, Hermann.

2624. Kopf eines Probsteier Fischers. — Oelstudie. B. 0,184. H. 0,262. 1835. (Gem.-Kat. Nr. 805.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2625. Desgl. — Oelstudie. B. 0,191. H. 0,213. 1835. (Gem.-Kat. Nr. 806.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2626. Ehsdorp. — Blei. B. 0,458. H. 0,320. 1836.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2627. Stier. — Feder. B. 0,302. H. 0,270. 1836/37.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2628. Kuhdeern. — Blei. B. 0,143. H. 0,247. 1837.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2629. Trina. Kopf. — Blei. B. 0,170. H. 0,224. 1837.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2630. Baumstudie aus Bordesholm. — Feder u. Tusche. B. 0,284. H. 0,390. 1839.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2631. Baumstudie aus Bordesholm. — Feder u. Tusche. B. 0,439. H. 0,346. 1840.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2632. Der Markttag. — Feder. B. 0,145. H. 0,132. 1845.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2633. Spielende Kinder. — Feder. B. 0,145. H. 0,084. 1845.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2634. Sitzender Knabe in der Landschaft. — Feder. B. 0,14. H. 0,12. 1845.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2635. Der Sommerabend. — Feder. B. 0,136. H. 0,110. 1845.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2636. Alte Koppel. — Feder und Tusche. B. 0,575. H. 0,300. 1846.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Kauffmann, Hermann.

2637. Auf der Heide. — Farbige Kreide auf grauem Karton. B. 0,78. H. 0,43. Um 1850.

National-Galerie, Raum 7.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2638. Mittagsruhe auf dem Erntefelde. — Farbige Kreide auf grauem Karton. B. 1,10. H. 0,76. Um 1850.

National-Galerie, Raum 7.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Kaulbach, Wilhelm von, geb. 1805 in Arolsen, gest. 1874 in München. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Cornelius. Tätig in Düsseldorf, München, Rom, Berlin.

2639. Das Narrenhaus. — Blei. B. 0,61. H. 0,46. (Gestochen 1834.)

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2640. Die Sachsenschlacht. — Blei. B. 0,775. H. 0,595. (Gestochen 1840.)

Bes.: Stadtgemeinde, Halle a/S.

2641. Der Sonnenwirt kehrt als entlassener Sträfling heim. Zu Schillers „Verbrecher aus verlorener Ehre“. — Blei. B. 0,57. H. 0,38.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2642. Die Mutter des Künstlers. — Blei. B. 0,31. H. 0,40. 1848.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2643. Illustration zum Märchen vom Zwergkönig Worzel und dem Rattenkönig Fitzliratzi. — Federskizze. B. 0,44. H. 0,17. 1849.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2644. Illustration zum Märchen vom Zwergkönig Worzel und dem Rattenkönig Fitzliratzi. — Federskizze. B. 0,55. H. 0,22. 1849.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Kaulbach, Wilhelm von.

2645. Bildnisgruppe von sechs Münchner Künstlern. — Blei. — B. 0,54. H. 0,59.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2646. Thorwaldsen und Schinkel, in ganzer Figur. Entwurf für die 1850 ausgeführten Fresken an der Neuen Pinakothek in München. — Blei. B. 0,355. H. 0,570.
Bes.: Kaiser-Friedrich-Museum, Posen.

Kersting, Georg Friedrich, geb. 1783 in Güstrow, gest. 1847 in Meissen. Schüler der Kopenhagener Akademie. Tätig in Kopenhagen, Dresden, Meissen.

2647. Kaspar David Friedrich im Reisekostüm, vom Rücken gesehen. — Blei, aquarelliert. B. 0,245. H. 0,310. 1810.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

2648. Zwei Männer im Reisekostüm, halb vom Rücken gesehen. (Kaspar David Friedrich und Kersting auf einer Fussreise.) — Blei. B. 0,245. H. 0,260. 1811.
Bes.: Professor Harald Friedrich, Hannover.

Kirchner, Emil, geb. 1813 in Leipzig, gest. 1885 in München. Schüler der Leipziger Akademie unter F. Brauer, von Dahl und Friedrich in Dresden. Tätig in Leipzig, Dresden, München, Italien.

2649. Palazzo Camello in Venedig. — Blei, aquarelliert. B. 0,26. H. 0,35. 1836.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2650. Brückentor und Häuser in Maulbronn. — Blei. B. 0,31. H. 0,29. 1855.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Klein, Johann Adam, geb. 1792 in Nürnberg, gest. 1875. Schüler von Bemmel und Gabler, dann der Wiener Akademie. Tätig in Wien, Ungarn, Frankfurt, Italien, Nürnberg, München.

2651. Bauernkinder. — Blei. B. 0,13. H. 0,18. 1815.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2652. Das Wirtshaus zum goldnen Bären, ehemals Hans Sachs' Wohnung in der Hans Sachs-Gasse zu Nürnberg. — Blei und Feder. B. 0,21. H. 0,15. 1816.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Knaus, Ludwig, geb. 1829 in Wiesbaden, lebt in Berlin. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter K. Sohn und Schadow. Tätig in Düsseldorf, Paris, Berlin.

2653. Kleines Mädchen, sitzend. — Kreide auf violett-grauem Papier. B. 0,29. H. 0,42.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2654. Joseph Albicz aus Atorf, Brustbild. — Kreide, weiss gehöht. B. 0,301. H. 0,375. 1863.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Kobell, Ferdinand, geb. 1740 in Mannheim, gest. 1799 in München. Studierte bei P. Verschaffelt in Mannheim und in Paris. Tätig in Mannheim, Paris, München.

2655. Gebirgslandschaft. — Sepia. B. 0,265 H. 0,190.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

2656. Zechende Bauern. — Feder und Tusche. B. 0,272. H. 0,261. 1775.
Bes.: Stadt München.

Kobell, Wilhelm von, geb. 1766 in Mannheim, gest. 1855 in München. Schüler seines Vaters Ferdinand Kobell, studierte in Düsseldorf nach Bildern Wouwermanns. Tätig in Mannheim, Düsseldorf, Wien, Paris, München.

2657. Dorfszene mit Bauernkindern. — Aquarell. B. 0,447. H. 0 355.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München

Kobell, Wilhelm von.

2658. Reiter mit zwei Handpferden. — Aquarell. B. 0,243. H. 0,198. 1830.
Bes.: Stadt München.

2659. Zwei tote Rehe. — Blei und Aquarell. B. 0,19. H. 0,22.
Bes.: Stadt München.

2660. Liegende Schafe und Ziegen. — Blei und Aquarell. B. 0,200. H. 0,217.
Bes.: Stadt München.

2661. Verschiedene Köpfe und Figuren in einem Rahmen.— Blei, Rötel und Aquarell. B. 0,520. H. 0,335.
Bes.: Generalmajor v. Kobell, München.

2662. Desgl. — Blei, Feder, Tusche und farbige Kreide. B. 0,595. H. 0,490.
Bes.: Generalmajor v. Kobell, München.

Koch, Josef Anton, geb. 1768 in Obergieblen im Lechtal, Bezirk Elbigenalp, gest. 1839 in Rom. Gebildet auf der Karlsschule in Württemberg von 1785 bis 1791. Seit 1795 in Rom, von Carstens beeinflusst. Tätig in Stuttgart, Bern, Neapel, Wien (1812—15), Rom.

2663. Einsiedler und Harfner im Gebirge. — Sepia auf gelbbraunem Papier, weiss gehöht. B. 0,752. H. 0,538. 1792/93.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2664. Adam und Eva. — Blei. B. 0,195. H. 0,240.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2665. Raub des Hylas. — Sepia. B. 1,08. H. 0,75. 1802.
Bes.: Grossherzogliche Kunsthalle, Karlsruhe.

2666. Gebirgslandschaft mit dem Zug der heiligen drei Könige. Entwurf zu dem Bild im Ferdinandeum, Innsbruck.— Blei und Feder. B. 0,510. H. 0,381.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Koch, Josef Anton.

2667. Die Jungfrau. (Gebirgslandschaft.) — Aquarell. B. 0,211. H. 0,345.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2668. Wasserfall in Tivoli. (Vergl. Nr. 876 des Gem.-Kat.) — Aquarell. B. 0,460. H. 0,595.
Bes.: Freiherr von Bernus, Heidelberg.

2669. Gesamtansicht von Tivoli. (Vergl. Nr. 881 a des Gem.-Kat.) — Feder. B. 0,46. H. 0,33.
Bes.: Freiherr von Bernus, Heidelberg.

2670. Monterotondo. Staffage: Ruth und Boas. (Vergl. Nr. 870 des Gem.-Kat.) — Feder. B. 0,293. H. 0,230.
Bes.: Major a. D. C. Geisberg, Berlin.

2671. Italienische Landschaft. — Blei. B. 0,24. H. 0,15.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2672. Landschaft mit See. — Sepia. B. 0,208. H. 0,157.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2673. Illustration zu Dante. — (Der Teufel.) — Feder. B. 0,53. H. 0,34.
Bes.: Museum Ferdinandeum, Innsbruck.

2674. Desgl. — (Engel und Schiff der Seligen.) — Feder. B. 0,40. H. 0,34.
Bes.: Museum Ferdinandeum, Innsbruck.

2675. Desgl. — (Der Kahn des Charon.) — Feder. B. 0,38. H. 0,30.
Bes.: Museum Ferdinandeum, Innsbruck.

2676. Landschaft. — Feder. B. 0,585. H. 0,440. 1830.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Koller, Emil, geb. 1806 in Berlin, gest. 1883 daselbst. Schüler der Berliner Akademie um 1832. Tätig in Berlin.

2677. Die Marktfuhre. Entwurf zu einem ausgeführten Oelbild. — Blei, Feder und Tusche. B. 0,230. H. 0,161.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2678. Jäger mit Gewehr im Arm. — Blei. B. 0,208. H. 0,298.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2679. Jäger mit angelegtem Gewehr. — Blei. B. 0,170. H. 0,246.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2680. Karikaturen. — Feder. B. 0,164. H. 0,083.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2681. Karikatur einer Frau mit Hut und Handtasche. — Feder. B. 0,150. H. 0,201.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

Kriehuber, Joseph, geb. 1801 in Wien, gest. 1876 daselbst. Schüler der Wiener Akademie unter Füger. Tätig in Wien und Galizien.

2682. Gräfin Saintgenois, geb. Gräfin Wallis. — Aquarell. B. 0,215. H. 0,245. 1838.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

2683. Graf Waldstein. — Aquarell. Oval. B. 0,171. H. 0,218.
Privatbesitz, Wien.

2684. Herzog Karl von Parma. — Blei, der Kopf aquarelliert. B. 0,170. H. 0,270. 1854.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Krüger, Franz, geb. 1797 in Radegast bei Köthen, gest. 1857 in Berlin. Autodidakt. Tätig in Berlin und Petersburg.

2685. Friedrich Wilhelm III. — Pastell. B. 0,245. H. 0,280.
Bes.: Schloss Sanssouci.

Krüger, Franz.

2686. Graf Pourtalès mit seinen Söhnen. — Farbige Kreide. B. 0,41. H. 0,50. 1836.

Bes.: Gräfin Harrach, Berlin.

2687. Bildnis Schinkels. — Farbige Kreide und Deckweiss. B. 0,255. H. 0,320. 1836.

Bes.: Beuth-Schinkel-Museum, Charlottenburg.

2688. Bildnis Beuths. — Farbige Kreide und Deckweiss. B. 0,265. H. 0,335.

Bes.: Beuth-Schinkel-Museum, Charlottenburg.

2689. Bildnis des Malers Felix Schadow und dessen Schwester Lida. — Farbige Kreide. B. 0,38. H. 0,49. 1838.

Bes.: Fräul. Anna und Marie Beseler, Charlottenburg.

2690. Selbstbildnis. — Aquarell. B. 0,25. H. 0,39.

Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

2691. Bildnis von Malte, Fürst und Herr zu Puttbus. — Kreide. B. 0,56. H. 0,70. 1826.

Bes.: Fürst zu Puttbus, Rügen.

2692. Bildnis der Fürstin Puttbus und deren Tochter, Gräfin Lottum. — Kreide. B. 0,56. H. 0,70. 1826.

Bes.: Fürst zu Puttbus, Rügen.

2693. Königin Elisabeth von Preussen. — Kreide auf gelbgrauem Papier, weiss gehöht. Oval. B. 0,165. H. 0,205.

Bes.: Professor A. Otto Seelmann, Dessau.

2694. Kopfstudie zu der vorigen Zeichnung. — Kreide. B. 0,24. H. 0,33.

Bes.: Professor A. Otto Seelmann, Dessau.

2695. Wilhelm von Humboldt. — Kreide auf gelbbraunem Papier, weiss gehöht. B. 0,255. H. 0,285.

Bes.: Freifrau von Heinz, Schloss Tegel.

Krüger, Franz.

2696. Horace Vernet. — Kreide auf gelbbraunem Papier, weiss gehöht. B. 0,245. H. 0,310, 1836/37.
Bes.: Frau Professor Karl Steffeck, Berlin.

2697. Baron von Clodt. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,23. H. 0,28.
Bes.: Professor A. Otto Seelmann, Dessau.

2698. Bildnis der Geschwister Ottilie und Carl von Graefe. — Kreide. B. 0,225. H. 0,255.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

2699. Alexis Romanowitch Tomiloff. — Kreide auf graugelbem Papier, weiss gehöht. B. 0,13. H. 0,32.
Bes.: Eugenie Grigoriewna Schwartz, Petersburg.

2700. Brustbild eines Herrn. — Kreide auf graugelbem Papier, weiss gehöht. B. 0,26. H. 0,32. 1852.
Bes.: Frau von Heidfeld, Danzig.

2701. Bildnis eines Herrn. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,26. H. 0,31.
Bes.: Frau Auguste Taglioni, Berlin.

2702. Bildnis einer Dame. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,26. H. 0,31.
Bes.: Frau Auguste Taglioni, Berlin.

2703. Bildnis eines sitzenden Mädchens. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,205. H. 0,260.
Bes.: Frau Auguste Taglioni, Berlin.

2704. Bildnis eines Herrn. — Kreide und Aquarell. B. 0,135. H. 0,175.
Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

2705. Bildnis einer Dame. — Blei auf gelbem Papier. B. 0,130. H. 0,145.
Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

Krüger, Franz.

2706. Bildnis eines alten Herrn. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,19. H. 0,22.

Bes.: Regierungsrat Dr. Wolfgang v. Burchard, Berlin.

2707. Bildnis des Sängerpaares Eunicke, der Schwiegereltern des Künstlers. — Blei, weiss gehöht. B. 0,110. H. 0,125.

Bes.: Frau Exzellenz Minna v. Burchard, Wiesbaden.

2708. Bildnis der Gattin des Künstlers. — Blei. B. 0,18. H. 0,23.

Bes.: Frau Exzellenz Minna v. Burchard, Wiesbaden.

2709. Bildnis des Schwagers des Künstlers. — Blei. Oval. B. 0,095. H. 0,120.

Bes.: Frau Exzellenz Minna v. Burchard, Wiesbaden.

2710. Bildnis der Kinderfrau beim Sängerpaar Eunicke. — Blei. B. 0,14. H. 0,16.

Bes.: Frau Exzellenz Minna v. Burchard, Wiesbaden.

2711. Bildnis der Frau von Decker. — Blei auf graugelbem Papier, weiss gehöht. B. 0,100. H. 0,125.

Bes.: Frau Agnes Rosenstiel, Berlin.

2712. Bildnis eines Herrn im Profil. — Blei, weiss gehöht. Achteckig. B. 0,105. H. 0,130.

Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

2713. Bildnis einer Dame im Profil. — Blei, weiss gehöht. Achteckig. B. 0,105. H. 0,130.

Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

2714. Bildnis eines älteren Paares. — Kreide auf gelbbraunem Papier, weiss gehöht. B. 0,25. H. 0,39.

Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

2715. Bildnis einer älteren Dame. — Blei. B. 0,14. H. 0,18.

Bes.: Fräul. Else Billroth, Wien.

Krüger, Franz.

2716. Kopf einer Dame. — Blei. B. 0,15. H. 0,17.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2717. Kopf eines Herrn. — Farbige Kreide auf grauem Papier. B. 0,15. H. 0,15.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2718. Kaiser Alexander von Russland zu Pferde. — Blei. B. 0,251. H. 0,329.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2719. Witternder Hengst. — Blei auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,30. H. 0,21.
Bes.: A. Westphal, Berlin.

2720. Pferdestudie. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,177. H. 0,122.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

2721. Zwei Windspiele, einen Hasen verfolgend. — Blei. B. 0,148. H. 0,058.
Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

Kügelgen, Gerhard von, geb. 1772 in Bacharach a. Rh., gest. 1820 in Dresden. Schüler von Jan. Zick in Koblenz und Chr. Fesel in Würzburg. Tätig in Koblenz, Würzburg, Rom, München, Riga, Petersburg, Paris, Dresden.

2722. Kaiser Paul I. von Russland mit seiner Familie. — Federskizze. B. 0,370. H. 0,255.
Bes.: Graf Dimitri Ivanowitsch Tolstoi, St. Petersburg.

Lampi, Johann Baptist, der Aeltere, Ritter von, geb. 1751 in Romeno (Südtirol), gest. 1830 in Wien. Schüler des Porträt-Malers Fr. Lorenzi in Verona. Tätig in Verona, Wien, Warschau, Petersburg.

2723. Bildnis des Zephanowitsch. — Feder und Deckfarben. B. 0,161. H. 0,201.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Langer, Robert von, geb. 1783 in Düsseldorf, gest. 1846 in München. Schüler seines Vaters Johann Peter Langer. Tätig in Paris, Italien, Berlin, Kassel, Dresden und München.

2724. Isaak. — Blei und Kreide. B. 0,400. H. 0,282.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Leibl, Wilhelm, geb. 1844 in Cöln, gest. 1900 in Würzburg. Schüler Pilotys und Rambergs in München. Tätig in München, Paris, Oberbayern.

2725. Eberhard der Greiner rettet in Stuttgart bei einer Ueberschwemmung Kinder aus der Wassersnot. — Blei. B. 0,40. H. 0,54. 1865. (Als Schülerarbeit von der Akademie angekauft; das Thema war Preisaufgabe der Akademie i. J. 1864/65.)

Bes.: Kgl. Akademie der bildenden Künste, München.

2726. Studienkopf für das männliche Bildnis in der Nationalgalerie. (Gal.-Kat. Nr. 788.) — Blei. B. 0,20. H. 0,24. 1870.

Bes.: H. Hildebrandt, Mannheim.

2727. Zwei Hände. — Feder. B. 0,198. H. 0,154. 1879.

Bes.: Frau Katharine Kirchdorffer, geb Leibl, Würzburg.

2728. Bildnis von Leibls Mutter. — Feder. B. 0,192. H. 0,207. 1879.

Bes.: Frau Katharine Kirchdorffer, geb. Leibl, Würzburg.

2729. Kopf einer Toten. — Blei auf braunem Papier. Oval. B. 0,225. H. 0,180.

Bes.: Frau Katharine Kirchdorffer, geb. Leibl, Würzburg.

2730. Studienkopf für das Bild „Die Wildschützen" in der Nationalgalerie. (Gal.-Kat. Nr. 789.) — Blei. B. 0,20. H. 0,22. 1884.

Bes.: H. Hildebrandt, Mannheim.

Lenbach, Franz von, geb. 1836 in Schrobenhausen, Oberbayern, gest. 1904 in München. Schüler der Münchner Akademie und Pilotys. Tätig in Weimar, Italien, Spanien, Wien, München.

2731. Clara Schumann. Brustbild. — Pastell. B. 0,43. H. 0,53. 1880.

Bes.: Frau Generalmusikdirektor M. Levi, Partenkirchen.

Lessing, Karl Friedrich, geb. 1808 in Breslau, gest. 1880 in Karlsruhe. Schüler der Berliner Akademie unter Rösel und Dähling und der Düsseldorfer Akademie unter W. Schadow. Tätig in Berlin, Düsseldorf, Karlsruhe.

2732. Rudolf von Normann, Landschaftsmaler. Brustbild. — Blei auf bräunlichem Papier. B. 0,207. H. 0,293. 1835.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2733. Wilhelm Nerenz, Historienmaler. Kopf im Profil. — Blei auf bräunlichem Papier. B. 0,256. H. 0,292. 1836.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2734. Hermann Stilke, Historienmaler. Kopf. — Blei auf braunem Papier. B. 0,250. H. 0,320. 1837.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2735. Gebirgspanorama bei Abendbeleuchtung. — Aquarell. B. 0,255. H. 0,192.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2736. Ruinen einer Klosterkirche im Walde. — Feder, Tusche und Sepia, weiss gehöht. B. 0,340. H. 0,240.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Lier, Adolf, geb. 1826 in Herrnhut, gest. 1882 in Wahren bei Brixen. Schüler Berdelles und Rich. Zimmermanns in München und Duprés in Paris. Tätig in München, Paris, London, Holland, Schottland.

2737. An einer Sägemühle. — Blei. B. 0,333. H. 0,250.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2738. Aufziehendes Gewitter. — Aquarell. B. 0,235. H. 0,165.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Lips, Joh. Heinrich, geb. 1758 zu Kloten bei Zürich, gest. 1817 in Zürich. Schüler der Akademien in Mannheim und Düsseldorf. Tätig in Italien, Zürich, Weimar.

2739. Wilhelm Tischbein. Brustbild, oval. — Blei. B. 0,255. H. 0,335.

Bes.: Graf Rantzau, Potsdam.

Lucas, August, geb. 1803 in Darmstadt, gest. 1863 daselbst. Bildete sich unter dem Einfluss von K. Ph. Fohr, dann unter J. A. Koch in Italien.

2740. Italienische Landschaft. — Aquarell. B. 0,580. H. 0,405.

Bes.: Oberamtsrichter Baur, Darmstadt.

Lugo, Emil, geb. 1840 in Stockach bei Konstanz, gest. 1902 in München. Schüler von Johann Wilhelm Schirmer an der Karlsruher Kunstschule, dann von Preller d. Ae. in Dresden beeinflusst. Tätig in Karlsruhe, Dresden, im Breisgau, 1871—1874 in Italien, zuletzt in München.

2741. Eichengruppe. — Aquarell. B. 0,349. H. 0,279. 1857.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Lugo, Emil.

2742. Baumstudie. — Feder und Aquarell. B. 0,274. H. 0,216. 1863.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2743. Der Rheinfall bei Schaffhausen. — Aquarell. B. 0,875. H. 0,600. 1865.

Bes.: Fräul. Mathilde Lugo, Freiburg i. Br.

2744. Bewaldetes Bachufer. — Feder. B. 0,234. H. 0,173. 1866.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2745. Felsen- und Pflanzenstudie. — Kreide. B. 0,380. H. 0,259. 1867.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2746. Felsen- und Pflanzenstudie. — Kreide. B. 0,428. H. 0,258. 1867.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2747. Landschaft in Gewitterstimmung. — Kreide. B. 0,490. H. 0,315. 1867.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2748. Gebirgslandschaft. — Kreide. B. 0,529. H. 0,326. 1867.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2749. Studie aus Präg im Schwarzwald. — Feder. B. 0,319. H. 0,326. 1868.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2750. Landschaft mit Bach im Vordergrunde. (Motiv aus Bernau.) — Aquarell. B. 0,539. H. 0,346. 1869.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Lugo, Emil.

2751. Baumstudien. — Kohle. B. 0,447. H. 0,249. 1879.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2752. Felsen- und Baumstudie. — Aquarellskizze. B. 0,450. H. 0,296. 1879.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2753. Felsstudie. — Feder und Aquarell. B. 0,284. H. 0,445. 1880.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2754. Binsen. (Aus Erlebruck im Schwarzwald.) — Aquarell und Deckfarbe. B. 0,570. H. 0,405. 1886.

Bes.: Dr. W. Jensen, München.

2755. Aus dem Schwarzwald. — Aquarell und Deckfarbe. B. 0,540. H. 0,395. 1888.

Bes.: Dr. W. Jensen, München.

2756. Kirche von St. Salvator im Chiemgau. — Feder. B. 0,670. H. 0,515. 1896.

Bes.: Dr. W. Jensen, München.

Marées, Hans von, geb. 1837 in Elberfeld, gest. 1887 in Rom. Schüler von Steffeck in Berlin und Piloty in München. Tätig in Berlin, München, Dresden, Florenz, Rom, Neapel.

2757. Reitschule. — Pastell. B. 1,20. H. 1,04.

Bes.: Galerie Schleissheim.

2758. Löwenkampf. — Rötelskizze. B. 0,415. H. 0,540.

Bes.: Galerie Schleissheim.

2759. Der heilige Georg. — Rötelskizze. B. 0,415. H. 0,530.

Bes.: Galerie Schleissheim.

2760. Wagenrennen. — Rötelskizze. B. 0,34. H. 0,44.

Bes.: Galerie Schleissheim.

Marées, Hans v.

2761. Wagenrennen. — Rötelskizze. B. 0,34. H. 0,48.
Bes.: Galerie Schleissheim.

2762. Hebriden. — Tuschskizze. B. 0,415. H. 0,445.
Bes.: Galerie Schleissheim.

2763. Desgl. — Tuschskizze. B. 0,34. H. 0,46.
Bes.: Galerie Schleissheim.

Mengs, Rafael, geb. 1728 in Aussig (Böhmen), gest. 1779 in Rom. Schüler seines Vaters Ismael Mengs in Dresden und Rom. Tätig in Dresden, Rom und Madrid.

2764. König August III. von Polen, Kurfürst von Sachsen. — Pastell. B. 0,350. H. 0,440.
Bes.: Graf Einsiedel-Wolkenburg, Berlin.

Menzel, Adolph von, geb. 1815 in Breslau, gest. 1905 in Berlin. Kurze Zeit Schüler der Berliner Akademie, bildete sich selbständig weiter; 1855 erste, 67 zweite, 68 dritte Reise nach Paris. 1880, 81 u. 82 Reisen nach Oberitalien, Verona. Vornehmlich in Berlin tätig.

2765. Vignette zum Loffagener Album. — Feder. B. 0,340. H. 0 445. 1838.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2766. Marstall beim Stadtschloss zu Potsdam. — Blei. B. 0,205. H. 0,124. 1842.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2767. Das Brandenburger Tor zu Potsdam. — Blei. B. 0,208. H. 0,128.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2768. Statue der Flora auf der Terrasse von Sanssouci. — Blei. B. 0,260. H. 0,090.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Menzel, Adolph von.

2769. Treppenaufgang zum Marmorpalais bei Potsdam. — Blei und Tusche. B. 0,264. H. 0,204.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2770. Studie zu dem Bilde „Die erste Eisenbahn von Berlin nach Potsdam“ in der Nationalgalerie, Berlin. — Blei. B. 0,260. H. 0,200. 1845.
Bes.: Professor M. Liebermann, Berlin.

2771. Cornelia Meyerheim, geb. Drake. — Aquarell. B. 0,230. H. 0,360. 1847.
Bes.: Professor Paul Meyerheim, Berlin.

2772. Aufbewahrungssaal während des Museumsneubaus 1848. — Pastell auf braunem Papier. B. 0,570. H. 0,460. 1848.
Bes.: Professor M. Liebermanu, Berlin.

2773. Schriftsteller Smidt. — Pastell. B. 0,210. H. 0,280. 1850.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2774. Predigt in einer Kirche im Spreewald. — Pastell. B. 0,433. H. 0,540. 1851.
Bes.: Exzellenz Graf Pourtalès, München.

2775. Ballsaal in Rheinsberg. — Deckfarben. B. 0,400. H. 0,310. 1862.
Bes.: Frau Kommerzienrat E. Kahlbaum, Berlin.

2776. Menzels rechte Hand mit Tuschnäpfchen. — Deckfarben. B. 0,248. H. 0,200. 1864.
Bes.: Geheimer Hofrat Ernst Seeger, Berlin.

2777. Menzels rechte Hand mit Winkel. — Deckfarben. B. 0,176. H. 0,250. 1864.
Bes.: Geheimer Hofrat Ernst Seeger, Berlin.

2778. Rüstungen. — Deckfarben auf braunem Papier. B. 0,600. H. 0,440. 1866.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg,

2779. Der Landwehrkanal in Berlin. — Deckfarben. B. 0,290. H. 0,220. 1866.
Bes : Geheimrat E. Arnhold, Berlin.

Meyerheim, Eduard, geb. 1808 in Danzig, gest. 1879 in Berlin. Schüler der Berliner Akademie unter Gottfried Schadow und Niedlich. Tätig in Danzig und Berlin.

2780. Danzig von der Promenade auf Neugarten aus gesehen. — Deckfarben. B. 0,352. H. 0,243. 1829.

Bes.: Stadtmuseum, Danzig.

2781. Danzig vom Bischofsberge aus gesehen. — Deckfarben. B. 0,357. H. 0,247. 1829.

Bes.: Stadtmuseum, Danzig.

2782. Kegelpartie. Entwurf zu dem Bild in der Nationalgalerie, Berlin. 1834. (Gem.-Kat. Nr. 1189.) — Blei, Tusche und Deckweiss. B. 0,283. H. 0,205.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2783. Der Vater des Künstlers. Brustbild. — Kreide und Deckweiss auf gelbbraunem Papier. B. 0,203. H. 0 250.

Bes.: Professor Paul Meyerheim, Berlin.

2784. Die Mutter des Künstlers. Brustbild. — Kreide und Deckweiss auf gelbbraunem Papier. B. 0,202. H. 0,250.

Bes.: Professor Paul Meyerheim, Berlin.

2785. Strickunterricht. — Blei auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,255. H. 0,335.

Bes.: Dr. G. A. Freund, Berlin.

2786. Akt einer sitzenden Frau, vom Rücken. — Kreide. B. 0,225. H. 0,395.

Bes.: Professor Paul Meyerheim, Berlin.

Michelis, Alexander, geb. 1823 in Münster, gest. 1868 in Weimar. Schüler von Schirmer an der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Weimar.

2787. Selbstbildnis (seinem Freunde Koller gewidmet). — Blei. B. 0,127. H. 0,155. 1832.

Bes.: Albert Westphal, Berlin.

Milde, Karl Julius, geb. 1803 in Hamburg, gest. 1875 in Lübeck. Schüler von Suhr und Hardorff dem Aelteren in Hamburg, dann der Akademien zu Dresden und München, weiter ausgebildet in Italien. Tätig in Lübeck.

2788. An der Staffelei. — Blei. B. 0,177. H. 0,250. 1823.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2789. Bildnis eines Herrn. — Blei. B. 0,179. H. 0,235. 1830.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2790. Innenraum. — Aquarell. B. 0,295. H. 0,210.
National-Galerie, Raum 8.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2791. Kreuzgang des Domes zu Ratzeburg. — Aquarell. B. 0,370. H. 0,290. Um 1834.
National-Galerie, Raum 6.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2792. Direktor Classen und die Seinen. — Aquarell. B. 0,230. H. 0,230.
National-Galerie, Raum 6.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Mintrop, Theodor, geb. 1814 in Backhofen bei Verden a. d. Ruhr, gest. 1870 in Düsseldorf. Schüler von Sohn an der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Düsseldorf.

2793. Madonna mit Kind. — Getuschte Federskizze. B. 0,277. H. 0,315. 1858 (?).
Bes.: Frau Wilhelmine Crous, Crefeld.

2794. Amoretten, einen Pflug ziehend. — Blei- und Federskizze. B. 0,385. H. 0,135. 1864.
Bes.: Geh. Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

Mohn, Paul, geb. 1842 in Meissen, lebt in Berlin. Schüler der Dresdner Akademie und Ludwig Richters, weitergebildet in Rom. Tätig in Dresden, Rom, Berlin.

2795. Olevano (Gewittersturm). — Aquarell. B. 0,390. H. 0,180. 1866.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

Molinari, Alexander, geb. 1772 in Berlin (?), gest. 1831 in Dresden. Tätig in Petersburg (1817), seit 1822 in Dresden.

2796. Fürstin Katherina Wolkonski. — Schwarze und farbige Kreide. B. 0,273. H. 0,315.
Bes.: Gräfin Natalie Sollohub, Moskau.

Monsorno, Johann, geb. 1768, gest. 1836. Hofmaler unter Kaiser Franz.

2797. Tanz. — Feder und Sepia. B. 0,185. H. 0,250.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Monten, Dietrich, geb. 1799 in Düsseldorf, gest. 1843 in München. Schüler der Düsseldorfer Akademie, dann von Peter Hess in München. Bereiste Italien, Deutschland, Holland und Oesterreich. Tätig in Düsseldorf und München.

2798. Kopfstudien. — Blei. B. 0,128. H. 0,169.
Bes.: Stadt München.

2799. Desgl. — Blei. B. 0,210. H. 0,169.
Bes.: Stadt München.

Morgenstern, Christian, geb. 1805 in Hamburg, gest. 1867 in München. Schüler von Suhr und Bendixen in Hamburg und der Kopenhagener Akademie. Tätig in Hamburg und München.

2800. Weiden am Wasser. — Blei. B. 0,304. H. 0,204. 1826.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2801. Landschaft (Etzenhausen). — Aquarell. B. 0,737. H. 0,480. 1859.

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

Morgenstern, Johann Friedrich, geb. 1777 in Frankfurt a. M., gest. 1844 daselbst. Sohn und Schüler von Johann Ludwig Ernst Morgenstern, dann von Klengel in Dresden. Tätig in Frankfurt a. M.

2802. Panorama von Frankfurt a. M., acht Teile. — Feder und Aquarell. Je B. 0,73. H. 1,02. 1811.

Bes.: Städtisches Historisches Museum, Frankfurt a. M.

Müller, Karl, geb. 1818 in Darmstadt, gest. 1893 in Neuenahr. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Sohn und Schadow. Tätig in Düsseldorf, Rom.

2803. Studie zum Christuskind auf dem Altarbild der Kirche in Altena. — Kreide. B. 0,405. H. 0,750. 1849.

Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

Müller, Victor, geb. 1829 in Frankfurt a. M., gest. 1871 in München. Schüler des Staedelschen Instituts, der Antwerpener Akademie und von Couture in Paris. Tätig in Frankfurt a. M., Antwerpen, Paris, München.

2804. Hamlet und die Totengräber. — Kohle und Deckweiss auf braunem Papier. B. 0,645. H. 0,795.

Bes.: Dr. med. O. V. Müller, Frankfurt a. M.

Naeke, Gustav Heinrich, geb. 1785 in Frauenstein, gest. 1835 in Dresden. Schüler der Dresdner Akademie unter Grassi. Tätig in Rom und Dresden.

2805. Vier Frauen in ganzer Figur. — Bleiskizze. B. 0,133. H. 0,104.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

2806. Figürliche Skizzen. — Feder und Blei. B. 0,273. H. 0,136.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

2807. Italienische Mädchen und Mönche. — Bleiskizze. B. 0,139. H. 0,102.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

2808. Halbfiguren von Männern und Frauen. (Dante und die Frauen?) — Bleiskizze. B. 0,139. H. 0,104.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

Nerly, Christian Friedrich, (eigentlich Nehrlich), geb. 1807 in Erfurt, gest. 1878 in Venedig. Schüler Ruhmors in Hamburg. Tätig in Hamburg, Rom, Venedig.

2809. Verschiedene Studien auf einem Blatt. (Rinder, Hunde, Hirt.) — Feder. B. 0,319. H. 0,228.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2810. Italienische Landschaft. — Kreide, Feder, Tusche und Sepia. B. 0,450. H. 0,310.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Neureuther, Eugen, geb. 1806 in München, gest. 1882 daselbst. Schüler von Ludwig Neureuther und der Münchener Akademie unter W. v. Kobell. Tätig in Paris, Rom und München.

2811. Der Wirtin Töchterlein. — Rötel, Blei und Feder. B. 0,210. H. 0,340. 1825.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin

Neureuther, Eugen.

2812. Lesender Knabe. — Blei. B. 0,240. H. 0,310.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2813. Fräulein St. Simon. Halbfigur, im Schlaf. — Blei. B. 0,240. H. 0,170. 1833.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2814. Schlafendes Mädchen. — Blei. B. 0,190. H. 0,140. 1833.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2815. Heinrich Heinlein, Landschaftsmaler, schlafend. — Blei. B. 0,170. H. 0,210. 1833.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2816. Engelbert Seiberts, Historienmaler. — Blei. B. 0,210. H. 0,210.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2817. Wilhelm v. Kaulbach. — Blei. B. 0,190. H. 0,240. 1849.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2818. Entwurf zu einer Illustration. (Abschiedsszene.) — Feder und Blei. B. 0,120. H. 0,150.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2819. Amor mit einem Weinfasse auf einem Floss. (Entwurf zu einer Radierung.) — Blei. B. 0,257. H. 0,204.
Bes.: Stadt München.

Oehme, Ernst Ferdinand, geb. 1797 in Dresden, gest. 1855 daselbst. Schüler der Dresdner Akademie und K. D. Friedrichs. Tätig in Dresden und Italien.

2820. Landschaft in Abendbeleuchtung nach einem Regen. Studie. — Aquarell. B. 0,207. H. 0,145. 1851.
Bes.: Professor Erwin Oehme, Blasewitz bei Dresden.

Oehme, Ernst Ferdinand.

2821. Hügellandschaft. Studie. — Aquarell. B. 0,207. H. 0,140.
Bes.: Professor Erwin Oehme, Blasewitz bei Dresden.

2822. Landschaft bei Regen. Studie. — Aquarell. B. 0,207. H. 0,140. 1853.
Bes.: Professor Erwin Oehme, Blasewitz bei Dresden.

2823. Gebirgslandschaft in Sommerbeleuchtung. Studie. — Aquarell. B. 0,277. H. 0,185.
Bes.: Professor Erwin Oehme, Blasewitz bei Dresden.

2824. Ostra-Vorwerk in Dresden. — Oelstudie. B. 0,220. H. 0,135. 1839. (Gem.-Kat. Nr. 1257.)
Bes.: Professor Erwin Oehme, Blasewitz bei Dresden.

Oldach, Julius, geb. 1804 in Hamburg, gest. 1830 in München. Schüler von Gerdt Hardorff und Suhr in Hamburg, dann der Dresdner Akademie. Tätig in München und Hamburg.

2825. Selbstbildnis. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,362. H. 0,449. 1819.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2826. In der Michaeliskirche in München. — Blei. B. 0,190. H. 0,240. 1826.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2827. Selbstbildnis. Erinnerungsblatt. — Blei. B. 0,095. H. 0,149. 1828.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2828. Vater Oldach. — Blei. B. 0,130. H. 0,105.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2829. Hermann und Dorothea. — Aquarell auf Pergament. B. 0,075. H. 0,100. 1829.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Oldach, Julius.

2830. Hamburger Hafen. — Feder. B. 0,067. H. 0,035. 1829.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2831. Lombardsbrücke mit Alster. Darunter, auf demselben Blatt: die Petrikirche. — Feder. B. 0,090. H. 0,151. 1829.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2832. Kopf eines Mannes mit Mütze. — Blei. B. 0,061. H. 0,062.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2833. Der Leser. — Blei. B. 0,087. H. 0,090.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2834. Kopf eines Mannes, nach rechts gewandt. — Blei. B. 0,060. H. 0,071.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2835. Kopf eines Mannes, im Profil nach rechts. — Blei. B. 0,051. H. 0,070.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2836. Kopf eines Mannes, im Profil nach links. — Blei. B. 0,067. H. 0,075.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2837. Kopf eines Mannes, im Profil nach rechts. — Blei. B. 0,062. H. 0,080.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2838. Der verlorene Sohn. — Blei. B. 0,650. H. 0,380.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Olivier, Ferdinand von, geb. 1785 in Dessau, gest. 1841 in München. Schüler von Mechau in Dresden. Tätig in Dresden, Paris, Wien, München.

2839. Brustbild des Ministers Freiherrn vom Stein. — Feder. B. 0,233. H. 0,265. 1821.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2840. Wildbad Gastein. — Blei und Sepia auf hellbraunem Papier. B. 0,274. H. 0,388.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Olivier, Friedrich von, geb. 1791 in Dessau, gest. 1859 daselbst. Schüler seines Bruders Ferdinand v. Olivier in Wien, von Overbeck und Cornelius in Rom (seit 1818). Tätig in Wien, Rom, München, Dessau.

2841. Bildnis Friedrich Rückerts. — Feder. B. 0,208. H. 0,244. 1819.

Bes.: Major a. D. Geisberg, Berlin.

2842. Italienische Gebirgs- und Waldlandschaft. — Rötel. B. 0,472. H. 0,333. 1838.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Overbeck, Johann Friedrich, geb. 1789 in Lübeck, gest. 1869 in Rom. Schüler der Wiener Akademie. Tätig in Wien, Rom, Assisi.

2843. Jugendliches Selbstbildnis. — Blei und Feder. B. 0,170. H. 0,210.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2844. Desgl. — Blei. B. 0,160. H. 0,210.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2845. Odysseus. — Oelskizze. B. 0,490. H. 0,320. 1808. (Gem.-Kat. Nr. 1294.)

Bes.: Frau Senator Dr. Overbeck, Lübeck.

2846. Junges Paar, unter Bäumen sitzend. — Blei. B. 0,240. H. 0,170.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2847. Bildnis W. Schadows. — Blei auf braunem Papier. B. 0,195. H. 0,250. Um 1810.

Bes.: Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. P. Kaufmann, Berlin.

2848. Dr. Christian Adolph Overbeck, Bürgermeister zu Lübeck, Vater des Künstlers. — Elisabeth Overbeck, geb. Lang, Mutter des Künstlers. — Hans Overbeck, Bruder des Künstlers. Brustbilder in eine Gruppe nach links. — Blei. B. 0,376. H. 0,282.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Overbeck, Johann Friedrich.

2849. Bildnis seiner Mutter. — Rötel. B. 0,185. H. 0,117.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2850. Die drei Weisen aus dem Morgenlande. — Feder, leicht getuscht. B. 0,220. H. 0,168. Um 1811?
Bes.: Frau Senator Dr. Overbeck, Lübeck.

2851. Lesender Mönch. — Blei. B. 0,180. H. 0,230. Um 1814?
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2852. Elisabeth von Thüringen. — Blei. B. 0,240. H. 0,190. Um 1815/16.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2853. Jacob Salomon Bartholdy, Preussischer Generalkonsul in Rom. — Blei. B. 0,100. H. 0,150.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2854. Friedrich Rückert. — Blei. B. 0,100. H. 0,150.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2855. Joseph Wintergerst, Inspektor der Düsseldorfer Galerie. — Blei. B. 0,130. H. 0,200.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2856. Ruth und Boas. — Blei. B. 0,200. H. 0,140. 1818.
Bes.: Frau Senator Dr. Overbeck, Lübeck.

2857. Ruhe auf der Flucht. — Blei. B. 0,180. H. 0,150. 1819.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2858. Selbstbildnis. — Kreide. B. 0,285. H. 0,340. 1820. (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 1295 b.)
Bes.: Frau Senator Dr. Overbeck, Lübeck.

2859. Auffindung Mosis. — Blei. B. 0,590. H. 0,450. Um 1820/21. (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 1287.)
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Overbeck, Johann Friedrich.

2860. Auffindung Mosis. — Bleiskizze. B. 0,190. H. 0,160.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2861. Jungfrau, sitzend, mit flehender Gebärde, von hinten gehalten. Kopie nach Raphael. — Blei. B. 0,166. H. 0,224.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2862. Fra Luigi Ferri di Bologna. — Kreide. B. 0,255. H. 0,328.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2863. Marchese Massimo. — Blei. B. 0,190. H. 0,260.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2864. Studie zu einem auf eine Lanze gestützten Krieger. — Kreide auf getöntem Papier. B. 0,145. H. 0,475.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2865. Männlicher Akt, Halbfigur. — Blei. B. 0,150. H. 0,170.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2866. Desgl., vornüber am Boden liegend. — Kreide. B. 0,330. H. 0,220.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2867. Frau, im Stuhl sitzend. — Feder. B. 0,170. H. 0,220.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2868. Selbstbildnis. Brustbild. — Blei. B. 0,190. H. 0,260.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2869. Christus im Tempel. — Blei. B. 0,540. H. 0,480. Um 1831.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

2870. Christus, von den Juden verfolgt. — Aquarell. B. 0,725. H. 0,725. 1856.
Bes.: Exzellenz Franz Graf von Thun und Hohenstein, Böhmen.

Overbeck, Johann Friedrich.

2871. Joseph giebt sich seinen Brüdern zu erkennen. — Bleiskizze. B. 0,306. H. 0,237. 1858/59?

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2872. Apostel Johannes mit dem Kelch. — Blei. B. 0,150. H. 0,210.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2873. St. Markus. — Blei. B. 0,107. H. 0,163.

Bes.: Frau Senator Dr. Overbeck, Lübeck.

2874. Bildnis eines Herrn. — Blei. B. 0,150. H. 0,180.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2875. Entwurf zu einem Glasgemälde. Drei Kompositionen und Seitenpilaster: 1. Erschaffung Adams. 2. Erschaffung Evas. 3. Sündenfall. — Blei. B. 0,194. H. 0,255.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Overbeck und Cornelius.

2876. Selbstbildnisse. — Blei. B. 0,370. H. 0,400. 1815.

Bes.: Freiherr v. Bernus, Heidelberg.

Overbeck und Reinhart.

2877. Die Beschützer der Kunst. (Perikles, Augustus, Maecenas, Karl der Grosse, Julius II., Leo X., Lorenzo de Medici, Franz I., Maximilian u. a.) — Farbiger Karton. B. 1,43. H. 2,98. (Ursprünglich bestimmt als Dekoration für das dem Kronprinzen Ludwig v. Bayern von den deutschen Künstlern 1818 in Rom veranstaltete Fest.) Landschaft von Reinhart, Figuren von Overbeck.

Bes.: Wallraf-Richartz-Museum, Cöln.

Papin, H. Enkel Chodowieckis. Tätig in Berlin und Stettin im Anfang des 19. Jahrhunderts.

2878. Die Kinder des Herrn Goldhagen in Stettin. — Aquarell. B. 0,300. H. 0.250. 1812.
Bes.: Fräul. Marie Crelinger, Berlin.

Passini, Ludwig, geb. 1832 in Wien, gest. 1903 in Berlin. Schüler der Wiener Akademie unter Ender, Führich und Kupelwieser, dann von K. Werner, weitergebildet auf Reisen nach Berlin, Venedig, Dalmatien und Rom. Tätig in Rom, Berlin und Venedig.

2879. Deutsche Künstler im Café greco in Rom. (Links Rudolph Lehmann, durch die offenstehende Tür rechts sichtbar Wichmann und Louis Sussmann, am Tisch Eugen Bosino, Julius Muhr, Wilhelm Wider, Ernst Meyer, August Rieder, Leopold Pollak, Franz Catel.) — Aquarell. B. 0,625. H. 0,490. 1856.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

2880. Olevano. — Aquarell. B. 0,550. H. 0,410. 1858.
Bes.: Geheimrat Herrmann, Berlin.

2881. Bildnis von Passinis Vater. — Aquarell. B. 0,210. H. 0,260. 1870.
Bes.: Geheimrat Herrmann, Berlin.

2882. Studie vom Fischmarkt in Chioggia. — Aquarell. B. 0,500. H. 0,305.
Bes.: Geheimrat Herrmann, Berlin.

2883. Kircheninterieur aus Chioggia. — Aquarell. B. 0,520. H. 0,350.
Bes.: Geheimrat Herrmann, Berlin.

2884. Vorleser in Chioggia. — Aquarell. B. 1,045. H. 0,610. 1871.
Bes.: R. Warschauer, Charlottenburg.

Passini, Ludwig.

2885. Junge Frau mit schwarzem Kopfschleier. — Aquarell. B. 0,312. H. 0,412. 1871.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2886. Singende Mädchen aus Ampezzo. — Aquarell. B. 0,655. H. 0 505. 1872.
Bes.: Kaiser Franz-Joseph-Museum, Troppau.

Pettenkofen, August Xaver Karl von, geb. 1821 in Wien, gest. 1889 daselbst. Schüler der Wiener Akademie. Tätig in Wien, Venedig, Paris, Riva, München.

2887. Maler Brudermann. — Aquarell. B. 0,165. H. 0,245.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2888. Stube. — Aquarell. B. 0,340. H. 0,420.
Nationalgalerie Raum 9.
Bes.: Hofmuseum, Wien.

2889. Zigeunerlager. — Aquarell. B. 0,525. H. 0,345. 1855.
Nationalgalerie Raum 9.
Bes.: Hofmuseum, Wien

Pflug, Johann Baptist, gen. „Pflug von Biberach", geb. 1785 in Biberach, gest. 1865 daselbst. Schüler der Münchner Akademie. Tätig in Biberach.

2890. Bildnis des Kornmessers Johann Dilger aus Biberach und seiner Ehefrau. — Deckfarben. B. 0,290. H. 0,325.
Bes.: Karl Schickhardt, Stuttgart.

Piloty, Karl von, geb. 1826 in München, gest. 1886 in Ambach am Starnbergersee Schüler seines Vaters Ferdinand Piloty und der Münchner Akademie unter Julius Schnorr von Carolsfeld. Studierte in Venedig, Paris (unter Einfluss von Delaroche) und in Antwerpen. Später tätig in München.

2891. Glückwunsch für Frau von Hoffnaass. — Blei. B. 0,268. H. 0,409. 1855.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2892. „Wer hat dich du schöner Wald." — Blei. B. 0,308. H. 0,413. 1856.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2893—96. Vier Kompositionsentwürfe und Studien zu dem Bilde: „Alexander der Grosse nimmt sterbend Abschied von seinem Heere". (Nationalgalerie.)

2893. Entwürfe für das Gesamtbild. — Blei. B. 0,311. H. 0,204. 1871.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2894. Studien zur Roxane. — Blei. B. 0,388. H. 0,318.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2895. Der die Augen bedeckende Greis am Fussende des sterbenden Alexander. — Blei. B. 0,160. H. 0,189.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2896. Entwurf zur Gruppe der Heerführer und des Gefolges. — Blei. B. 0,170. H. 0,230.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Preller, Friedrich der Aeltere, geb. 1804 in Eisenach, gest. 1878 in Weimar. Schüler der Weimarer Zeichenschule und der Antwerpener Akademie unter van Brée. Tätig in Weimar, Dresden, Antwerpen, Mailand. Rom, Norwegen, Leipzig.

2897. Italienische Landschaft. — Feder. B. 0,277. H. 0,200. Rom 1828.
Bes.: Major a. D. Geisberg, Berlin.

Preller, Friedrich der Aeltere.

2898. Ideale Landschaft. — Sepia. B. 0,195. H. 0,130.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

2899. Desgl. — B. 0,190. H. 0,115.
Bes.: Frau E. v. Blume, Halle a/S.

2900. Landschaft. — Blei und Aquarell. B. 0,322. H. 0,235.
Bes.: Kunsthalle, Bremen.

2901. Gebirgsgegend bei Civitella. — Feder und Tusche. B. 0,740. H. 0,510. Rom 1830.
Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

2902. Goethe auf dem Sterbebett. Nach der Natur. — Blei. B. 0,125. H. 0,167. 1832.
Bes.: Frau Professor Preller, Weimar.

2903. Halbfigur eines sitzenden Mannes mit einer Katze. — Blei. B. 0,162. H. 0,167. 1833.
Bes.: Geheimer Regierungsrat Professor Dr. J. Lessing, Berlin.

2904. Pastor zum Berge. — Blei. B. 0,213. H. 0,261. 1856.
Bes.: Dr. Richard Brauer, Berlin.

Ramberg, Arthur Georg Freiherr v., geb. 1819 in Wien, gest. 1875 in München. Schüler der Prager Akademie und Julius Hübners in Dresden. Tätig in Prag, Dresden, München, Weimar.

2905. Mädchen und Herr in einer Laube. — Blei. B. 0,070. H. 0,120.
Bes.: Stadt München.

2906. Bauerntypen aus dem Gebirge. — Blei. B. 0,140. H. 0,185.
Bes.: Stadt München.

2907. Studie nach einer sitzenden weiblichen Figur. — Blei. B. 0,070. H. 0,092.
Bes.: Stadt München.

Ramberg, Arthur Georg Freiherr v.

2908. Ein Ehepaar in Sorgen. — Blei. B. 0,700. H. 0,127.
Bes.: Stadt München.

2909. Kleines Bauernmädchen. — Blei und Aquarell. B. 0,155. H. 0,220.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2910. Kostümstudien. — Blei und Aquarell. B. 0,255. H. 0,303.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2911. Studie nach einem Strolch. — Blei. B. 0,180. H. 0,305.
Bes.: Stadt München.

2912. Studie nach Strolchen. — Blei. B. 0,250. H. 0,365.
Bes.: Stadt München.

Reiffenstein, Karl Theodor, geb. 1820 in Frankfurt a. M., gest. 1893 daselbst. Schüler von Meiler und Hofmann, dann des Staedelschen Instituts unter Jakob Becker, Hessemer und Veit. Reisen nach Belgien, England, Frankreich, Italien und der Schweiz. Tätig in Frankfurt a. M.

2913. Gebirgslandschaft. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,201. H. 0,125. 1856.
Bes.: P. Hessemer, Darmstadt.

2914. Desgl. — Feder, Sepia und Aquarell. B. 0,209. H. 0,162. 1856.
Bes.: P. Hessemer, Darmstadt.

Reinhart, Johann Christian, geb. 1761 bei Hof, gest. 1847 in Rom. Schüler von Oeser in Leipzig, weitergebildet durch Selbststudium, seit 1789 in Rom erst von Hackert, dann von Carstens und Koch beeinflusst. Tätig in Rom.

2915. Ein Stier und eine Kuh. — Deckfarben. B. 0,290. H. 0,350.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Reinhart, Johann Christian.

2916. Baum-, Felsen- und Terrainstudie. — Kreide. B. 0,470. H. 0,340. 1826.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2917. Italienische Landschaft. — Feder, Sepia und Aquarell. B. 0,570. H. 0,430. 1837.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Reinhold, Heinrich, geb. 1789 in Gera, gest. 1825 in Albano. Schüler der Wiener Akademie nach Studien in Dresden. Tätig ausserdem in Paris, dann in Wien, seit 1819 in Italien.

2918. San Vito. Abend. — Oelstudie. B. 0,213. H. 0,140. 1822. (Gem.-Kat. Nr. 1396.)

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2919. Olevano. — Oelstudie. B. 0,210. H. 0,126. 1822. (Gem.-Kat. Nr. 1397.)

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2920. Olevano. — Feder. B. 0,320. H. 0,265. 1822.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2921. Kapelle im Gebirge bei Olevano. — Blei. B. 0,350. H. 0,250. 1822?

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Rethel, Alfred, geb. 1816 bei Aachen, gest. 1859 in Düsseldorf. Schüler der Düsseldorfer Akademie und von Veit in Frankfurt a. M. Tätig in Frankfurt a. M. und Aachen.

2922. Jugendliches Selbstbildnis in ganzer Figur vor der Staffelei am offenen Fenster. — Blei. B. 0,182. H. 0,267. Um 1830.

Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2923. Nemesis, einen Verbrecher verfolgend. Das entsprechende Bild (Gem.-Kat. Nr. 1414) wurde von Kehren, einem Schüler Rethels, vollendet. — Feder und Tusche, weiss gehöht. B. 0,210. H. 0,470. ca. 1837.

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

Rethel, Alfred.

2924. König Manfreds Beisetzung. (Purg. Cant. III, 127—129.) — Blei und Tusche. B. 0,567. H. 0,455.

Bes.: Sekundogeniturbibliothek, Dresden.

2925. Sturz punischer Krieger in eine Gletscherspalte. Aus dem Zyklus „Zug Hannibals über die Alpen". — Blei und Aquarell. B. 0,655. H. 0,455. (1844—1849.)

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2926. Kaiser Otto III. öffnet die Gruft Karls des Grossen im Jahre 1000. Karton für das Fresko im Rathaus zu Aachen. Ausgeführt 1847. — Kreide. B. 3,250. H. 1,750.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2927. Das verschleierte Haupt Karls des Grossen. Studie zu dem Fresko „Otto III. öffnet die Gruft Karls des Grossen" im Rathaus zu Aachen. — Kohle, Aquarell und Deckfarben. B. 0,352. H. 0,505.

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2928. Kopf Otto III. Verlorenes Profil nach links. Studie zu dem Fresko „Otto III. öffnet die Gruft Karls des Grossen" im Rathaus zu Aachen. — Kohle, Aquarell und Deckfarben auf graubraunem Papier. B. 0,430. H. 0,515.

Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2929. Studie zur Figur Kaiser Ottos III. für das Fresko „Otto III. öffnet die Gruft Karls des Grossen" im Rathaus zu Aachen. — Kreide auf grauem Papier. B. 0,652. H. 0,384.

Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2930. Zwei Krieger. Studien zu dem Fresko „Sturz der Irmensäule" im Rathaus zu Aachen. Ausgeführt 1848. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,445. H. 0,615.

Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

Rethel, Alfred.

2931. Studie zu einem das Gesicht bedeckenden Mann für das Fresko „Sturz der Irmensäule" im Rathaus zu Aachen. — Kreide auf grauem Papier. B. 0,385. H. 0,655.
Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2932. Studie zu einem sich unterwerfenden Krieger für das Fresko „Sturz der Irmensäule" im Rathaus zu Aachen. — Kreide auf grauem Papier. B. 0,343. H. 0,387.
Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2933. Einzug Karls des Grossen in Pavia. Entwurf zum Fresko im Rathaus zu Aachen. Ausgeführt 1851. — Blei, getuscht. B. 0,475. H. 0,338.
Bes.: Karl Sohn, Düsseldorf.

2934. Kopf eines Mönches. Studie zu dem Fresko „Taufe Wittekinds" im Rathaus zu Aachen. Der Karton 1851—1852 ausgeführt. — Kohle auf getöntem Papier. B. 0,455. H. 0,475.
Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2935. Studie zu einem Fahnenträger für das Fresko „Taufe Wittekinds" im Rathaus zu Aachen. — Blei und Kreide. B. 0,405. H. 0,455.
Bes.: Suermondt-Museum, Aachen.

2936. Der Tod als Würger. — Getuschte und weiss gehöhte Bleistiftzeichnung auf getöntem Papier. B. 0,335. H. 0,385. 1847/48.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

2937. Der Tod als Rädelsführer. — Bleistiftzeichnung auf braunem Papier, weiss gehöht. Aus dem Zyklus „Auch ein Totentanz". B. 0,320. H. 0,220. 1848.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden

2938. Der Tod als Volksheld. Aus dem gleichen Zyklus. — Blei. B. 0,485. H. 0,330. 1848.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden

Retzsch, Moritz, geb. 1779 in Dresden, gest. 1857 in der Lössnitz bei Dresden. Schüler von Grassi an der Dresdner Akademie. Tätig in Dresden.

2939. Junges Mädchen. — Farbige Kreide auf dunkelbraunem Papier. B. 0,160. H. 0,250.
Bes.: Kunsthalle, Bremen.

Richter, Ludwig, geb. 1803 in Dresden, gest. 1884 daselbst. Schüler seines Vaters Carl August Richter und der Dresdner Akademie. Tätig in Rom (1823—26), Meissen, Dresden.

2940. See- und Alpenlandschaft. — Feder, Tusche und Aquarell. B. 0,240. H. 0,180. 1823.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2941. Italienerin am Spinnrocken. — Blei. B. 0,160. H. 0,315. (Kopie einer Zeichnung von Julius Schnorr: Vittoria Caldoni am Spinnrocken, Ariccia 1822. Bes.: A. Flinsch, Berlin.)
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2942. Torre del Quinto. — Sepia. B. 0,250. H. 0,180. 1825.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2943. Landschaft mit dem Torre del Quinto. — Blei. B. 0,250. H. 0,190. 1825.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2944. Italienerin mit Kopftuch und Korb in den Händen. (Francesca in Civitella.) — Sepia und Aquarell. B. 0,147. H. 0,180. Um 1825.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2945. Italienerin mit Kopftuch, knieend, vom Rücken. — Blei. B. 0,112. H. 0,180. Um 1825.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2946. Desgl., Brustbild. — Blei. B. 0,155. H. 0,197 Um 1825.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2947. Landschaft bei Palästrina. — Blei und Tusche. B. 0,274. H. 0,195.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Richter, Ludwig.

2948. Gebirgslandschaft bei Subiaco. — Feder und Tusche. B. 0,166. H. 0,212.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2949. Tibermündung. — Feder und Aquarell. B. 0,210. H. 0,170.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2950. Campagnalandschaft. — Oelstudie auf Papier. B. 0,284. H. 0,199. 1825. (Gem.-Kat. Nr. 1421.)
Bes.: Walther Meyer, Cöln-Nippes a. Rh.

2951. Gewittersturm bei Civitella. — Blei, Feder und Aquarell. B. 0,303. H. 0,185. 1834.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

2952. Ueberfahrt am Schreckenstein. — Aquarell. B. 0,205. H. 0,145. 1837.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2953. Die Schule ist aus. Aus dem Zyklus „Neuer Strauss fürs Haus“. — Feder und Tusche. B. 0,120. H. 0,190. 1864.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2954. Der Müllerbursch. Aus dem Zyklus „Neuer Strauss fürs Haus“. — Sepia und Aquarell. B. 0,120. H. 0,100. 1864.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2955. Aller Augen warten auf dich. Aus dem Zyklus „Unser täglich Brot“. — Feder, Sepia und Aquarell. B. 0,120. H. 0,200. 1866.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2956. Aussaat. Aus dem Zyklus „Unser täglich Brot“. — Feder und Sepia. B. 0,130. H. 0,110. 1866.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2957. Gebirgslandschaft bei Civitella. — Feder und Sepia. B. 0,280. H. 0,190. 1867.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Richter, Ludwig.

2958. Der erste Schnee. — Feder, Sepia und Aquarell. B. 0,170. H. 0,141. 1869.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2959. Appenzeller Mädchen. — Aquarell. B. 0,273. H. 0,147. 1869.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

2960. Auf dem Berge. — Sepia und Aquarell. B. 0,160. H. 0,120. 1869.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2961. Der Frühling. — Aquarell. B. 0,215. H. 0,235. 1871.
Bes.: Kommerzienrat Schmidt, Braunschweig.

2962. Weiden am felsigen Terrain. — Blei und Aquarell. B. 0,280. H. 0,200.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

2963. Landschaft mit Weiden und Regenbogen. — Aquarell. B. 0,165. H. 0,102.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Rohden, Franz von, Sohn des Johann Martin Rohden, geb. 1816 in Rom, gest. 1904 daselbst. Tätig in Rom.

2964. Römische Landschaft. — Blei und Aquarell. B. 0,262. H. 0,140. 1830.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

2965. Kloster am Berg. — Blei und Aquarell. B. 0,257. H. 0,137. 1830.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

Rohden, Martin, geb. 1778 in Kassel, gest. 1868 in Rom. Tätig in Kassel und Rom.

2966. Baumstudie. — Blei. B. 0,517. H. 0,400. 1810.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

2967. Grotta ferrata, Gesamtansicht. — Blei, Feder und Sepia, laviert. B. 0,525. H. 0,205. 1810.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

Rohden, Martin.

2968. Grotta ferrata. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,565. H. 0,425. 1810.

Bes.: Bernt Grönvold, Berlin

2969. Campagnalandschaft, in der Nähe des Grabmals der Caecilia Metella. — Blei und Aquarell. B. 0,392. H. 0,210. 1810.

Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

2970. Innenansicht des Colosseums. — Feder auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,400. H. 0,310. 1810.

Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

Ross, Karl, geb. 1816 in Altekoppel (Holstein), gest. 1857 in München. Schüler der Kopenhagener Akademie. Tätig in Kopenhagen, Athen, Paris, Rom und München.

2971. Buchenwald. — Kohle und farbige Kreide. B. 1,100. H. 0,700. 1856.

Bes.: Professor Paulsen, Kiel.

Rottmann, Karl, geb. 1798 in Handschuhsheim bei Heidelberg, gest. 1850 in München. Schüler seines Vaters Friedrich R. und des Porträtmalers Joh. Xeller. Tätig in München, Italien, Griechenland.

2972. Hirtenknabe im Grase. — Aquarell. B. 0,300. H. 0,227.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

2973. Farchant an der Loisach. — Aquarell. B. 0,302. H. 0,218.

Bes.: Karl Sohn, Düsseldorf.

2974. Berglandschaft.—Aquarellskizze auf blaugrauem Grund. B. 0,330. H. 0,225.

Bes.: Hofjuwelier N. Trübner, Heidelberg.

Rottmann, Karl.

2975. Theben. (Entwurf zu dem Bilde in der Neuen Pinakothek zu München.) — Aquarell. B. 0,382. H. 0,277.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2976. Olympia, gegen Arkadien gesehen. (Entwurf zu dem Bilde in der Neuen Pinakothek zu München.) — Aquarell. B. 0,298. H. 0,214.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

2977. Ansicht des Staffelsees bei Seehausen. — Aquarell. B. 0,384. H. 0,230.

Bes.: Carl Sohn, Düsseldorf.

Roux, Jakob Wilhelm Christian, geb. 1771 in Jena, gest. 1831 in Heidelberg. Tätig in Jena, Dresden und am Rhein.

2978. Bildnis einer jungen Frau. — Pastell. B. 0,290. H. 0,360. 1829.

Bes.: H. Bethmann, Göttingen.

Runge, Philipp Otto, geb. 1777 zu Wolgast in Pommern, gest. 1810 in Hamburg. Schüler von Herterich, Hardorff und Kosegarten in Hamburg, dann von der Kopenhagener Akademie. Tätig in Dresden und Hamburg.

2979. Pflanzenstudie. — Silhouette, aus Papier geschnitten. B. 0,575. H. 0,820. Um 1800.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2980. Rückkehr. — Feder und Tusche. B. 0,630. H. 0,450. 1800—01.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2981. Gewandstudie zur „Lehrstunde der Nachtigall". (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 1461.) — Kreide. B. 0,500. H. 0,615. 1802—03.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Runge, Philipp Otto.

2982. Rahmen zur „Lehrstunde der Nachtigall". — Feder und Tusche. B. 0,472. H. 0,520. 1802.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2983. Das Nachtigallengebüsch. — Aquarell. B. 1,180. H. 0,250.
Nationalgalerie, Raum 6.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2984. Die Quelle und der Dichter. — Feder und Tusche. B. 0,670. H. 0,509. 1805.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2985. Triumph Amors. — Feder. B. 0,673. H. 0,267.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2986. Die Hülsenbeckschen Kinder. (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 1466.) — Feder. B.0,604. H.0,549. 1805—06.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2987. Die Quelle. — Feder und Tusche. B. 0,268. H. 0,317.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2988. Studie zur „Flucht nach Aegypten". (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 1463.) — Feder. B. 0,281. H. 0,212. 1805—06.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2989. Studie zum „Morgen". Entwurf zum Gesamtbild aus dem Zyklus der „Tageszeiten". (Vergl. Gem.-Kat. Nr. 1464.) — Feder und Tusche. B. 0,626. H. 0,805. 1808.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2990—91. Zwei Studien zum „Morgen". — Feder. Je B. 0,185. H. 0,619. 1807 - 09.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2992. Studie zum „Morgen". — Feder. B. 0,330. H. 0,470. 1807—09.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

2993. Studie zum „Morgen". — Feder. B. 0,341. H. 0,452. 1807—09.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

Runge, Philipp Otto.

2994. Studie zum „Morgen“. — Feder. B. 0,600. H. 0,460. 1807—09.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2995. Kornblume. — Feder. B. 0,190. H. 0,250. 1808–09.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2996. Entwurf zu einem Buchdeckel. — Feder. B. 0,240. H. 0,355. 1809.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2997. Entwurf zu einem Buchdeckel. — Feder. B. 0,240. H. 0,355. 1809.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Ruths, Valentin, geb. 1825 in Hamburg, gest. 1905 daselbst. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Schirmer. Tätig in Düsseldorf, Italien, Hamburg.

2998. Eichenpark im Schnee. — Blei auf getöntem Papier, weiss gehöht. B. 0,284. H. 0,220. 1846.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

2999. Am Baumwall. — Blei. B. 0,182. H. 0,137.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3000. Die alte Wage. — Blei. B. 0,313. H. 0,241.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Schadow, Johann Gottfried, geb. 1764 in Berlin, gest. 1850 daselbst. Schüler von Tassaert in Berlin. Tätig in Italien und Berlin.

3001. Männlicher Akt. — Rötel. B. 0,360. H. 0,520.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3002. Ein Vater legt die Hände zweier Liebenden ineinander. — Rötel. B. 0,240. H. 0,330.
Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3003. Bildnis von Schadows Vater. — Blei. B. 0,750. H. 0,119.
Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

Schadow, Johann Gottfried.

3004. Bildnis von Schadows Mutter. — Blei. B. 0,750. H. 0,119.

Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

3005. Bildnis von Schadows Bruder. — Blei. B. 0,750. H. 0,119.

Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

3006. Bildnis von Schadows Schwester. — Blei. B. 0,750. H. 0,119.

Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

3007. Bildnis von Charlotte Schadow. — Blei. B. 0,730. H. 0,116.

Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

3008. Jäger, zwei schlafende Nymphen überraschend.— Rötel. B. 0,180. H. 0,220. 1792.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3009. Ein männlicher und zwei weibliche Profilköpfe. — Rötel. B. 0,180. H. 0,220. 1792.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3010. Schadows Schwager Wolf, sein Bruder Rudolf und Herr Schlegel beim Kartenspiel. — Kreide. B. 0,195. H. 0,155. 1794.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3011. Herr Schlegel, Zeitung lesend. — Kreide. B. 0,145. H. 0,180.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3012. Herr Schlegel am Kamin. — Kreide. B. 0,155. H. 0,180.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3013. Fräulein Ephraim. — Blei. B. 0,163. H. 0,226.

Bes.: Dr. ing. F. Bendemann, Charlottenburg.

Schadow, Johann Gottfried.

3014. Junge Dame am Fenster. — Braune Kreide. B. 0,146. H. 0,203.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3015. Herr und Dame, beisammensitzend. — Kreide. B. 0,190. H. 0,240.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3016. Zwei Damen, unter einem Baume sitzend. — Kreide. B. 0,198. H. 0,200.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3017. Brustbild einer Dame mit Haube. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,390. H. 0,520.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3018. Kopf einer Dame. — Farbige Kreide auf blauem Papier. B. 0,240. H. 0,330.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3019. Präsident Eysenhart und seine Edikte. — Kreide. B. 0,248. H. 0,195. 1794.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3020. Entwurf zu einem Relief für das Zietendenkmal. — Rötel. B. 0,205. H. 0,158. 1794.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3021. Entwurf zu einem Relief für das Zietendenkmal. — Rötel. B. 0,228. H. 0,193. 1794.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3022. Entwurf zu einem Relief für das Zietendenkmal. — Rötel. B. 0,240. H. 0,170. 1794.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3023. Relief am Zietendenkmal. — Blei. B. 0,205. H. 0,190. 1802.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Schadow, Johann Gottfried.

3024. Entwurf zu einem von Bolt gestochenen Titelkupfer. — Feder und Tusche. B. 0,116. H. 0,177. 1794.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin

3025. Desgl., in veränderter Fassung. — Feder und Tusche. B. 0,116. H. 0,177. 1794.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3026. Anbetung der Hirten. — Tusche auf grünem Papier, mit Gold gehöht. Im Bogenfeld. B. 0,490. H. 0,416.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3027. Die Tänzerin Vigano. — Drei Federskizzen zu Radierungen. B. 0,120. H. 0,170. B. 0,135. H. 0,220. B. 0,105. H. 0,170. 1796.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3028. Die Doppelstatue der Konprinzessin Luise und der Prinzessin Louis (Friederike). — Feder und Tusche, laviert. B. 0,122. H. 0,205. 1797.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3029. Entwurf zu einem Grabdenkmal für den Prinzen Louis von Preussen. — Feder und Aquarell. B. 0,207. H. 0,312. 1797.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3030. Bildnis des alten Dessauers. — Kreide. B. 0,380. H. 0,490. 1798.

Bes.: Kgl. Akademie der Künste, Berlin.

3031. Junges Mädchen mit losem Haar. Skizze. — Tusche. B. 0,190. H. 0,280.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3032. Kopf eines Mädchens mit Haube. — Pinsel und Tusche. B. 0,200. H. 0,280.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Schadow, Johann Gottfried.

3033. Kopf einer alten Frau. — Rötel. B. 0,175. H. 0,232.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3034. Mme Börger, geb. Fromm, und ihre Schwester. — Aquarell. B. 0,243. H. 0,221.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3035. Kopf einer Dame. — Aquarell. B. 0,173. H. 0,211.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3036. Apollo mit Geleit. Relieffries. — Feder und Tusche. B. 0,750. H. 0,110.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

3037. Marianne Schlegel als Mignon. — Kreide. B. 0,370. H. 0,490. 1802.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3038. Profilkopf Schillers. — Blei. B. 0,165. H. 0,245. 1804.

Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

3039. Büste Wielands, von vorn und im Profil. — Blei. B. 0,190. H. 0,160.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3040. Marianne Schlegel, Brustbild. — Kreide. Rund, Durchmesser 0,200. 1813.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3041. Brustbild einer Dame. — Kreide. Rund, Durchmesser 0,200. 1813.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3042. Hironiona Scholz aus Madrid. Brustbild im Profil. — Kreide. B. 0,192. H. 0,295.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

Schadow, Johann Gottfried.

3043. Hironiona Scholz, tanzend. — Kreide. B. 0,202. H. 0,318.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3044. Karikatur auf den Rückzug Napoleons aus Russland. — Feder und Aquarell. B. 0,395. H. 0,160. 1813.

Bes.: Frau Hofrat Stengel, Heidelberg.

3045. Desgl. — Feder und Aquarell. B. 0,395. H. 0,160. 1813.

Bes.: Frau Hofrat Stengel, Heidelberg.

3046. Französischer Soldat, auf sein Gewehr gestützt. — Blei. B. 0,167. H. 0,211.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3047. Zwei zusammenliegende französische Soldaten. — Kreide. B. 0,212. H. 0,140.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3048. Vier Karikaturen auf französisches Militär und zwei Bauern auf einem Blatt. — Rötel. B. 0,375. H. 0,227.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3049. Karikatur auf einen französischen Offizier. Kopf-, Arm- und Handstudien auf demselben Blatt. — Rötel. B. 0,185. H. 0,225.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3050. Bauer. — Rötel. B. 0,185. H. 0,227.

Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3051. Brustbild des Adolf Rosenstiel. — Kreide. B. 0,130. H. 0,157. 1818.

Bes.: Frau A. Rosenstiel, Berlin.

Schadow, Johann Gottfried.

3052. Der Grossvater der Besitzerin. — Blei. B. 0,133. H. 0,195. 1819.
Bes.: Frau Agnes Rosenstiel, Berlin.

3053. Die Grossmutter der Besitzerin. — Blei. B. 0,133. H. 0,195. 1819.
Bes.: Frau Agnes Rosenstiel, Berlin.

3054. Zwei Mädchenköpfe. — Blei. B. 0,123. H. 0,145. 1819.
Bes.: Fräul. Anna und Marie Beseler, Charlottenburg.

3055. Verschiedene Studien, Köpfe und Figuren. — Federskizzen. B. 0,195. H. 0,248. 1823.
Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3056. Blick aus dem Fenster des Gasthofs zu Wörlitz. — Blei. B. 0,255. H. 0,183. 1823.
Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3057. Haus der Witwe Nölding in Lübeck. — Blei. B. 0,204. H. 0,118. 1823.
Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3058. Blick aus einem Fenster in einen Garten bei Wenndorf. — Kreide. B. 0,285. H. 0,205. 1827.
Bes.: Bibliothek der Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

3059. Zwei Berlinerinnen aus dem Volke. Karikatur. — Aquarell. B. 0,200. H. 0,260.
Bes.: Kaiser-Friedrich-Museum, Posen.

3060. Selbstbildnis des Künstlers. — Kreide. B. 0,160. H. 0,210.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3061. Eine Hand. — Rötel. B. 0,275. H. 0,212.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden

Schalk, Heinrich Franz, geb. 1791 in Mainz, gest. 1832 in Karlsruhe. Tätig in Karlsruhe.

3062. Bildnis der Frau General von Mesceri. — Aquarell. B. 0,210. H. 0,280.
Bes.: Städt. Gemäldegalerie, Mainz.

3063. Bildnis des Fräulein Eleonore Macke. — Aquarell. B. 0,210. H. 0,280.
Bes.: Städt. Gemäldegalerie, Mainz.

Schams, Franz, geb. 1823 in Wien. Schüler der Wiener Akademie. Tätig in Wien.

3064. Das Konzert. — Aquarell. B. 0,153. H. 0,122.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

3065. Desgl. — Aquarell. B. 0,175. H. 0,123.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Schick, Gottlieb, geb. 1779 in Stuttgart, gest. 1812 daselbst. Schüler von Hetsch in Stuttgart und von David in Paris, 1802—11 in Rom. Tätig in Stuttgart.

3066. Faunenfamilie. — Blei. B. 0,175. H. 0,190.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

Schindler, Karl, geb. 1822 in Wien(?), gest. 1842 in Laab bei Wien. Schüler von Fendi in Wien.

3067. Soldaten im Hinterhalt. — Aquarell. B. 0,138. H. 0,091.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

3068. Offizier zu Pferde. — Aquarell. B. 0,083. H. 0,085.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

3069. Soldaten auf dem Marsch. — Aquarell. B. 0,068. H. 0,129.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Schindler, Karl.

3070. Bajonettierender Soldat. — Aquarell. B. 0,082. H. 0,086.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

3071. Mädchen im Hemd am Fenster. — Aquarell. B. 0,033. H. 0,052.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Schinkel, Karl Friedrich, geb. 1781 in Neuruppin, gest. 1841 in Berlin. Schüler David und Friedrich Gillys an der Berliner Bauakademie. Tätig in Berlin, Italien und Paris.

3072. Entwurf zu einem Museum. — Aquarell, gefirnisst. B. 0,600. H. 0,450. 1800.
Bes.: Major v. Quast auf Radensleben bei Neu-Ruppin.

3073. Dekoration zur „Zauberflöte". — Aquarell und Deckfarben. B. 0,750. H. 0,525. 1815.
Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3074. Dekoration zur „Zauberflöte". — Aquarell. B. 0,595. H. 0,500. 1815.
Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3075. Dekoration zu Glucks Oper „Alceste". — Aquarell und Deckfarben. B. 0,594. H. 0,450.
Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3076. Dekoration zu „Fernand Cortez". — Aquarell. B. 0,590. H. 0,420.
Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3077. Plafondentwurf für den Zuschauerraum des Kgl. Schauspielhauses, Berlin. — Blei, Feder und Aquarell. B. 0,960. H. 0,615. 1818.
Bes.: Kgl. Theater, Berlin.

3078. Wanddekoration, Entwurf für den Konzertsaal des Kgl. Schauspielhauses. — Blei, Feder und Aquarell. B. 0,945. H. 0,615.
Bes.: Kgl. Theater, Berlin.

Schinkel, Karl Friedrich.

3079. Pavillon zu Charlottenburg. Wohnzimmer. — Blei, Feder und Aquarell. B. 0,400. H. 0,335.

Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3080. Dekoration zu Goethes „Faust". Gretchens Zimmer. — Aquarell. B. 0,360. H. 0,235.

Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3081. Dekorationsentwurf zum Trauerspiele „Don Gutierre" von Calderon. — Aquarell. B. 0,235. H. 0,175. 1821.

Bes.: Frau v. Dallwitz, Berlin.

3082. Allegorie auf Beuth. — Aquarell und Deckfarben. B. 0,720. H. 0,515.

Bes.: Beuth-Schinkelmuseum der Techn. Hochschule, Charlottenburg.

3083. Erinnerung an Dresden. — Aquarell. B. 0,255. H. 0,205. 1829.

Bes.: Kaiser-Friedrich-Museum, Posen.

Schirmer, Johann Wilhelm, geb. 1807 in Jülich, gest. 1863 in Karlsruhe. Schüler der Düsseldorfer Akademie unter Schadow, dann von Lessing beeinflusst. Tätig in Karlsruhe. Reisen nach Belgien, der Schweiz, der Normandie, Italien (1839).

3084. Gebirgsbach. — Kohle auf graublauem Papier. B. 0,423. H. 0,548.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3085. Felsenlandschaft mit Bach. — Kohle auf braunem Papier. B. 0,620. H. 0,438.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Schleich, Eduard, der Aeltere, geb. 1812 in Harbach bei Landshut (Bayern), gest. 1874 in München. Schüler der Münchner Akademie. Tätig in Tirol, Ungarn, Italien, Belgien, Frankreich und München.

3086. Ausblick auf die Zugspitze von Graseck aus. — Blei und Aquarell auf graugrünem Papier, unvollendet. B. 0,488. H. 0,344.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Schmeidler, Karl Gottlob, geb. 1771 in Nimptsch, gest. 1838 in Breslau. Schüler der Dresdner Akademie. Tätig in Breslau.

3087. Mutter mit Kindern. — Kreide und Rötel auf gelbem Papier. B. 0,200. H. 0,330. 1820.

Bes.: Dr. Erwin Hintze, Breslau.

Schnorr v. Carolsfeld, Julius, geb. 1794 in Leipzig, gest. 1872 in Dresden. Schüler seines Vaters Veit Hans in Leipzig und der Wiener Akademie unter Füger. Tätig in Wien, Rom (1817—27), München und Dresden.

3088. Landschaft mit fahrenden Schülern. — Feder. B. 0,298. H. 0,240. 1815.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

3089. Flusslandschaft mit Holzbrücke und Wehr. — Feder. B. 0,380. H. 0,250. 1815.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3090. Bewaldete italienische Berglandschaft (Jakob und Rahel im Vordergrund). — Feder. B. 0,380. H. 0,250. 1815.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3091. Besuch der Eltern des Johannes bei den Eltern Jesu. — Feder und Sepia, mit Gold gehöht. B. 0,320. H. 0,370. 1816.

Bes.: Nationalgalerie Berlin.

Schnorr v. Carolsfeld, Julius.

3092. Bildnis Ferdinand Oliviers. — Feder und Sepia, laviert. B. 0,200. H. 0,260. 1817.

Bes.: Geheimer Hofrat Professor Dr. Schnorr v. Carolsfeld, Dresden.

3093. Petri Fischzug. — Feder und Sepia, weiss gehöht. B. 0,680. H. 0,365. Florenz 1818.

Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

3094. Männliches Bildnis. — Feder. B. 0,200. H. 0,260. 1819.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3095. Frühlingslandschaft (Olevano). — Blei. B. 0,670. H. 0,475. Um 1820.

Bes.: Kupferstich- u. Handzeichnungensammlung, Kristiania.

3096. Italienische Landschaft (Castell Gandolfo). — Feder und Sepia, laviert. B. 0,530. H. 0,510. 1822.

Bes.: Dr. G. A. Freund, Halensee.

3097. Vittoria Caldoni am Spinnrocken. — Blei. B. 0,290. H. 0,430. 1822.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

3098—3103. Angelica und Medoro. Zyklus von sechs Kompositionen zu Ariosts „Orlando furioso". — Blei und Sepia, laviert. Je B. 0,300. H. 0,260. 1827.

Bes.: Grossherzogliche Kunsthalle, Karlsruhe.

3098. Ruggiero befreit Angelica vom Seeungeheuer.

3099. Angelica entschwindet dem Ruggiero mit Hilfe des unsichtbar machenden Ringes.

3100. Angelica findet den verwundeten Medoro bei seinem im Kampfe gefallenen Herrn.

3101. Angelica führt Medoro auf ihrem Rosse fort.

3102. Angelica schneidet ihren und Medoros Namen in einen Baum.

3103. Angelica krönt ihren Gatten Medoro.

Schnorr v. Carolsfeld, Julius.

3104. Kriemhild findet Siegfrieds Leiche vor ihrer Tür. Entwurf zum Fresko in der Münchner Residenz. — Blei und Feder. B. 0,350. H. 0,440.

Bes.: Dr. G. A. Freund, Halensee.

3105. Bildnis einer jungen Dame. — Blei. B. 0,270. H. 0,400.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3106. Tobias Brautnacht. — Federskizze zur „Bibel in Bildern". B. 0,260. H. 0,212. 1847.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

3107. Joseph und Potiphars Weib. — Federskizze zur „Bibel in Bildern". B. 0,257. H. 0,209. 1851.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

Schroeder, Johann Heinrich, geb. 1757 in Meiningen, gest. 1812 daselbst. Schüler von J. H. Tischbein in Kassel, weitergebildet auf Reisen in England und den Niederlanden. Tätig in Hannover, Braunschweig, Berlin, Meiningen und an anderen deutschen Höfen.

3108. Herzog Friedrich August von Braunschweig. — Pastell. Oval. B. 0,240. H. 0,320.

Bes.: Herzogl. Museum, Braunschweig.

Schrödter, Adolf, geb. 1805 in Schwedt, gest. 1875 in Karlsruhe. Schüler Buchhorns in Berlin und Schadows in Düsseldorf. Tätig in Berlin, Düsseldorf, Karlsruhe.

3109. Ein Fuhrmann tanzt vor zwei Frauen. — Aquarell. B. 0,164. H. 0,228. 1839.

Bes.: Professor Ehlers, Göttingen.

Schwartz, Johann Christian August, geb. 1757 in Hildesheim, gest. 1814 in Braunschweig. Tätig in Braunschweig.

3110. Herzogin Philippine Charlotte von Braunschweig. — Pastell. Oval. B. 0,220. H. 0,310.

Bes.: Herzogliches Residenzschloss, Braunschweig.

3111. Herzog Leopold von Braunschweig. — Pastell. Oval. B. 0,220. H. 0,290.

Bes.: Herzogliches Residenzschloss, Braunschweig.

3112. Prinzessin Friederike Luise Wilhelmine v. Braunschweig. — Pastell. Oval. B. 0,270. H. 0,350.

Bes.: Herzogliches Residenzschloss, Braunschweig.

Schwerdtgeburth, Karl August, geb. 1785 zu Gera, gest. 1878 in Weimar. Schüler seines Vaters Johann Burkhard S. und der Dresdner Akademie. Tätig in Weimar.

3113. Karl Friedrich, Erbprinz von Sachsen-Weimar. — Kreide und Tusche. B. 0,211. H. 0,334. 1807.

Bes.: Grossherzogl. Museum, Weimar.

Schwind, Moritz von, geb. 1804 in Wien, gest. 1871 in München. Schüler von L. Schnorr an der Wiener Akademie, dann der Münchner Akademie. Tätig in Rom, Karlsruhe, Frankfurt, München.

3114. Landpartie. — Blei. B. 0,330. H. 0,230. 1825.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3115. Herr und Dame. Studie zu dem Bilde „Der Spaziergang". (1827.) — Blei und Aquarell. B. 0.178. H. 0,228.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Schwind, Moritz von.

3116. Genoveva. — Feder und Tusche. B. 0,233. H. 0,291.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

X **3117.** Tod und Greis. — Feder. B. 0,255. H. 0,315. 1829.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

3118. Drei Eremiten. — Feder. B. 0,180. H. 0,140. Um 1830.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3119. Stillfrieds Abschied von Sigunde. (Skizze zu einer nicht gedruckten Ballade von Jos. Kenner.) — Feder. Unvollendet. B. 0,295. H. 0,251. Um 1830.
Bes.: Stadt München.

3120. Chorknabe. — Blei auf grauem Tonpapier, weiss gehöht. B. 0,150. H. 0,195. 1831.
Bes.: Joh. Friedr. Lahmann, Bremen.

3121. Parabel von den Arbeitern im Weinberg. — Sepia und Aquarell. B. 0,447. H. 0,302. Rom 1835.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

3122. Parabel von den Arbeitern im Weinberg. — Feder. B. 0,515. H. 0,340.
Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

3123. Der Prinz und die getreue Schwester. Studie zu den „Sieben Raben". — Feder. B. 0,220. H. 0,285. Um 1835.
Bes.: Stadt München.

3124. Kinderfries. Entwurf zu den enkaustisch ausgeführten Wandgemälden im Rudolf von Habsburg-Saal in der Königlichen Residenz zu München. 10 Blätter. — Blei und Tusche. B. 0,323 bis 0,359. H. 0,091 bis 0,126. Um 1836.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Schwind, Moritz von.

3125. Der heilige Martin. — Blei. B. 0,213. H. 0,282. 1837.

Bes.: Stadt München.

3126. Studien zum schwebenden Amor in Umarmung mit Psyche, für den Freskenzyklus „Amor und Psyche“ im Schloss Rüdigsdorf bei Altenburg. — Federskizze. B. 0,338. H. 0,212. 1838.

Bes.: Stadt München.

3127. Einzelstudie zum schwebenden Amor mit Psyche, für den genannten Zyklus. — Federskizze. B. 0,195. H. 0,300. 1838.

Bes.: Stadt München.

3128. Loreley. — Feder. B. 0,190. H. 0,295. 1840.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

3129. Bildnis des Geh. Rates Dr. v. Ringseis. — Blei auf grauem Papier. B. 0,138. H. 0,189. Um 1840.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3130. Zwinglis Abschied von den Seinen. — Blei. B. 0,103. H. 0,170.

Bes.: Stadt München.

3131. Sonntagsreiter. — Feder, aquarelliert. B. 0,740. H. 0,160. 1840.

Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3132. Geschichte vom Grafen Eberhard. Fries. — Feder. B. 1,350. H. 0,215.

Bes.: Frau Hofrat Stengel, Heidelberg.

3133. Das Glück. — Pinsel und Tusche. B. 0,070. H. 0,105.

Bes.: Dr. L. Schnorr von Carolsfeld, Dresden.

3134. Mädchenkopf. — Blei. B. 0,200. H. 0,240. 1845.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

Schwind, Moritz von.

3135. Bildnis der Frau von Blittersdorff. — Blei. B. 0,095. H. 0,130. Um 1845.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3136. Entwurf zu dem Bild „Die Rose“ in der Nationalgalerie, Berlin. — Blei, quadriert. B. 0,370. H. 0,440. Um 1845.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3137. Klarinettist. Studie zum genannten Bilde. — Blei. B. 0,200. H. 0,325.

Bes.: Stadt München.

3138. Zwei Kopfstudien und eine figürliche Studie zum Klarinettisten. — Blei. B. 0,287. H. 0,211.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3139. Hymen entzieht die Sängerin (Fräulein Hetzenecker) der Bühne. — Kreide auf grauem Papier. B. 1,150. H. 0,885. Um 1848.

Bes.: A. Flinsch, Berlin.

3140. Erlkönig. — Aquarell. B. 0,385. H. 0,265. 1849.

Bes.: Exzellenz Franz Graf v. Thun und Hohenstein, Tetschen i. Böhmen.

3141—48. Acht Studien zum „Aschenbrödel“. — Blei und Feder. B. 0,200 bis 0,317. H. 0,205 bis 0,343. Um 1852.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3149. Aschenbrödel muss den beiden Schwestern beim Anziehen helfen. Studie zum Aschenbrödel-Zyklus (1852—54). — Kreide auf braunem Papier. B 0,240. H. 0,245.

Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3150. Die Fee erscheint Aschenbrödel. Studie zum genannten Zyklus. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,242. H. 0,245.

Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3151. Szene aus dem Sängerkrieg. — Federskizze. B. 0,315. H. 0,183.

Bes.: Stadt München.

Schwind, Moritz von.

3152. Mädchenkopf. Profil. — Blei. B. 0,170. H. 0,153.
Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3153. Schwinds Töchter Anna und Marie. Köpfe. — Blei. B. 0,185. H. 0,165. Um 1855.
Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3154. Die getreue Schwester im hohlen Baum. Studie zu den „Sieben Raben." — Braune Kreide auf getöntem Papier. B. 0,615. H. 0,577. Um 1855.
Bes.: Rittmeister von Neufville, Darmstadt.

3155. Studie zur „Gefangenen Jungfrau." — Blei. B. 0,157. H. 0,297.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3156. Gefangene Jungfrau. Entwurf. — Kreide auf braunem Papier. B. 0,615. H. 1,090.
Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3157. Turnplatz. (Karikaturen.) — Blei. B. 0,205. H. 0,332. Um 1860.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3158. Burg und Baumstudie. — Blei. B. 0,128. H 0,197.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3159. Baumstudie. — Blei. B. 0,188. H. 0,223.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3160—61. Zwei Studien zu „König Krokus und die Waldnymphe". — Blei und Feder. B. 0,197. H. 0,261 und B. 0,200. H. 0,310. Um 1860.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3162. Studie zur „Hochzeitsreise". — Blei. B. 0,240. H. 0,390. Um 1860.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Schwind, Moritz von.

3163. Waldschlucht mit einem Hasen. — Blei. B. 0,207. H. 0,339 Um 1860?
Bes.: Stadt München.

3164. Diana und Endymion. — Bleiskizze. B. 0,230. H. 0,280.
Bes.: A. Flinsch, Berlin.

3165. Nixen am felsigen Waldufer. Gedenkblatt an Joseph von Spaun. — Sepia und Aquarell. B. 0,274. H. 0,395. 1865.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3166. Studie zur schönen Lau. — Feder. B. 0,323. H. 0,198. Um 1865.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3167. Aus Mörike, Geschichte von der schönen Lau: Die schöne Lau lacht über das Kind auf dem Nachttopfe. — Blei. B. 0,290. H. 0,370. Um 1865.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3168. Katzensymphonie. Konzertvariation, Joseph Joachim gewidmet. — Blei und Feder. B. 0,340. H. 0,270. Um 1866.
Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3169. Liebesglück. Studie zum Melusinen-Zyklus. — Aquarell, unvollendet. B. 1,335. H. 0,780. 1868/69.
Bes.: Frau Marie Baurnfeind, München.

3170. Schlafender Jäger, zu dem drei Frauengestalten heranschweben. — Blei, Tusche und Aquarell. B. 0,470. H. 0,290.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3171. Neptun und Amphitrite. — Aquarell. B. 0,440. H. 0,210.
Bes.: Dr. G. A. Freund, Halensee.

Seeberger, Gustav, geb. 1812 in Markt Redwitz (Oberfranken), gest. 1888 in München. Schüler der Nürnberger Kunstschule. Tätig als Professor der Akademie in München.

3172. Panorama von München, von dem Dache des Kgl. Hoftheaters aus. — Feder und Aquarell. B. 2,570 H. 0,325. 1822—23.
Bes.: Historisches Museum, München.

Seydelmann, Jakob Crescentius, geb. 1750 in Dresden, gest. 1829 daselbst. Schüler von Canale und Casanova in Dresden. Tätig in Italien und Dresden.

3173. Fürst Andreas Mikailowitsch Belosselsky. — Sepia auf Papier. B. 0,630. H. 0,950. 1784.
Bes.: Fürst Const. Esperowitsch Belosselsky-Belozorsky, St. Petersburg.

Sohn, Karl, geb. in Berlin 1805, gest. in Cöln 1867. Schüler der Berliner Akademie und W. Schadows. Tätig in den Niederlanden, Frankreich, Italien, Düsseldorf.

3174. Zwiegespräch. — Blei. B. 0,120. H. 0,165.
Bes.: Geheimrat H. Seyffardt, Crefeld.

Spangenberg, Gustav Adolf, geb. 1828 in Hamburg, gest. 1891 in Berlin. Schüler von Kauffmann in Hamburg, der Antwerpener Akademie, von Couture und Triqueti in Paris. Tätig in Italien, England, Holland, Berlin.

3175. Mutter und Tante des Künstlers. — Kreide. B. 0,535. H. 0,545. 1859.
Bes.: Frau M. Spangenberg, Berlin.

3176. Mädchenkopf. — Kreide. B. 0,435. H. 0,335.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Spangenberg, Louis, geb. 1824 in Hamburg, gest. 1893 in Berlin. Schüler von Eisenlohr in Karlsruhe und von E. Kirchner in München. Tätig in Berlin seit 1857 nach Reisen in Belgien, England, Frankreich, Griechenland und Italien.

3177. Ansicht von St. Père. — Kreide. B. 0,450. H. 0,280. 1856.
Bes.: Frau M. Spangenberg, Berlin.

3178. Landschaft bei Korinth. — Blei auf bräunlichem Papier, leicht aquarelliert. B. 0,725. H. 0,491. 1857.
Bes.: Frau M. Spangenberg, Berlin.

Speckter, Erwin, geb. 1806 in Hamburg, gest. 1835 daselbst. Schüler von Cornelius in München. Tätig in Italien und Hamburg.

3179. Bildnis eines Mannes. — Bleiskizze auf blauem Papier. B. 0,140. H. 0,210. 1822.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3180. Bootfahrt. — Bleiskizze. B. 0,210. H. 0,180. 1822.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3181. Heinrich Mansis und Andres Mansis. — Blei. B. 0,083. H. 0,152. 1822.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3182. Heinrich Mansis. — Blei. B. 0,083. H. 0,152. 1823/24.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3183. Doris Mansis und eine Tante. — Blei. B. 0,084. H. 0,152. 1823/24.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3184. Adelheid und Frau Speckter. — Blei. B. 0,077. H. 0,134. 1823/24.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3185. Adelheid und Frau Speckter. — Blei. B. 0,080. H. 0,182. 1823/24.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Speckter, Erwin.

3186. Figürliche Studien. — Blei. B. 0,179. H. 0,278.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3187. Minna Wurm und Frau Speckter. — Blei. B. 0,120. H. 0,169. 1824.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3188. Selbstbildnis. — Blei. B. 0,075. H. 0,100.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3189. Otto Speckter, Erwin Speckter und Julius Oldach. — Blei. B. 0,152. H. 0,099. 1824.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3190. Am Esstisch. — Bleiskizze. B. 0,100. H. 0,100. 1824/25.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3191. Trina Hitzel, nähend. — Blei. B. 0,750. H. 0,232. 1824/25.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3192. Minna Wurm vor der Staffelei. — Blei. B. 0,168. H. 0,222. 1824.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3193. Oldach und E. Speckter, im Hof zeichnend. — Blei. B. 0,210. H. 0,151. 1825.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3194. Landschaft. — Blei. B. 0,208. H. 0,165. 1825.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3195. Ida Speckter. — Blei. B. 0,160. H. 0,190. 1825.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3196. Minna Wurm.—Blei. B. 0,145. H.0,192. 1825.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3197. Bildnisstudien.—Blei. B.0,162. H.0,204. 1826.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3198. Adelheid Speckter. — Blei. B. 0,148. H. 0,193. 1826.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Speckter, Erwin.

3199. Erwins Stube in München. — Aquarell. B. 0,170. H. 0,105. 1826.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3200. Jünglingsbildnis. — Blei. B. 0,164. H. 0,205. 1826.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3201. Skizzenblatt. (Otto Speckter u. L. Mutzenbecher.) — Blei. B. 0,162. H. 0,205. 1827.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3202. Frau Speckter und Minna Wurm. — Blei. B. 0,156. H. 0,201. 1828.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3203. Im Atelier. — Blei. B. 0,165. H. 0,200. 1828.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3204. Frau Speckter. — Blei. B. 0,109. H. 0,132.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3205. Malwine. — Blei. B. 0,108. H. 0,140.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3206. Ida Speckter. — Blei. B. 0,182. H. 0,237.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3207. Familie Speckter. — Blei. B. 0,142. H. 0,080.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3208. Minna Wurm. — Blei. B. 0,065. H. 0,057.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3209. Mädchenbildnis. — Blei. B. 0,084. H. 0,112.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3210. Heinrich Mansis. — Blei. B. 0,082. H. 0,151.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3211. Mädchenbildnis. — Blei. B. 0,085. H. 0,135.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

3212. Lina Mutzenbecher. — Blei. B. 0,099. H. 0,193.
Bes.: **Kunsthalle, Hamburg.**

Spitzweg, Karl, geb. 1808 in München, gest. 1885 daselbst. Bildete sich selbst, technisch beeinflusst durch Ed. Schleich, Hermann Dyck u. a., teilweise auch unter französischem Einfluss. Tätig in München.

3213. Kostümstudie. — Blei, aquarelliert. B. 0,198. H. 0,315.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3214. Stallbursche. — Aquarell. B. 0,231. H. 0,306.

National-Galerie Raum 25.

Bes.: Stadtgemeinde, Halle a/S.

Stäbli, Adolf, geb. 1842 in Winterthur, gest. 1903 in München. Schüler von A. Lier in München, beeinflusst von der Barbizonschule. Tätig in München.

3215. Waldausgang. — Feder und Tusche. B. 0,590. H. 0,439. 1871.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3216. Baumgruppe bei Wessling. — Blei. B. 0,160. H. 0,115. 1880.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3217. Waldblösse bei Wessling. — Blei. B. 0,155. H. 0,113. 1880.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3218. Landschaft in Gewitterstimmung. — Feder und Tusche, weiss gehöht. B. 0,590. H. 0,441.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3219. Hügelige Landschaft. — Feder und Tusche. B. 0,442. H. 0,298.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3220. Baumgruppe. — Feder und Tusche. B. 0,430. H. 0,546.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Steffeck, Karl, geb. 1818 in Berlin, gest. 1890 in Königsberg. Schüler von Franz Krüger und Karl Begas. In Paris von Delaroche beeinflusst, 1840—42 in Italien. Tätig in Berlin und Königsberg.

3221. Die Mutter des Künstlers. Brustbild. — Kreide und Deckfarben auf 'gelbbraunem Papier. B. 0,243. H. 0,308. 1834.

Bes.: Frau Professor Karl Steffeck, Berlin.

Steinhausen, Wilhelm, geb. 1846 zu Sorau (Provinz Brandenburg), lebt in Frankfurt a. M. Schüler der Berliner Akademie, dann der Karlsruher Kunstschule. Tätig 1871 in Rom, in München (im Anschluss an Thoma), Frankfurt.

3222. Einkehr in die Herberge zu Bethlehem. — Feder und Tusche. B. 0,342. H. 0,251. 1869.

Bes.: Prof. W. Steinhausen, Frankfurt a. M.

3223. Märchen von der Gänsemagd. (Brentano). — Feder. B. 0,211. H. 0,271. 1874.

Bes.: Prof. W. Steinhausen, Frankfurt a. M.

3224. Maria geht übers Gebirge. — Feder. B. 0,168. H. 0,103. 1875.

Bes.: Prof. W. Steinhausen, Frankfurt a. M.

Steinle, Eduard Jakob von, geb. 1810 in Wien, gest. 1886 in Frankfurt a. M. Schüler der Wiener Akademie, von 1828 bis 1834 in Rom, beeinflusst von Veit und Overbeck. Tätig seit 1843 in Frankfurt.

3225. Josef Führich, rauchend. — Blei. B. 0,110. H. 0,140. 1830.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3226. Ph. Veit, J. Settegast, C. Becker und J. Binder. — Blei. B. 0,270. H. 0,200. 1837.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Steinle, Eduard Jakob.

3227. Maria, das Kind anbetend, und Anna. — Blei auf hellbraunem Papier, weiss gehöht. B. 0,222. H. 0,360.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3228. Bildnis seines Sohnes Clemens. — Blei, aquarelliert. B. 0,330. H. 0,420. 1849.

Bes.: Justizrat Dr. Alphons M. v. Steinle, Frankfurt a. M.

3229—30. Verherrlichung Goethes (als Kind und Greis). — Zwei Aquarellskizzen. Je B. 0,235. H. 0,340. 1849.

Bes.: Freiherr von Bernus, Heidelberg.

3231. Der Türmer. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,340. H. 0,680. 1857.

Bes.: Freiherr von Bernus, Heidelberg.

3232. Violinspieler. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,290. H. 0,560. 1857.

Bes.: Freiherr von Bernus, Heidelberg.

3233. Philipp Veit. — Blei. B. 0,180. H. 0,210.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3234. Bildnis P. Beckers. — Kreide auf getöntem Papier, weiss gehöht. B. 0,300. H. 0,390. 1865.

Bes.: Ed. Gust. May, Frankfurt a. M.

3235—36. Skizzen zu einem 1866 in Aquarell ausgeführten Triptychon:

1. Der Erzengel Michael. (Linker Flügel.) B. 0,110. H. 0,380.
2. Christus am Oelberg, vom Engel gestärkt. (Mittelbild.) — Blei. B. 0,240. H. 0,380.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

3237. Adam und Eva. — Farbiger Karton zu dem 1867 ausgeführten Bild in der Schack-Galerie. B. 1,390. H. 2,160.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Steinle, Eduard Jakob.

3238. Schneeweisschen und Rosenrot. Märchenzyklus von fünf Aquarellen in einem Rahmen. — Die zwei äusseren Seitenbilder B. 0,500, H. 0,675, die zwei inneren Seitenbilder B. 0,325, H. 0,675, das Mittelbild B. 0,325, H. 0,815. 1868.

Bes.: Fürst Karl zu Loewenstein, Schloss Klein-Heubach bei Frankfurt a. M.

3239. Pieta. — Aquarell. B. 0,370. H. 0,320. 1869.

Bes.: Justizrat Dr. Alphons M. v. Steinle, Frankfurt a. M.

3240. Falstaff. — Blei auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,150. H. 0,210.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3241. Kopfstudie zum „Türmer". — Blei. B. 0,178. H. 0,210.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3242. Einsiedler. — Feder und Aquarell. B. 0,340. H. 0,260.

Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

3243. Maria und Jesus. — Blei. B. 0,185. H. 0,235.

Bes.: Oeffentliche Kunstsammlung, Basel.

3244. Der Sündenfall. — Blei. B. 0,320. H. 0,350.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3245. Erinnerungsblatt zur silbernen Hochzeit Sr. Exz. des Grafen Friedrich von Thun und der Gräfin Leopoldine von Thun-Lamberg. — Aquarell. B. 0,620. H. 0,890. 1870.

Bes.: Exz. Franz Graf von Thun und Hohenstein, Böhmen.

Stöttrup, Andreas, geb. 1754 in Hamburg, gest. 1811 daselbst. Schüler der Kopenhagener Akademie. Tätig in Hamburg.

3246. Bildnis der Frau Jenda. — Blei. B. 0,174. H. 0,172. 1782.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Strassberger, Ernst Wilhelm, geb. 1796 in Leipzig, gest. 1866 daselbst. Schüler seines Vaters Christoph G. Strassberger, dann von Berggold, Veit Hans Schnorr und Siegel an der Leipziger Akademie, später an der Dresdner Akademie weitergebildet. Tätig in Meissen und Leipzig.

3247. Campagna bei Rom. — Aquarell. B. 0,120. H. 0,191. 1822.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

Suhr, Christoffer, geb. 1771 in Hamburg, gest. 1842 daselbst. Studierte in Salzdahlum und Italien. Tätig in Salzdahlum, Italien und Hamburg.

3248. Binnenalster mit Umgebung, vom Garten Sanssouci, um 1810. — Deckfarben. B. 2,870. H. 0,765.
Bes.: Sammlung Hamburgischer Altertümer, Hamburg.

3249. Der alte Jungfernstieg in Hamburg um 1820. — Deckfarben. B. 0,980. H. 0,660.
Bes.: Sammlung Hamburgischer Altertümer, Hamburg.

3250. Desgl. — B. 0,985. H. 0,660.
Bes.: Sammlung Hamburgischer Altertümer, Hamburg.

Tassaert, Felicité, geb. 1766 in Paris, gest. 1818 in Berlin. Tochter des Bildhauers J. P. A. Tassaert. Schülerin ihrer Mutter Felicité T., geb. Moreau, gest. 1791. Tätig in Berlin.

3251. Königin Luise. — Pastell. B. 0,540. H. 0,650.
Bes.: Hohenzollernmuseum, Berlin.

3252. Friedrich Wilhelm III. — Pastell. B. 0,540. H. 0,650.
Bes.: Hohenzollernmuseum, Berlin.

3253. Der Bildhauer J. P. A. Tassaert. — Pastell. B. 0,600. H. 0,720.
Bes.: Kgl. Akademie der Künste, Berlin.

Thoma, Hans, geb. 1839 in Bernau (Schwarzwald), lebt in Karlsruhe. Schüler von W. Schirmer in Karlsruhe, 1868 in Paris (Courbet), 1870 in München, 1874 in Italien. Tätig in Frankfurt a. M. von 1877—99, dann in Karlsruhe.

3254. Flusslandschaft. — Aquarell. B. 0,254. H. 0,174.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

3255. Gebirgslandschaft. — Aquarell. B. 0,293. H. 0,206. 1860.
Bes.: Kgl. Kupferstichkabinett, Dresden.

3256. Mädchen mit einem Kind auf dem Arm im Garten (Schwarzwald). — Feder und Aquarell. B. 0,313. H. 0,527. 1867(?).
Bes.: Dr. med. O. V. Müller, Frankfurt a. M.

3257. Hexenzug. — Feder und Tusche. B. 0,624. H. 0,387. 1870.
Bes.: Vereinigte Sammlungen, Freiburg i. B.

3258. Landschaft. — Aquarell. B. 0,440. H. 0,360. 1875.
Bes.: M. Goldschmidt & Co., Frankfurt a. M.

Thormeyer, Gottlob Friedrich, geb. 1775 in Dresden, gest. 1842 daselbst. Schüler von Mietsch, Fechhelm und Hölzer. Tätig in Italien und als Hofbaumeister in Dresden.

3259. Der Seeberg bei Gotha. — Blei, leicht aquarelliert. B. 0,364. H. 0,227.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

3260. Ansicht von Darmstadt. — Blei, leicht aquarelliert. B. 0,360. H. 0,225.
Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

Tischbein, Joh. Friedr. August, geb. 1750 in Maestricht, gest. 1812 in Heidelberg. Schüler seines Vetters J. H. Wilhelm Tischbein und seines Oheims J. Heinrich Tischbein d. Ae. in Kassel. Tätig in Paris (1780), Italien, Wien, Holland, Leipzig.

3261. Erbprinz Karl Georg August v. Braunschweig. — Pastell. B. 0,550. H. 0,660. 1792.

Bes.: Herzoglich. Museum, Braunschweig.

Tischbein, Joh. Heinr. Wilhelm, geb. 1751 in Kloster Haina, gest. 1829 in Eutin. Schüler seiner Oheime Joh. Jakob und Joh. Heinr. Tischbein d. Ae. Tätig nach häufigem Wechsel seines Aufenthalts (Deutschland, Holland, Italien) in Eutin.

3262. Tote Krieger. — Federskizze. B. 0,380. H. 0,215.

Bes.: Familie Strack, Grunewald.

3263. Der Künstler auf einem Berge. — Federskizze. B. 0,180. H. 0,230.

Bes.: Familie Strack, Grunewald.

3264. Amazonenschlacht. — Aquarell. B. 0,800. H. 0,570.

Bes.: Graf Rantzau, Potsdam.

Treml, Friedrich, geb. 1816 in Wien, gest. 1852 daselbst. Schüler der Wiener Akademie unter Fendi. Tätig in Wien.

3265. Kathi Axmann im 14. Lebensjahr. Brustbild im Profil. — Aquarell. B. 0,130. H. 0,160. 1843.

Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum, Wien.

3266. Schlachtszene. — Aquarell. B. 0,163. H. 0,125. 1849.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

3267. Bildnis eines Offiziers. — Aquarell. B. 0,105. H. 0,125.

Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Trenkwald, Josef Matthias von, geb. 1824 in Prag, gest. 1897 in Perchtolsdorf bei Wien. Schüler der Prager und Wiener Akademie unter Ruben. Tätig in Wien, Prag, Rom, Triest.

3268. Pan und Psyche. — Oelskizze. B. 0,630. H. 0,620.
Bes.: Kunsthistorisches Hofmuseum, Wien.

Unbekannt.

Bei Friedländer, G. Schadow, Stuttgart 1890, S. 167 Joh. Heinrich Schröder zugeschrieben:

x 3269. Bildnis Joh. Gottfr. Schadows. — Pastell. Oval. B. 0,265. H. 0,320. 1798.
Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

3270. Bildnis der ersten Gattin Schadows, geb. Marianne Devidel. — Pastell. Oval. B. 0,265. H. 0,320. 1798.
Bes.: Frau Professor Kaibel, geb. Schadow, Göttingen.

Unbekannt.

3271. Alexander von Humboldt. Brustbild. — Pastell. Oval. B. 0,245. H. 0,290. 1788.
Bes.: Freifrau von Heinz, Berlin.

3272. Das Brandenburger Tor in Berlin. — Feder und Aquarell. B. 0,550. H. 0,350. Um 1795.
Bes.: Hans Herrlich, Westend b. Berlin.

3273. Parade auf dem Opernplatz. — Deckfarben. B. 1,00. H. 0,65. 1833.
Bes.: Kaiserliches Winterpalais, St. Petersburg

Vautier, Benjamin, geb. 1829 in Morges am Genfer See, gest. 1898 in Düsseldorf. Schüler von Hébert und Lugardon in Genf und von R. Jordan in Düsseldorf. Tätig in Genf, Düsseldorf, Paris.

3274. Alte Frau. Studie. — Kreide auf grauviolettem Papier. B. 0,224. H. 0,276.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Veit, Philipp, geb. 1793 in Berlin, gest. 1877 in Mainz. Studierte in Dresden unter Mathäi und in Wien. Tätig in Dresden, Wien, Rom, Frankfurt a. M., Mainz.

3275. Männerkopf. — Kohle. B. 0,425. H. 0,540.
Bes.: Freiherr von Bernus, Heidelberg.

3276. Mariae Verkündigung. — Aquarell und Goldgrund. B. 0,290. H. 0,390.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3277. Ein Mönch, zwei Kinder segnend. — Blei. B. 0,220. H. 0,270.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3278. Allegorie: Der Frieden. — Feder, aquarelliert. B. 0,200. H. 0,250.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3279. Der heilige Sebastian. — Blei auf braunem Papier, weiss gehöht. B. 0,250. H. 0,420.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Vogel, Ludwig, geb. 1788 in Zürich, gest. 1879 daselbst. Schüler der Wiener Akademie, dann von Füssli und Gessner; in Rom von Koch, Cornelius und Thorwaldsen beeinflusst. Tätig eine Zeitlang in Florenz und anderen mittelitalienischen Städten, später in Zürich.

3280. Stadt Baden. — Aquarell. B. 0,640. H. 0,470.
Bes.: Frau Stadler-Vogel, Zürich.

Vollmer, Adolf Friedrich, geb. 1806 in Hamburg, gest. 1875 daselbst. Tätig in Hamburg.

3281. Landschaft. — Blei. B. 0,295. H. 0,219. 1824.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3282. Flusslandschaft. — Feder. B. 0,290. H. 0,230.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Voltz, Friedrich, geb. 1817 in Nördlingen, gest. 1886 in München. Schüler seines Vaters Joh. Mich. Voltz. Tätig in München nach Reisen in den Niederlanden, Italien, Paris.

3283. Zwei stehende Kühe. — Kreide. B. 0,320. H. 0,243.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Wach, Karl Wilhelm, geb. 1787 in Berlin, gest. 1845 daselbst. Schüler von Kretzschmar und der Berliner Akademie, 1815 von David und Gros. Tätig in Paris, Italien, Berlin.

3284. Gabriele v. Bülow, geb. von Humboldt, mit drei Kindern im Freien. Im Hintergrund Schloss Tegel. — Kreide auf braunem Papier, weiss gehöht. Rund, Durchmesser 0,436. 1827.

Bes.: Freifrau v. Heinz, Schloss Tegel bei Berlin.

3285. Jugendlicher Kopf mit lockigem Haar. — Blei. B. 0,250. H. 0,270.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3286. Jugendlicher Kopf mit langem Haar. — Blei. B. 0,230. H. 0,280.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3287. Kopf einer alten Frau. — Kreide auf blaugrauem Papier, weiss gehöht. B. 0,230. H. 0,290.

Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Wagenbauer, Max Joseph, geb. 1774 in Markt-Gräfing (Oberbayern), gest. 1829 in München. Schüler von Dorner und Mannlich. Tätig in München.

3288. Seefeld am Ammersee. — Aquarell. B. 0,428. H. 0,307.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Wagenbauer, Max Joseph.

3289. Das Farchanter Tal bei Partenkirchen. — Aquarell. B. 0,348. H. 0,251.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3290. Partenkirchen und das Wettersteingebirge. — Aquarellskizze. B. 0,294. H. 0,225.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

3291. Aussicht bei Hilgartsberg. — Aquarellskizze. B. 0,258. H. 0,213.

Bes.: Kgl. Graphische Sammlung, München.

Wagner, Otto, geb. 1803 in Torgau, gest. 1861 in Dresden. Schüler der Dresdner Akademie und des Theatermalers Jentsch daselbst. Tätig in Dresden, der Schweiz, Italien.

3292. Dorfstrasse. — Aquarell. B. 0,352. H. 0,217.

Bes.: Kupferstichsammlung weil. S. M. König Friedrich August II., Dresden.

Wasmann, Friedrich, geb. 1805 in Hamburg, gest. 1886 in Meran. Schüler von Naeke in Dresden (1829). Tätig in München, Rom (im Anschluss an Overbeck), Südtirol.

3293. Gebirgslandschaft. — Oelstudie. B. 0,265. H. 0,131. (Gem.-Kat. Nr. 1947.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3294. Rosengarten bei Bozen. — Oelstudie. B. 0,322. H. 0,158. (Gem.-Kat. Nr. 1948.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3295. Burgruine. — Oelstudie. B. 0,210. H. 0,105. (Gem.-Kat. Nr. 1949.)

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Wasmann, Friedrich.

3296. Gebirge im Schnee. — Oelstudie. B. 0,208. H. 0,102. (Gem.-Kat. Nr. 1950.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3297. Meraner Blumengarten. — Oelstudie. B. 0,336. H. 0,401. (Gem.-Kat. Nr. 1956.)
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3298. Des Künstlers Mutter in Haube. — Blei. B. 0,121. H. 0,182. 1828.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3299. Bildnis Eduard Freudenbergs. — Kreide. B. 0,144. H. 0,182. 1829.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3300. Bildnis F. A. Zimmermanns. — Blei und Kreide. B. 0,190. H. 0,222. 1829.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3301. Dame mit Kragen. — Blei. B. 0,144. H. 0,189. 1829.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3302. Weiblicher Kopf mit Brusttuch. — Blei. B. 0,097. H. 0,160. 1829.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3303. Weiblicher Kopf von hinten. — Blei. B. 0,093. H. 0,160. 1832.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3304. Herr mit Brille. — Blei. B. 0,093. H. 0,117. 1830–35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3305. Frisur mit Kamm. — Blei. B. 0,113. H. 0,142. 1830—35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3306. Weibliche Halbfigur. Vorderansicht. — Blei. B. 0,114. H. 0,162. 1830—35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3307. Kopf einer Toten. — Blei. B. 0,191. H. 0,230. 1830—35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin

Wasmann, Friedrich.

3308. Raucher, Halbfigur. — Kreide. B. 0,165. H. 0,207. 1830–35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3309. Weiblicher Kopf, Dreiviertelprofil. — Blei. B. 0,120. H. 0,140. 1830–35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3310. Männlicher Kopf. — Kreide. B. 0,124. H. 0,178. 1830—35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3311. Weiblicher Kopf, nach links gewandt. — Blei. B. 0,127. H. 0,152. 1830–35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin

3312. Lesendes Mädchen, Schwester des Künstlers. — Blei. B. 0,130. H. 0,180. 1830–35.
Bes.: Bernt Grönvold, Berlin.

3313. Winterabend. — Pastell. B. 0,131. H. 0,081. 1830.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3314. Weg zur Kirche. — Pastell. B. 0,156. H. 0,193. 1830.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3315. Dorf im Tal. — Pastell. B. 0,207. H. 0,182. 1830.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3316. Des Künstlers Braut und ihre Mutter. — Blei. B. 0,285. H. 0,205. 1846.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Weber, Otto, geb. 1832 in Berlin, gest. 1888 in London. Schüler von Steffeck und von Couture. Tätig in Paris und London.

3317. Sommerlandschaft. — Aquarell. B. 0,429. H. 0,286.
Bes.: Frau M. Spangenberg, Berlin.

Weitsch, Friedr. Georg, geb. 1758 in Braunschweig, gest. 1828 in Berlin. Schüler von W. Tischbein (1776). Tätig in Braunschweig und Berlin.

3318. Gottfried Schadow. — Braune Kreide. B. 0,355. H. 0,505.
Bes.: Professor Dr. Ehlers, Göttingen.

3319. Selbstbildnis. — Pastell. Oval. B. 0,525. H. 0.635. 1814.
Bes.: Kgl. Akademie der Künste, Charlottenburg.

Werner, Anton von, geb. 1843 in Frankfurt a/O., lebt in Berlin. Schüler der Karlsruher Kunstschule unter K. F. Lessing und Adolf Schrödter. Reiste in Frankreich und Italien. Tätig in Berlin.

3320. General v. Moltke. Brustbild im Profil nach rechts. — Blei. B. 0,227. H. 0,305. 1870.
Bes.: Geh. Regierungsrat Prof. A. v. Werner, Berlin.

3321. Kronprinz Friedrich Wilhelm. Brustbild im Profil nach rechts. — Blei. B. 0,212. H. 0,290. 1871.
Bes.: Geh. Regierungsrat Prof. A. v. Werner, Berlin.

3322. Kronprinz Friedrich Wilhelm. Kopf im Profil nach links. — Kreide auf braunem Papier. B. 0,228. H. 0,300. 1872.
Bes.: Geh. Regierungsrat Prof. A. v. Werner, Berlin.

Wisniewski, Oskar, geb. 1819 in Berlin, gest. 1891 daselbst. Schüler der Berliner Akademie, weitergebildet auf Reisen in Italien und Paris. Tätig in Berlin.

3323. Sänger am Grabe. — Tusche. B. 0,490. H. 0,590. 1852.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

3324. Gedenkfeier für die in den Befreiungskriegen Gefallenen. — Blei und Tusche. B. 0,390. H. 0,480. 1860.
Bes.: Nationalgalerie, Berlin.

Wittich, Ludwig Wilhelm, geb. 1773 in Darmstadt, gest. 1832 in Berlin. Erst Historienmaler, dann Landschaftsmaler. Tätig in Berlin.

3325. Zimmer aus der Wohnung des Künstlers. — Aquarell. B. 0,375. H. 0,250. 1828.

Bes.: Frau Geh. Regierungsrat E. Schottmüller, Berlin.

Wölfl, Adalbert, geb. 1827 in Frankenstein (Schlesien), gest. 1896 in Breslau. Autodidakt. Auf Reisen am Rhein, in Tirol, Oberitalien u. a. ausgebildet. Tätig in Breslau.

3326. Schuhbrücke in Breslau. — Aquarell. B. 0,230. H. 0,310. 1860.

Bes.: Amtsgerichtsrat a. D. Feige, Breslau.

Zimmermann, Albert, geb. 1808 in Zittau, gest. 1888 in München. Zuerst Musiker, dann in Dresden und München zum Landschaftsmaler ausgebildet. Tätig in Mailand, Wien, Salzburg und München.

3327. Alte Häuser an einem Bache. — Blei. B. 0,222. H. 0,118.

Bes.: Kgl. Graph. Sammlung, München.

3328. Dorfstrasse mit Kirche im Winter. — Blei und Kreide. B. 0,221. H. 0,120.

Bes.: Kgl. Graph. Sammlung, München.

Zimmermann, Richard, geb. 1820 in Zittau, gest. 1875 in München. Schüler seines Bruders Albert Zimmermann, dann von Ludwig Richter. Tätig in Prag, seit 1838 in München.

3329. Das alte Stadttor von Rosenheim. — Aquarellskizze. B. 0,277. H. 0,202.

Bes.: Kgl. Graph. Sammlung, München.

3330. Bauernhaus bei Greifenberg am Ammersee. — Blei. B. 0,283. H. 0,204.

Bes.: Kgl. Graph. Sammlung, München.

3331. Dorfpartie aus den bayerischen Vorbergen. — Blei. B. 0,239. H. 0,174.

Bes.: Kgl. Graph. Sammlung, München.

MINIATUREN

Abel, Ernst August, geb. um 1720 in Zerbst, gest. um 1790 in Hamburg. Tätig in London, Paris, Cöln, Frankfurt a. M., am Hofe von Hessen-Homburg, in Darmstadt und seit 1782 in Hamburg.

3332. Grossherzog Karl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz, Vater der Königin Luise. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,037. H. 0,046. 1764.

Bes.: Prinzessin Hermann zu Solms-Braunfels, geb. Prinzessin Reuss j.L., Darmstadt.

Agricola, Karl, geb. 1779 in Seckingen, gest. 1852 in Wien. Studierte in Karlsruhe und in Wien unter Füger. Tätig in Wien und Karlsruhe.

3333. Gräfin Clam-Gallas. — Auf Elfenbein. Oval B. 0,065. H. 0,082.

Bes.: Städtische Sammlung, Wien.

3334. Graf Joh. Bapt. Batthiány und Gräfin Marie Esterházy. — Auf Elfenbein. Rund. Durchmesser 0,092.

Bes.: Fürst Montenuovo, Wien.

Aldenrath, Heinrich Jacob, geb. 1775 in Lübeck, gest. 1844 in Hamburg. Tätig in Lübeck, Kopenhagen, Hamburg.

3335. Bildnis des Schulkollegen und Dichters Joh. Nikl. Bandelin. — Sepia auf Papier. Oval. B. 0,063. H. 0,082.

Bes.: Museum, Lübeck.

Aldenrath, Heinrich Jacob.

3336. Bildnis des Herrn J. L. Surleau. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,053. H. 0,071.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

3337. Herrenbildnis. — Aquarellierte Bleistiftzeichnung. 1811. Oval. B. 0,072. H. 0,091.

Bes : Kunsthalle, Hamburg.

3338. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,050. H. 0,062.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Bodemer, Jakob, geb. 1777 in Nottingen bei Karlsruhe, gest. 1824 in Wien. Schüler von Maurer, Füger und Lampi an der Wiener Akademie. Tätig in Wien.

3339. Eleonore Fürstin Lichnowsky, geb. Gräfin Zichy. — Email. Oval. B. 0,062. H. 0,076. 1818.

Bes.: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

Bossi, Josef, geb. 1777 in Busto Arsirio bei Mailand, gest. 1815 in Mailand. Studierte in Mailand und Rom. Tätig in Mailand.

3340. Der Maler J. Lampi d. Ae. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,105. H. 0,133.

Bes.: K. K. Akademie der bildenden Künste, Wien.

Cabays, F. G. (?).

3341. Th. G. Woltersdorff, Oberkonsistorialrat und erster Prediger bei der Georgenkirche in Berlin. Nach Friedrich Bolt. — Auf Papier. Oval. B. 0,102. H. 0,122. 1812.

Bes.: Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. Julius Lessing, Berlin.

Chodowiecki, Daniel, geb. 1726 in Danzig, gest. 1801 in Berlin. Autodidakt. Tätig in Berlin.

3342. Friedrich der Grosse. — Email. B. 0,05. H. 0,06. 1758.

Bes Frau Dr. Felicie Ewald, Berlin.

Chodowiecki, Daniel?

3343. Wahrsagerin. — Auf Elfenbein. Rund. Durchmesser 0,061.

Bes.: Frau Dr. Felicie Ewald, Berlin.

3344. Schäferszene in der Art Bouchers. — Auf Elfenbein. B. 0,084. H. 0,062.

Bes.: Frau Geheimrat du Bois-Reymond, Potsdam.

Cornelius, Peter von, geb. 1783 in Düsseldorf, gest. 1867 in Berlin. Schüler der Düsseldorfer Akademie. Tätig in Düsseldorf, Cöln, Frankfurt, Rom, München, Berlin.

3345. Römische Dame mit rotem Kopftuch. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,047. H. 0,059.

Bes.: Nationalmuseum, Stockholm.

Daffinger, Michael Moritz, geb. 1790 in Wien, gest. 1849 daselbst. Schüler seines Vaters (Maler an der K. K. Porzellanfabrik), dann der Wiener Akademie, beeinflusst von Lawrence. Tätig in Wien.

3346. Kaiser Franz. — Oel auf Papier. B. 0,117 H. 0,144.

Privatbesitz, Wien.

3347. Gräfin Therese Kinsky, geb. Gräfin Wrbna. — Oel auf Elfenbein. B. 0,103. H. 0,143.

Bes.: Prinzessin Hermann zu Solms-Braunfels, geb. Prinzessin Reuss j. L., Darmstadt.

3348. Eduard Fürst v. Lichnowsky. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,055. H. 0,070.

Bes.: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

3349. Derselbe. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,055. H. 0,072.

Bes.: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

3350. Eleonore Fürstin Lichnowsky, geb. Gräfin Zichy. Oval. — Auf Elfenbein. B. 0,065. H. 0,082.

Bes.: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

Daffinger, Michael Moritz.

3351. Der Grossvater des Besitzers. — Auf Elfenbein Oval. B. 0,070. H. 0,086. 1823.
Bes.: Baurat Friedeberg, Berlin.

3352. Die Grossmutter des Besitzers. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,069. H. 0,084. 1823.
Bes.: Baurat Friedeberg, Berlin.

3353. Frau Auguste Crelinger, geb. Döring. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,065. H. 0,082.
Bes.: Fräul. Marie Crelinger, Berlin.

3354. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. B. 0,074. H 0,092.
Privatbesitz, Wien.

3355. Herrenbildnis. — Auf Elfenbein B. 0,062. H. 0,088.
Privatbesitz, Wien.

3356. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. B. 0,074. H. 0,092.
Bes.: Fräul. Julie von Asten, Berlin.

Angeblich **Danhauser,** Josef, geb. 1805 in Wien, gest. 1845 daselbst. Schüler der Wiener Akademie unter Peter Krafft. Tätig in Wien, Venedig, Norddeutschland, Holland u. Belgien.

3357. Der Maler J. T. Kärgling. (Wahrscheinlich gemalt von Henriette Kärgling, geb. 1821, gest. 1873 in Wien. Schülerin ihres Vaters Joh. Tobias K., Peter Kraffts und Amerlings in Wien. Tätig in Wien, Paris, München.) — Oel auf Elfenbein. Oval. B. 0,032. H. 0,041.
Bes.: Städtische Sammlung, Wien.

Friedrichsen, Stephan Diedrich, geb. 1784 in Lübeck, gest. 1805 daselbst. Schüler von F. C. Gröger. Tätig in Lübeck.

3358. Bildnis des Münzmeisters Herm. Dav. Friedrichsen in Lübeck. — Sepia auf Papier. Oval. B. 0,05. H. 0,06.
Bes.: Museum, Lübeck.

Füger, Heinrich Friedrich, geb. 1751 in Heilbronn, gest. 1818 in Wien. Studierte in Dresden, in Stuttgart unter Guibal, in Leipzig unter Oeser und in Wien. Tätig in Dresden, Stuttgart, Leipzig, Rom, Wien.

3359. Joseph Gabriel Füger, der Vater des Künstlers. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,037. H. 0,047. Vor 1774.

Bes.: K. K. Akademie der bildenden Künste, Wien.

3360. Selbstbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,074. H. 0,093. Etwa 1777.

Bes.: K. K. Akademie der bildenden Künste, Wien.

3361. Der Künstler und sein Bruder Gottlieb Christian Füger. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,139. H. 0,109.

Bes : Professor E. Kauffmann, Tübingen.

3362. Weibliches Bildnis. — Auf Elfenbein. Unvollendet. Oval. B. 0,052. H. 0,062.

Bes.: K. K. Akademie der bildenden Künste, Wien.

3363. Weibliches Bildnis. — Auf Elfenbein. Unvollendet. Oval. B. 0,062. H. 0,076.

Bes.: K. K. Akademie der bildenden Künste, Wien.

3364. Sir Robert Murray Keith. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,06. H. 0,08. 1784.

Bes.: Frau Georg Reichenheim, Berlin.

3365. Feldmarschall Laudon. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,132. H. 0,166. 1787.

Bes.: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

3366. Fürstin Lucie Lubomirska. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,131. H. 0,168. 1788.

Bes.: Geh. Kommerzienrat Eduard Arnhold, Berlin.

3367. Die Gräfinnen Elisabeth, Christiane und Marie Karoline Thun. — Auf Elfenbein. B. 0,140. H. 0,181. 1788.

Bes.: Kaiser-Friedrich-Museum, Berlin.

Füger, Heinrich Friedrich.

3368. Christine, Fürstin Lichnowsky, geb. Gräfin Thun. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,063. H. 0,080.
Bes: Fürst v. Lichnowsky, Kuchelna.

3369. Graf Friedr. Heinr. v. Bellegarde — Auf Elfenbein. Rund. Durchm. 0,08.
Bes.: Se. Exzellenz Graf v. Bellegarde, Wien.

3370. Gräfin Bellegarde, geb. Berlichingen. — Auf Elfenbein. Rund. Durchm. 0,08.
Bes.: Se. Exzellenz Graf v. Bellegarde, Wien.

3371. Weibliches Bildnis (Schauspielerin?). — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,075. H. 0,089.
Bes.: Oskar Huldschinsky, Berlin.

3372. Fürstin Salm, geb. Fürstin Auersperg (?). — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,135. H. 0,182.
Privatbesitz, Wien.

Art Fügers.

3373. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,095. H. 0,130.
Privatbesitz, Wien.

3374. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,094. H. 0,107.
Privatbesitz, Wien.

3375. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,132. H. 0,171.
Privatbesitz, Wien.

Gröger, Friedrich Karl, geb. 1766 in Plön, gest. 1838 in Hamburg. Schüler der Berliner Akademie. Tätig in Berlin und Hamburg.

3376. Selbstbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,048. H. 0,066.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Hohenlohe-Ingelfingen, Sophie, Prinzessin zu.

3377. Prinzessin Auguste und Prinz Adolph zu Hohenlohe-Ingelfingen, eine Vase bekränzend. — Auf Elfenbein. B. 0,124. H. 0,103. Um 1800.
Bes.: Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog v. Ujest, auf Slawentzitz, O.-Schl.

Kobell, Ferdinand, geb. 1740 in Mannheim, gest. 1799 in München. Studierte bei P. Verschaffelt in Mannheim und in Paris. Tätig in Mannheim, Paris, München.

3378. Selbstbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,054. H. 0,065.
Bes.: Staatsrat v. Eisenhart, München.

3379. Bildnis seiner Gattin. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,054. H. 0,066.
Bes.: Staatsrat v. Eisenhart, München.

3380. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,055. H. 0,065.
Bes.: Staatsrat v. Eisenhart, München.

König, Johann Heinrich Christoph, geb. 1777 in Braunschweig, gest. 1867 in Breslau. Studierte in Braunschweig und Berlin. Tätig in Braunschweig, Berlin und seit 1803 in Breslau.

3381. Friedrich der Grosse. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,037. H. 0,045.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

Kriehuber, Joseph, geb. 1801 in Wien, gest. 1876 daselbst. Schüler der Wiener Akademie unter Füger. Tätig in Wien.

3382. Helene Paulowna, Grossfürstin von Russland. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,060. H. 0,075.
Bes.: Sammlung Perger, Wien.

Lampi, Johann Bapt. d. Ae., Ritter von, geb. 1751 in Romeno (Südtirol), gest. 1830 in Wien. Schüler des Porträtmalers Fr. Lorenzi in Verona. Tätig in Verona, Wien, Warschau, Petersburg.

3383. Vestalin. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,071. H. 0,100.
Bes.: Museum Ferdinandeum, Innsbruck.

Peter, Emanuel, geb. 1799 in Jägerndorf, gest. 1873 in Wien. Schüler Daffingers. Tätig in Wien.

3384. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. B. 0,078. H. 0,097.
Privatbesitz, Wien.

3385. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. B. 0,073. H. 0,09.
Privatbesitz, Wien.

Raabe, Josef (?), geb. 1780 in Deutsch-Wartenberg, gest. 1849 in Breslau. Tätig in Breslau, Darmstadt, Bonn, Glogau.

3386. Bildnis eines Leutnants in Garde-Uniform. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,052. H. 0,062.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

Saar, Karl von, geb. 1771 in Traiskirchen, gest. 1853 in Wien. Tätig in Wien.

3387. Der Grosshändler Königsberg. — Auf Elfenbein. B. 0,075. H. 0,095.
Bes.: Kaiserl. Gemäldegalerie, Wien.

Schall, Joseph Friedrich August, geb. 1785 in Glatz, gest. 1867 in Breslau. Autodidakt. Tätig in Breslau.

3388. Selbstbildnis des Künstlers im Alter von 22 Jahren. — Auf Elfenbein. Rund. Durchmesser 0,045. 1807.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3389. Luise, Fürstin zu Hohenlohe-Oehringen, geb. Prinzessin von Württemberg. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,052. H. 0,064.
Bes.: Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog v. Ujest, auf Slawentzitz, O.-Schl.

Schmeidler, Karl Gottlob, geb. 1772 in Nimptsch, gest. 1838 in Breslau. Studierte in Dresden. Tätig in Breslau.

3390. Selbstbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,024. H. 0,056.
Bes.: Frau Pastor Elise Schmeidler, Berlin.

Schmeidler, Carl, Gottlob.

3391. Prinzessin zu Hohenlohe-Ingelfingen (?). — Auf Elfenbein. Rund. Durchm. 0,052. 1805.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3392. Emilie, Prinzessin zu Hohenlohe-Ingelfingen. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,060. H. 0,072. 1805.

Bes.: Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog v. Ujest, auf Slawentzitz, O.-Schl.

X 3393. Adele, Prinzessin zu Hohenlohe-Ingelfingen. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,060. H. 0,073. 1805.

Bes.: Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog v. Ujest, auf Slawentzitz, O.-Schl.

3394. Frau Marie Göppert, geb. Remer. — Auf Elfenbein. B. 0,110. H. 0,147.

Bes.: Fräul. Emmy Göppert, Breslau.

3395. Auguste, Gräfin von Maltzan, geb. Gräfin von der Goltz aus dem Hause Clausdorf. — Auf Elfenbein. B. 0,094. H. 0,126.

Bes.: Exzellenz Andreas Graf v. Maltzan aut Schloss Militsch bei Oels in Schlesien.

3396. Karl Graf von Maltzan, in der Uniform des Schlesischen Kürassierregiments No. 1. — Auf Elfenbein. B. 0,088. H. 0,111.

Bes.: Exzellenz Andreas Graf v. Maltzan auf Schloss Militsch bei Oels in Schlesien.

Senewaldt, Friedrich Wilhelm. Tätig in Berlin und Schlesien von etwa 1780—1800.

3397. Bildnis einer Gräfin Stolberg (?). — Auf Papier. Oval. B. 0,056. H. 0,068.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

Stelzner, K. F., geb. 1805 in Flensburg, gest. 1894. Tätig in Hamburg.

3398. Selbstbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,08. H. 0,095. 1832.

Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Suchy, Adalbert. Tätig in Wien.

3399. Bildnis der Sängerin Wildauer. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,059. H. 0,072.
Privatbesitz, Wien.

Suhr, Christoffer, geb. 1771 in Hamburg, gest. 1842 daselbst. Studierte in Salzdahlum und Italien. Tätig in Salzdahlum, Italien, Hamburg.

3400. Bildnis eines Hamburger Kaufherrn. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,052. H. 0,070. 1798.
Bes.: Kunsthalle, Hamburg.

Taubert, Gustav, geb. 1754 in Berlin, gest. 1839 daselbst. Schüler seines Vaters. Tätig in Dresden, Warschau, Wien, Berlin.

3401. Die Generalin Grabowska, geb. Szydtowska; morganatische Gemahlin Stanislaus Poniatowskis, Königs von Polen. — Silberstiftzeichnung. B. 0,077. H. 0,098.
Bes.: Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. Julius Lessing, Berlin.

Theer, Robert, geb. 1808 in Johannesberg, gest. 1863 in Wien. Schüler der Wiener Akademie. Tätig in Wien.

3402. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. B. 0,082. H. 0,098.
Bes.: Städtische Sammlung, Wien.

3403. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Rund. Durchmesser 0,058.
Bes.: National-Museum, Stockholm.

3404. Herrenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,018. H. 0,023.
Bes.: National-Museum, Stockholm.

Thilo, Gottfried August, geb. 1766 in Löwen, Schlesien, gest. 1855 in Breslau. Schüler des Pesne-Schülers Braband in Breslau und der Berliner Akademie. Tätig in Breslau, Berlin und Italien.

3405. Friedrich Wilhelm II. von Preussen. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,027. H. 0,037. Um 1790.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3406. General von Tauentzien. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,024. H. 0,031. Um 1790.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3407. Herrenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,03. H. 0,041. Um 1790.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3408. Der Kaufmann Johann Josef Wentzel. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,048. H. 0,061. 1797.
Bes.: Frau Moritz Wentzel, Breslau.

3409. Joh. Friedr. Aug. Hagen, Senior zu St. Elisabeth in Breslau. — Auf Papier. Oval. B. 0,055. H. 0,071. 1812.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3410. Französischer General. — Auf Elfenbein Oval. B. 0,049. H 0,062. Um 1814.
Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

Unbekannt.

3411. Prinz Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels. — Auf Elfenbein. Rund. Durchm. 0,074.
Bes.: Prinzessin Hermann zu Solms-Braunfels, geb. Prinzessin Reuss j.L., Darmstadt.

3412. Prinzessin Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels, geb. Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz, Schwester der Königin Luise von Preussen. — Auf Elfenbein. B. 0,057. H. 0,073.
Bes.: Prinzessin Hermann zu Solms-Braunfels, geb. Prinzessin Reuss j.L., Darmstadt.

Völck, Ferdinand, geb. 1772 in Würzburg, gest. 1829 in Ratibor. Schüler seines Vaters Joh. Georg Barth. Völck und der Dresdner Akademie. Tätig in Würzburg, Dresden, Ratibor.

3413. Herrenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,057. H. 0,072.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

Waldmüller, Ferdinand, geb. 1793 in Wien, gest. 1865 daselbst. Schüler von Maurer und Lampi in Wien. Tätig in Wien und Italien.

3414. Selbstbildnis in jungen Jahren. — Auf Papier. Oval. — B. 0,15. H. 0,22.

Privatbesitz, Wien.

3415. Der Vater des Künstlers. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,046. H. 0,054. 1815.

Privatbesitz, Wien.

3416. Die Mutter des Künstlers. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,046. H. 0,054. 1815.

Privatbesitz, Wien.

Wiener Meister.

3417. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,070. H. 0,086.

Privatbesitz, Wien.

3418. Herrenbildnis. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,046. H. 0,057.

Privatbesitz, Wien.

Zausig, Amand, geb. um 1800, gest. um 1850. Studierte in Breslau, Dresden und Italien. Tätig seit 1829 in Schlesien.

3419. Kammergerichts-Assessor Dr. Majunke auf Bischwitz bei Breslau. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,081. H. 0,100. 1839.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

Zausig, Amand.

3420. Herr Majunke auf Bischwitz bei Breslau, Bruder des Vorigen. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,081. H. 0,100. 1839.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3421. Frau Horsetzka, geb. Majunke, Schwester der beiden Vorigen. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,081. H. 0,100. 1839.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3422. Fräulein Horsetzka. — Auf Elfenbein. Oval. B. 0,05. H. 0,06. 1839.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

3423. Damenbildnis. — Auf Elfenbein. B. 0,087. H. 0,104 Um 1840.

Bes.: Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau.

SILHOUETTEN

Anthing, Friedrich. Tätig u. a. in Petersburg im letzten Drittel des 18. Jahrh.

3424. Gruppe von Petersburger Akademikern vor der Büste Eulers. — B. 0,63. H. 0,46.

Bes.: Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, St. Petersburg.

3425. Die Petersburger Akademiker Lewell, N. Fuss, Euler, Lepechin, Georgi, Krafft. – B. 0,63. H. 0,46.

Bes.: Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, St. Petersburg.

3426. Gruppe von Petersburger Akademikern. — B. 0,63. H. 0,46.

Bes.: Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, St. Petersburg.

Bourmester. Tätig in Berlin im letzten Drittel des 18. Jahrh.

3427. Herrenbildnis in gestochener Umrahmung. — B. 0,095. H. 0,150.

Bes.: C. F. Foerster, Berlin.

Unbekannt.

3428. Herrenbildnis in gestochener Umrahmung. — B. 0,100. H. 0,165.

Bes.: C. F. Foerster, Berlin.

3429. Herrenbildnis. — B. 0,110. H. 0,125.

Bes.: C. F. Foerster, Berlin.

MÖBEL

Ein Sopha, ein Sessel und vier Stühle. — Mahagoni, mit Rosshaarbezügen. Aus Schloss Paretz bei Potsdam. (Ehemals im Besitz der Königin Luise.)

Bes.: Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preussen.

Zehn Stühle. — Apfelbaumholz, mit Rosshaarbezügen. Aus Schloss Paretz bei Potsdam. (Ehemals im Besitz der Königin Luise.)

Bes.: Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preussen.

Drei Stühle. — Apfelbaumholz, mit Cretonnebezügen. Aus Schloss Paretz bei Potsdam. (Ehemals im Besitz der Königin Luise.)

Bes.: Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preussen.

Drei Stühle. — Zedernholz, mit Cretonnebezügen. Aus Schloss Paretz bei Potsdam. (Ehemals im Besitz der Königin Luise.)

Bes.: Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preussen.

Zwei Sessel aus den 40er Jahren. — Polisander.

Bes.: Frau Goldschmidt, Berlin.

Gedruckt bei Otto v. Holten, Berlin C.

MARÉES, Hans von. Bildnis von Marées und Lenbach.
— Jünglinge unter Orangenbäumen.
— Die Lebensalter.
MÜLLER, Viktor. Schneewittchen mit der Hexe.
— Schneewittchen mit den Zwergen.
— Salome.
OTTO, Ernst. Bildnis seiner Kinder Rudolf und Marie.
OVERBECK, Joh. Friedr. Familienbild des Künstlers.
RAYSKI, Ferd. von. Wildschweine.
RUNGE, Philipp Otto. Der Künstler mit Frau und Bruder.
— Die Hülsenbeckschen Kinder.
RUTHS, Valentin. Flussmündung an der Ostsee.
— Landschaft mit Erntewagen.
- Die Heide bei Estorf.
SCHADOW, Wilh. von. Rückzug der Grande Armée (Zeichnung).
SCHICK, Gottlieb. Die Kinder Humboldts.
SCHINDLER, Karl. Wachtposten.
SCHLEICH, Eduard. Dachauer Land.
— Gebirgslandschaft.
SCHMITSON, Teutwart. Pferde im Regen.
— Pferde im Schnee.
SCHNIZER, Josef Joachim von. Die württembergische Artillerie in der Schlacht bei Brienne.
SCHNORR v. CAROLSFELD, Julius. Die Verkündigung.
SCHRADER, Jul. Friedr. Königin Luise besucht ein Waisenhaus.
SCHÜZ, Theod. Erntemittag.
SCHWIND, Moritz von. Im Hause des Künstlers.
— Die Schifferin.
— Schwinds Tochter Anna.
— Natur, Kunst und Wissenschaft.
— Morgenstunde.
— Abschied im Morgengrauen.
— Die Herzogin von Orléans und Schwind.
— Kaiser Rudolph, nach Speier zum Sterben reitend.
— Die Hirtin.
— Auf der Brücke.
— Kaiser Max an der Martinswand.
— Gesellschaftsspiel.
SCHWINGEN, Peter. Bildnisgruppe.
SPITZWEG, Carl. Spaziergang.
— Der Sterndeuter.
— Der Geologe.
— Hinter den Kulissen.
— Der Dorfpfarrer.
- Zigeunerlager.

SPITZWEG, Carl. Spaziergänger.
— Fahrendes Volk.
— Die Post im Wald.
— Lektüre.
— Mönch und Rosen.
— Strickender Mönch.
— Wäscherinnen am Brunnen.
— Frauenbad in Dieppe.
— Der Naturforscher.
— Der Gutsherr.
— Der Pfarrhof.
— Strasse in einem klein. Städtchen.
— Flötenkonzert.
— Heimkehrender Klausner.
— Morgenstunde.
— Der Wachtposten.
— Der Einsiedler.
STEINLE, Eduard Jakob von. Bildnis seiner Tochter Karoline.
— Schneeweisschen und Rosenrot (Zyklus von 5 Bildern).
THOMA, Hans. Landschaft mit Eseltreiberin.
— Waldshut a. Rhein.
— Lauffen a. Neckar.
— Des Künstlers Frau in der Hängematte.
— Der Rhein bei Säckingen.
— Frühlingsreigen.
TISCHBEIN, J. F. A. Königin Luise.
TISCHBEIN, J.H.W. Bildnis Wielands.
TRÜBNER, Wilhelm. Ein Mohr auf dem Sopha.
— Liebespaar mit Hund.
— Ein Mohr Zeitung lesend.
— Im Atelier.
— Blick aus dem Heidelberger Schloss.
— Altes Ehepaar in der Kirche.
— Bildnis des Malers Schuch.
— Holzfäller.
VEIT, Philipp. Selbstbildnis aus der Jugend.
— Selbstbildnis aus dem Alter.
— Bildnis von Johann Veit und J. F. Overbeck.
— Bildnis der Freifrau v. Bernus.
— Ecce homo.
WALDMÜLLER, Ferd. Georg. Der Schaukasten.
— Die Adoption.
— Schiffmeister Feldmüller.
— Männliches Bildnis.
— Weibliches Bildnis.
— Im Wienerwald.
— Ischl.
— Mutter und Kind.
— Fürst André Razumowski.
— In den Donauauen.
WILCK, Johann C. Baron Rohrscheidt.